

DAS MAGAZIN
FÜR OBERSCHWABEN

BLIX

MÄRZ 2026
WWW.BLIX.INFO



Was bleibt?

AKTUELL

Leserbriefe en masse
Seite 6

TITELTHEMA

„Liebe oberschwäbische Landsleute“
Seite 11

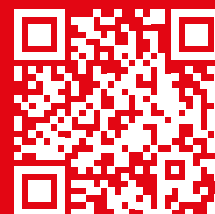
FRAUENPOWER

Wald in Frauenhänden
Seite 38

GRATIS



© World Vision/Jean Warren



Jetzt
spenden!

Hilfe für Geflüchtete

Weltweit sind über 120 Millionen Menschen auf der Flucht – vor Naturkatastrophen, Hunger und Gewalt. Aktion Deutschland Hilft steht ihnen zur Seite.

Danke für Ihre Solidarität. Danke für Ihre Spende!

Aktion-Deutschland-Hilft.de

Bündnis der Hilfsorganisationen



**Aktion
Deutschland Hilft**

AKTUELL

Drei gegen einen	Seite 5
Nicht jammern	Seite 6
Leserbriefe	Seite 6

LANDTAGSWAHLEN

Wahl im Umbruch	Seite 8
-----------------	---------

TITELTHEMA

„Liebe oberschwäbische Landsleute“	Seite 11
Was bleibt?	Seite 13

BILDUNG & BERUF

Mit Freude am Schaffen	Seite 16
------------------------	----------

RIEDLINGER GESUNDHEITSTAGE

Riedlingen is(s)t gesund	Seite 21
--------------------------	----------

SENIOREN

Kaffeeeklatsch mit Künstlicher Intelligenz	Seite 27
Achtsam sein	Seite 28

HAUS & GARTEN

Schneiden und säen im Frühjahr	Seite 30
--------------------------------	----------

FRAUENPOWER

Wald in Frauenhänden	Seite 38
Struktur - Muster - Ornament	Seite 41
Göttinnen-Dämmerung im Kloster	Seite 42

KULTUR & FREIZEIT

Musik für alle	Seite 46
„Da ist Leben in der Bude“	Seite 48

REISEN

Wirklich ankommen	Seite 50
-------------------	----------

RUBRIKEN

Lage der Liga	Seite 51
Essen & Trinken	Seite 52
Kino & Popcorn	Seite 54
Veranstaltungskalender	Seite 56
Zauber der Natur	Seite 40
Tierversmittlung	Seite 75

Bildung & Beruf

Mit Freude am Schaffen
Seite 16



Gesundheitstage

Riedlingen is(s)t gesund
Seiten 21



Frauenpower

Göttinnen-Dämmerung
Seite 42



Haus & Garten

Schneiden und säen im Frühjahr
Seite 30



Titelfoto: © Wolfgang Volz

gabler.apotheke
NATÜRLICH • GUT • BERATEN

**WIR SIND DA.
FÜR SIE UND IHRE
GESUNDHEIT!**

Bahnhofstraße 25/1
88416 Ochsenhausen
Telefon 07352 8411
Telefax 07352 940948
www.gablerapothke.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

vor einem Jahr war die Wahl zum Bundestag. Heraus kam die Schwarz-Rote-Koalition mit Kanzler Merz (CDU) an der Spitze. Sie quält sich über die Runden, hat man den Eindruck. Wenngleich sie mit einem Paukenschlag begann. Mit einer Grundgesetzänderung verschaffte sich die neue Bundesregierung ein „Sondervermögen“ für Investitionen von insgesamt 500 Milliarden, was richtiger Weise „Sonderschulden“ sind. Nun steht am 8. März die Landtagswahl in Baden-Württemberg an, die zusätzlich spannend wird, da „Landesvater“ Winfried Kretschmann (Die Grünen) nach 15 Jahren die Villa Reitzenstein verlässt. Sein Erbe ist begehrt und umstritten und wird vom grünen Nachfolger Cem Özdemir und dem CDU-Chef Manuel Hagel beansprucht. Nicht zu vergessen: die AfD schickt mit Markus Frohnmaier ebenfalls einen Aspiranten als Nachmieter für die Villa ins Rennen, steht aber nicht für den Landtag zur Verfügung.

Statt Zeit mit dem Blick in die Glaskugel zu vergeuden, haben wir uns entschieden, Winfried Kretschmann mit einer Würdigung seiner Arbeit zu verabschieden. 15 Jahre sind ein Pfund! Und das an der Spitze von drei Landesregierungen als grüner Häuptling von grün-rot ein Mal und grün-schwarz zwei Mal. Was bleibt? Egal, wie man zu Kretschmann steht, er ist ein Original, der damit auch „the Länd“ prägte. Anja Reinalter, grüne Bundestagsabgeordnete aus Laupheim und Moderatorin beim grünen Aschermittwoch, erklärt zum Abschiedsgeschenk des Kreisverbandes (siehe Titel): „Dir, lieber Winfried, überreiche ich im Namen des Kreisverbandes einen großen grünen Optimisten vom Künstler Otmar Hörl – denn heute war deine letzte Rede als amtierender Ministerpräsident. Ein Grü-

ner Optimist für dich – weil du uns gezeigt hast, dass man mit Haltung, Geduld und Zuversicht unser Ländle grüner machen kann. Danke.“

Die Frage bleibt strittig: Wie viel MEHR grün hat Kretschmann tatsächlich durchgesetzt als Länderchefs anderer Bundesländer mit anderen politischen Konstellationen? Nur dieses absolute MEHR zählt in dieser Bilanz. Deshalb zählt auch der Nationalpark nicht dazu, damit hat Baden-Württemberg im Länderranking lediglich aufgeholt, nicht überholt und schon gar nicht mehr getan als das Notwendige. Und dass der grüne Ministerpräsident gut mit den Autobossen konnte, zählt ebenfalls nicht, das tun seine Kollegen in Bayern und Niedersachsen auch. Oder bleibt letztlich nur das Erstauen, dass der Grüne es – wider Erwarten – mindestens so gut hingekriegt hat wie

seine Kollegen andernorts und überdies mit seiner „Politik des Gehörtwerdens“ stilprägend war. Immerhin.

Und da die Grünen – wie andere Parteien auch – die Zukunftsfähigkeit ganz dem technologischen Wettrennen zuschreiben, sei die KI nach dem Erbe Kretschmanns gefragt. Copilot antwortet sekundenschnell: „Sein politisches Vermächtnis ist weniger an einzelnen Projekten festzumachen als an einer Haltung: Politik als Dienst, nicht als Bühne. Verantwortung vor Eitelkeit. Ausgleich vor Konfrontation. Der Abschied von Winfried Kretschmann markiert das Ende einer Ära – und eröffnet zugleich Raum für Neues. Baden-Württemberg wird sich neu sortieren müssen. Doch der Einfluss dieses Ministerpräsidenten wird noch lange spürbar bleiben.“ Mit dieser Bilanz der KI wird Winfried Kretschmann leben können.



**VIEL SPASS
MIT BLIX**

Roland Reck

Dr. Roland Reck, Chefredakteur

B Ü R G E R M E I S T E R W A H L

Drei gegen einen

RAVENSBURG. Vier Bewerber dürfen offiziell für das Oberbürgermeisteramt in Ravensburg kandidieren. Der Gemeindewahlausschuss hat für die Wahl am Sonntag, 8. März, die Bewerber Daniel Rapp, Roman Urban, Umut Bulut und Samuel Bosch zugelassen. Wahlberechtigt sind am Sonntag, 8. März, rund 39.000 RavensburgerInnen. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen abgegebenen Stimmen auf sich vereinigen kann. Sollte dies keinem Bewerber gelingen, wird am 22. März erneut gewählt. Auf den Stimmzettel bei einer möglichen Stichwahl kommen die zwei Personen, die bei der ersten Wahl die höchsten Stimmenzahlen erhalten haben.

Ein Kurzüberblick über die OB-Kandidaten:



Daniel Rapp (53) ist seit 2010 Oberbürgermeister der Stadt Ravensburg und bewirbt sich für eine dritte Amtszeit. Der gebürtige Riedlinger ist promovierter Jurist und CDU-Mitglied, verheiratet und hat einen Sohn. Rapp wird Moderationstalent und Durchsetzungsstärke bescheinigt. Der Kandidat verweist auf die Ergebnisse seiner bisherigen beiden Amtszeiten.



Klimaaktivist **Samuel Bosch** (23) warf als Letzter seinen Hut in den Ring mit dem Ziel, das Thema Klimaschutz in den Vordergrund zu rücken. Seit fünf Jahren lebt er in einem Baumcamp im Altdorfer Wald, um dort die Rodung der Bäume wegen einer Kiesgrube zu verhindern. Der Baumpfleger aus Schlier wirft dem amtierenden Oberbürgermeister die Missachtung des Ravensburger Klimakonsens vor und sieht sich als Kandidat für „eine schnellere und sozial gerechtere Klimapolitik“



Roman Urban (46) ist freier Journalist, parteilos und lebt in Baienfurt. Urban hat das Gymnasium in Weingarten besucht und in der Stadt studiert, ohne Abschluss. An Urban scheiden sich die Geister: Unterstützer finden ihn erfrischend, Kritiker sehen in dem schrullig wirkenden Naturfreund einen völkischen Antisemiten, heißt es in der Schwäbischen Zeitung.

So unterschiedlich und exotisch die Herausforderer sind, auffallend ist, dass alle drei wegen der Wichtigkeit von Natur- und Umweltschutz sich motiviert fühlen zu kandidieren.



Umut Bulut (29) ist Gastronom. Die Familie Bulut führt seit vielen Jahren das türkische Restaurant „Saray“ in der Grüner-Turm-Straße. Er will sich „für Kinder, Menschlichkeit, Natur und ein echtes Miteinander in unserer Stadt“ einsetzen, erklärt er auf Instagram und nimmt für sich „Ehrlichkeit und Menschlichkeit“ in Anspruch.

K L I M A K O N S E N S

Grüner Aufkleber

RAVENSBURG. Was hat es mit dem Ravensburger Klimakonsens auf sich? Für die Scientists for Future nimmt Prof. em. Wolfgang Ertel dazu Stellung.

Am 27. Juli 2020 wurde der Ravensburger Klimakonsens einstimmig vom Gemeinderat beschlossen. Wichtiger Teil des Beschlusses ist eine CO₂-Reduktion von mindestens 13,3 Prozent pro Jahr. Diese sollte erreicht werden durch Maßnahmenpakete in den Bereichen Gebäude, Mobilität, Bewusstseinsbildung und Kompensation verbunden mit einem Monitoring, das heißt jährlicher Messung von Strom-, Gas und Benzinverbrauch der Ravensburger. Eine wichtige umgesetzte Maßnahme im Bereich Gebäude war der Bau des Ravensburger Nahwärmenetzes. Über dieses könnten theore-

tisch alle Altbauten in der Innenstadt erneuerbar beheizt werden. In der Praxis wird aber fast komplett mit Holzpellets, Hackschnitzeln und Blockheizkraftwerken verbunden mit hohem CO₂-Ausstoß geheizt. Im Bereich Mobilität wird ein Radschnellweg geplant. Das ist schön, aber viel zu wenig. Zu viele kostenlose Parkplätze in der Stadt gibt es immer noch und leider keinen kostenlosen ÖPNV.

Die Scientists for Future Ravensburg haben mit den Verbrauchsdaten der TWS-Netze nachgewiesen, dass in fünf Jahren praktisch keine CO₂-Reduktion erfolgt ist. Und sie haben die Stadt jährlich an den Beschluss des Gemeinderats erinnert. Leider ohne Erfolg. Nun, nach fünf Jahren kam eine schriftliche Antwort der Stadtverwaltung, in der diese endlich offen zugibt, dass sie den Beschluss nicht umsetzen kann und will. Zitat: „Der im Klimakonsens festgelegte Pfad hat sich für die Stadtverwaltung

als nicht umsetzbar erwiesen und muss daher überarbeitet werden.“

Das Umweltamt der Stadt als ausführende Behörde wollte den Konsens vom ersten Tag an umsetzen, aber der Gemeinderat hat, statt die nötigen Mittel bereitzustellen, dem Amt nach und nach eine Personalstelle nach der anderen gestrichen. Der Gemeinderat hat also seinen eigenen Beschluss nicht eingehalten. Der Klimakonsens ist das, was man als Greenwashing bezeichnet, nämlich ein grüner Aufkleber auf klimaschädliches Weiter-so wie bisher. Deshalb fordern die Scientists for Future einen Bürgerrat zur Umsetzung des Klimakonsens.

➤ www.s4f-rv.de

Quellen: Klimakonsens: <https://www.ravensburg.de/rv/umwelt-klima/co2-neutrales-ravensburg/klimakonsens-Kopie.php> | Publikationen der S4F Ravensburg und die Antwort der Stadtverwaltung: <https://ravensburg.scientists4future.org/publikationen/>

ROLAND RECK

Nicht jammern

AULENDORF. Aufbruch statt Resignation war die Haltung der Teilnehmenden einer „Post-Biosphärenkonferenz“, die auf Einladung des BUND am 7. Februar in Aulendorf stattfand. Der Kreis, rund 30 Personen, bestand aus „einer Koalition der Willigen“ aus dem gescheiterten Biosphärenprozess, erklärten Martin Bachhofer, Landesgeschäftsführer des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, und Maike Hauser, Regionalgeschäftsführerin BUND Bodensee-Oberschwaben, bei der abschließenden Pressekonferenz.

Zum Hintergrund: Die Möglichkeit eines Biosphärengebiets in Allgäu-Oberschwaben hatte die Landesregierung 2021 in ihrem Koalitionsvertrag vereinbart. In den Landkreisen Biberach, Ravensburg und Sigmaringen war die Initiierung eines Biosphärengebiets angedacht, welches auf die erfolgreichen Biosphärengebiete auf der Schwäbischen Alb (seit 2008) und im Südschwarzwald (seit 2016) folgen sollte. Ziel von Biosphärengebieten ist es, als Modellregion zu zeigen, wie sich Wirtschaft, Wohnen und Tourismus möglichst im Einklang mit Natur und Umwelt entwickeln lassen. Im Herbst 2025 kam es zu mehreren Negativbeschlüssen gegen das Biosphärengebiet in relevanten Gemeinderäten. Der Prozess wurde offiziell am 13. November 2025 beendet.

Maike Hauser, Regionalgeschäftsführerin BUND Bodensee-Oberschwaben: „So bedauernd wie die Absage an das Biosphärengebiet auch ist: Wir



Ein Kreis aus rund 30 Teilnehmenden traf sich in Aulendorf zur Post-Biosphärenkonferenz.
Foto: Bruno Sing

Entwicklung, Ernährung und Regionalvermarktung sowie Landwirtschaft. Die Konferenz habe gezeigt, dass bereits brauchbare organisatorische Strukturen vorhanden seien, heißt es in der Presseerklärung, wie zum Beispiel den Landschaftserhaltungsverband (LEV), den politischen Regionalverband (RVBO), das Interkommunale Zentrum für Moorschutz (IKZ) oder die LEADER-Regionen. Doch diese Strukturen seien mitnichten ressourcenmäßig so ausgestattet, dass sie die vielen, notwendigen Projekte aus dem Prüfprozess in die Umsetzung bringen könnten. Die Teilnehmenden waren sich einig, dass finanzielle Mittel und personelle Ressourcen für ein Projektmanagement bereitgestellt werden müssen. Daran gelte es mit Nachdruck weiterzuarbeiten. Hauser: „Für eine intakte Natur und nachhaltiges Wirtschaften braucht es viele Schritte und Verbündete in der Bevölkerung, Politik, Wirtschaft und Forschung sowie in Institutionen und Behörden. Sie alle laden wir ein, sich konstruktiv für die Umsetzung der Leitprojekte und Ziele zu engagieren und gemeinsam eine organisatorische Struktur dafür zu erarbeiten – auch diejenigen, die das Biosphärengebiet rigoros ablehnten.“

LESERBRIEFE

Hallo, Herr Reck,

danke für den aufschlussreichen und ausführlichen Bericht zum Thema ‚Biosphärengebiet Oberschwaben ist gescheitert‘ (BLIX Jan/Feb 26). Geschichtlich Interessierte kennen die Grundlagen, die zu den erbten Ländereien und Privilegien des Adels führten. Auf die Methoden will ich nicht weiter eingehen und setze sie als bekannt voraus. Dem so genannten Blauen Blut würde daher mehr Demut anstehen. Diese Herren setzen hingegen Eigennutz und Eigeninteressen vor Volkswohl und Natur. Wie in vergangenen Zeiten sehen sie nur ihr eigenen Vorteile. Dazu nutzen sie auch die von ihnen abhängige Schwäbische Zeitung. Verwunderlich ist, dass trotz Aufklärung und Demokratie der Untertanengeist noch verbreitet ist und dem Adel willfährig ist. Ohne diese Unterstützung wäre dem Adel die Verhinderung des Biosphärengebiets Oberschwaben nicht gelungen. Wie schrieb schon Gerhard Ruff 1985: ‚Herr schmeiß Hirn ra!‘ Dieser Wunsch kommt für dieses wichtige Zukunftsprojekt zu spät. Liebe BLIX-Verantwortliche bleiben Sie Ihrer Linie treu!

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid und Karl Schürer, Attenweiler-Rupertshofen

Leserbrief zum Artikel „Der Waldler“, BLIX Januar/Februar 2026, S. 38 ff.

Das, was Herr Samuel Bosch macht, ist ja durchaus ein guter Ansatz. Was mich an seiner Aktion stört, ist, dass er beim Thema Windkraft keine klare Stellung bezieht. Denn hier wird ‚sein Thema‘ konterkariert, denn dabei wird mehr Wald zerstört und Boden verdichtet, so dass kein Wasser mehr aufgenommen werden kann als beim Kiesabbau.

Werner Assfalg, Altshausen

Hallo,

nachdem die „Schwäbische Zeitung“ aus meiner Sicht immer mehr in die rechte Ecke abdriftet, freue ich mich über alternative Angebote wie „Blix“ oder „Kontext“. Unter anderem ist mir dies wieder über die Berichterstattung über das geplante Biosphärengebiet aufgefallen. Vielen Dank für eure tolle Arbeit!

Herzliche Grüße aus Illmensee

Jürgen Seyfried

roland **Voltenauer**
SteuerBerater

Wir steuern Ihre Steuern.
Für Sie privat oder für Ihr Unternehmen.

Roland Voltenauer, Dipl. Finanzwirt (FH)
Kolpingstraße 5 · 88400 Biberach · Fon 07351 180146-0
Höhenweg 1 · 88456 Ingoldingen · Fon 07355 918229



Leserbriefe zum Artikel „Den Schuss gehört“,
BLIX Januar/Februar 2026, S. 5 ff.

Dankenswerter Weise wird in diesem Artikel die unrühmliche Rolle aufgedeckt, die einige Familien, die im Feudalismus zur Schicht des Adels gehörten, bei der Verhinderung des Biosphärengebiets gespielt haben. Seit ich vor einigen Jahren nach Oberschwaben gekommen bin, beobachte ich erstaunt das

Verhältnis und den Umgang zwischen diesen Familien, den Bürgerinnen und Bürgern, sowie den Staatsbediensteten. Ausnahmslos werden die Begriffe „Adel“, „Fürst“, „Graf“, „Herzog“ beispielsweise als Anrede und Beschreibung verwendet, und selbst Bürgermeister benutzen zusätzlich Begriffe wie „Durchlaucht“ oder „königliche Hoheit“.

Ich frage mich, wie das in einer Demokratie möglich ist. Demokratie und Gleichberechtigung aller Bürgerinnen und Bürger sind doch ein so ungeheuer wertvolles Gut! Allein in den Bauernkriegen sind hier im Südwesten etwa 70 000 Menschen dafür gestorben. Es gibt in unserem demokratischen Land den Stand des Adels nicht mehr. Herr Erich von Waldburg-Zeil ist genauso wenig „Fürst“, wie beispielsweise der Herr von Württemberg „Herzog“ ist. Meines Wissens ist es mit dem deutschen Namensrecht lediglich vereinbar, dass der frühere Titel als Teil des Nachnamens verwendet werden kann. Und meines Wissens ist es die Pflicht aller Staatsbediensteten, alle Menschen im Staat gleich zu behandeln.

Durch den Gebrauch dieser überkommenen Titel/Bezeichnungen pflanzen sie sich im Denken und Erleben der Menschen weiter fort, verknüpft mit den veralteten Machtverhältnissen. Dies ist ein Beispiel, an dem sich die in Oberschwaben weit verbreitete „Obrigkeithörigkeit“ und damit ein mangelndes Demokratieverständnis offenbart. Sprache prägt Denken und Weltverständnis genauso wie umgekehrt.

Ich verstehe schon, dass die Vorstellung eines „guten Königs“ oder „guten Vaters“ Hoffnung geben kann und damit praktischerweise auch gleich die Verantwortung bei jemand Anderem liegt. Wenn wir jedoch beispielsweise in die USA blicken sehen wir, wohin das führen kann. Autokraten lösen keine Probleme, sie verschlimmern sie nur.

*Barbara Herzig, Ravensburg
Dipl.-Psychologin und Psychol. Psychotherapeutin*

**Sehr geehrter Herr Freudenreich,
sehr geehrter Herr Dr. Reck,**

meinen nachfolgenden Text könnten Sie als Leserbrief nutzen...falls dieser geeignet ist... Erneut haben Sie in sachkundiger Form den sozial-verwerflichen Prozess zur Vereitelung einer regionalen Entwicklungsplanung im Blix 1/2.26 dargelegt. Mit tiefer Erschütterung über den Verlauf der Agitation von Akteuren aus den Adelsgeschlechtern beschäftigt mich, da es die politische Dimension der „Ent-Demokratisierung“ durch gezielte Desinformation und Manipulation gegen einer sachorientierten Meinungsbildung einnimmt.

Ich habe über 34 Jahre in der kommunalen Planung, Stadtentwicklung und Naturschutz in NRW gearbeitet sowie auch langjährig in der Regionalentwicklung. Daher macht ein solcher Prozessweg aus diesem Raum sehr nachdenklich.

Die vermeintliche Einflussnahme auf gewählte Stadträte ist nicht außergewöhnlich, aber die im Artikel „Den Schuss gehört...“ skizzierten Hintergründe (kommunale Flächenentwicklungen etc.) beschämt einen kommunal-politisch interessierten Wähler. Bereits vorherige Artikel oder der Bericht in der „Stuttgarter“ haben bereits auf die Informationsmanipulationen und Agitationen hingewiesen. Diese Meinungs- und Stimmungsbildung bedeutet gerade in der heutigen Zeit eine Gefährdung demokratischer, politischer Entscheidungsprozesse durch Stadtratsvertreter. Der Begriff der Klientelpolitik liegt da sehr nahe. Die Interessensvertreter sind für die örtliche Bürgerschaft in der Gesamtbevölkerung zuständig und nicht für die wirtschaftlichen Inte-

ressen einzelner Großgrundbesitzer. Diese Entscheidungshemmnisse und die vermeintliche Sorge über mögliche Flächenentwicklungen durch gezieltes Einwirkung befremden.

Den Bürgerschaften der Kommunen wird eine Machtform gespiegelt, die zu grosser Sorge Anlass gibt, da ein primäres Eigeninteresse der Großgrundbesitzer im Vordergrund steht. Das Allgemeinwohl und der öffentliche Beteiligungsprozesse haben zurück zu treten bzw. werden entwertet. Die wirtschaftlichen Interessensziele von Flächeneigentümern ist legitim und nachvollziehbar – wenn da nicht eine beständig gezielte Desinformation UND eine personelle Verunglimpfung von seriös handelnden Menschen mit anderen Auffassungen zu Regionalentwicklungen erfolgt zu sein scheint. Die Belange einer naturverträglichen Raumentwicklung sollte einer modernen Planung entsprechen und sollte nicht diskreditiert werden. Die monetäre Machtausübung und Landschaftsplakatierung mit zusätzlicher sozialfeindlicher Wortwahl erschüttern das Vertrauen in die kommunalpolitische Entscheidungsmacht, die ein solches Handeln mit Beschlusslage gebilligt hat. So wird mit Ängsten und Verunsicherung gearbeitet. Es ging um eine räumlich ganzheitliche Entwicklungsstrategie – weit weg von Projekten, Finanzierungen, zeitlicher Realisierungen. Es sollte allerdings auch um konkrete sozial- kulturelle- umweltverträgliche Entwicklungen gehen. Dieses ist auch neben anderen Leistungen die Aufgabe der Städte und Gemeinden. Natürlich sind Perspektiven der Entwicklungspotentiale aufzuzeigen und daran wäre zu arbeiten und kein „Planspielchen“ mit öffentlichen Finanzmitteln zu betreiben. Vielleicht ist das Wort „Bio“ schon geistesgefährdend – trotz voller Produktregale bei Grosssupermärkten. Durch einen solchen Prozess wird eine Politikverdrossenheit befruchtet und unsere Demokratie ist in akuter Gefahr durch unterlassene Vernunft und einem massiven Grabenausbau zwischen eigentlich klugen Menschen...

Hans Rommeswinkel

Sehr geehrte Damen und Herren,

Herrn Freudenreichs Beitrag zum Biosphären-Aus strotzt nur so vor ätzender schlechter-Verlierer-Rhetorik und die mehrfach eingestreuten Hinweise auf die Vermögensverhältnisse derer, denen seine Attacke gilt, sollen dabei wohl Neid und Missgunst fördern. Die geschätzten 650 Millionen sind aber Vermögen, das verwaltet werden muß, das Arbeitsplätze sichert und Steuereinnahmen generiert. Im Gegensatz zu Regierungen in Bund und Ländern scheint es dem Haus Waldburg-Zeil immerhin zu gelingen, sein Vermögen beisammenzuhalten.

Man kann wohl darüber streiten, ob der historisch entstandene Besitz des Adels heute noch gerechtfertigt ist – solange er aber legal ist, ist auch klar, wer letztlich die Nutzung verantwortet. Und vermutlich wäre auch Gottfried Härle nebst Aktionären nicht begeistert, wenn z.B. die Anonymen Alkoholiker ihm aus hehren Motiven in den Betrieb reinreden wollten – obwohl sie bei 2 Millionen Alkoholabhängigen und mehr als 5000 Alkoholtoten pro Jahr durchaus gute Gründe dafür hätten. Sie könnten etwa ein Abstinenzsphärengebiet Allgäu-Oberschwaben fordern, wo nur Bier mit maximal 2% Alkohol gebraut und verkauft werden darf.

Das Aus des Biosphärengebiets ist vielleicht auch einer allmählichen Übersättigung der Öffentlichkeit mit linken und grünen Forderungen geschuldet. Es ist nicht mehr so selbstverständlich, dass man mit einigen Öko-Statistiken wedelt und sogleich Mehrheiten darauf anspringen. Vielleicht, weil man sich in einem vermeintlichen Kampf um eine irgendwie bessere Gesellschaft ohne „Rechts“ verzettelt und sich mit allen, die auch so taten, undifferenziert gemein gemacht hat – von nonbinären Pronomenerfindern und Hammerbanden bis hin zu Hamas-Sympathisanten. Vielleicht schreckt dies manchen eher konservativen Umweltfreund am Ende doch ab.

*Mit freundlichem Gruß,
Jürgen Votteler, Bad Waldsee*

Wahl im Umbruch

Wenn in Baden-Württemberg am 8. März ein neuer Landtag gewählt wird, entscheidet sich mehr als nur die politische Richtung der kommenden fünf Jahre. Es ist die erste Wahl nach einer umfassenden Reform des Landeswahlrechts – ein Systemwechsel, der das politische Gefüge im Südwesten spürbar verändern dürfte.

Zwei Stimmen für mehr Einfluss

Zum ersten Mal geben die Bürgerinnen und Bürger zwei Stimmen ab: eine für die Direktkandidatin oder den Direktkandidaten im Wahlkreis, eine für die Landesliste einer Partei. Was im Bundestag seit Jahrzehnten selbstverständlich ist, hält nun auch im Land Einzug. Die Erststimme entscheidet über die 70 Direktmandate, je Wahlkreis ein Mandat. Die Zweitstimme bestimmt das Kräfteverhältnis im Landtag. Mit diesem Schritt soll das Wahlergebnis proportionaler werden. Überhang- und Ausgleichsmandate sorgen dafür, dass die Sitzverteilung am Ende möglichst genau dem Zweitstimmenanteil entspricht. Im Landeswahlgesetz sind 120 „Regelsitze“ festgeschrieben, also werden im neuen Landtag mindestens 120 Abgeordnete sitzen – aber wegen der Überhang- und Ausgleichsmandate aller Wahrscheinlichkeit mehr.

Wahlalter 16

Eine weitere Neuerung könnte die politische Landschaft langfristig prägen: Erstmals dürfen auch 16- und 17-Jährige ihre Stimme abgeben.



DIE LINKE KREISVERBAND BIBERACH

Menschen statt Profite

Die Linke tritt zur Landtagswahl 2026 mit einer klaren Haltung an: Politik muss den Menschen dienen – nicht den Profiten weniger. Steigende Mieten, wachsende Ungleichheit und eine über Jahre kaputtgesparte öffentliche Daseinsvorsorge zeigen, dass die Prioritäten in Baden-Württemberg falsch gesetzt sind.



Während Konzerne Gewinne machen, geraten immer mehr Menschen unter Druck. Wohnen wird unbezahlbar, Arbeit unsicherer, Pflege und Bildung bleiben unterfinanziert. Für Die Linke ist das kein Naturgesetz, sondern das Ergebnis politischer Entscheidungen. Wer Gerechtigkeit ernst meint, muss diese Entscheidungen verändern.

Jasmin Weber, 30 Jahre alt, ist die Direktkandidatin für die Landtagswahl 2026. Die ausgebildete Kauffrau für Versicherungen und Finanzanlagen steht für eine klare, linke Politik: sozial gerecht, feministisch, klimagerecht – und nah an den Lebensrealitäten der Menschen im Landkreis.



Weil Gerechtigkeit mehr ist als ein Schlagwort

Im Mittelpunkt steht die soziale Frage. Politik heißt Verantwortung übernehmen: öffentliche Strukturen stärken, soziale Sicherheit ausbauen und Reichtum gerechter verteilen. Menschen statt Profite ist dabei kein Schlagwort, sondern Maßstab politischen Handelns. Im Kreisverband wird dieser Anspruch vor Ort vertreten. Mit ihrer Direktkandidatur unterstützt Jasmin Weber (30) aus Laupheim, gelernte Kauffrau, diesen Kurs und bringt eine klare klassenpolitische Perspektive in den Wahlkampf ein – konsequent und ohne Umwege.

➤ www.die-linke-biberach.de

Laut Statistischem Landesamt werden rund 650.000 Menschen bei der Landtagswahl 2026 in Baden-Württemberg zum ersten Mal wahlberechtigt sein. Das entspricht sieben Jahrgängen im Alter von 16 bis 22 Jahren. Darunter sind 180.000 Minderjährige (16- und 17-Jährige). Insgesamt sind etwa 7,7 Millionen Menschen wahlberechtigt. Mit der Absenkung des Wahlalters reagierte die Landespolitik auf die Forderung, junge Menschen früher einzubinden und ihre Lebensrealitäten stärker zu berücksichtigen. Ob das die Wahlbeteiligung hebt, wird mit Spannung erwartet.

Wer darf wie kandidieren

Parteien und Wählervereinigungen müssen sowohl Kreiswahlvorschläge als auch Landeslisten einreichen. Für kleinere Gruppierungen gelten weiterhin strenge formale Anforderungen, etwa Unterstützungsunterschriften. Die Wahlorgane prüfen jeden Vorschlag sorgfältig – ein Prozess, der immer wieder für Diskussionen sorgt, wenn einzelne Listen oder Kandidaturen nicht zugelassen werden.

Im Wahllokal oder per Brief

Die Stimmabgabe bleibt unkompliziert: Wer am Wahltag verhindert ist, kann ohne Angabe von Gründen per Briefwahl teilnehmen. Im Wahllokal genügt ein Ausweis, selbst wenn die Wahlbenachrichtigung verloren gegangen ist. Die Stimmzettel sind neu gestaltet, um das Zwei-Stimmen-System klar abzubilden.

Wie aus Stimmen Sitze werden

Nach Schließung der Wahllokale beginnt die Auszählung – zunächst der Erststimmen in den Wahlkreisen, dann der Zweitstimmen landesweit. Die Kombination aus Mehrheits- und Verhältniswahlrecht macht die Berechnung komplexer als bisher. Überhangmandate entstehen, wenn eine Partei mehr Direktmandate gewinnt, als ihr nach Zweitstimmen zustehen. Ausgleichsmandate korrigieren das Verhältnis.

Ein Wahlrecht mit Signalwirkung

Die Reform soll das Land moderner, demokratischer und repräsentativer machen. Kritiker warnen vor einem aufgeblähten Parlament, Befürworter sehen darin einen notwendigen Schritt hin zu mehr Fairness. Sicher ist: Die Landtagswahl 2026 wird nicht nur über politische Inhalte entscheiden, sondern auch darüber, wie gut das neue Wahlrecht in der Praxis funktioniert.

Dieser Artikel ist mit Hilfe von KI (Copilot) entstanden.

VORTRAG UND DISKUSSION

Tod durch Kahlschlag

BIBERACH. USAid-Zerstörer Trump, Post-Kolonialist Xi & gekürzte deutsche Nothilfe bedrohen Krisenregionen – von diesen Themen handelt der Vortrag des Ex-ARD-Hörfunkkorrespondenten Ralph Sina am Freitag, 13. März 2026, 19.30 Uhr im großen Saal des Gemeindezentrums St. Martin.



Ralph Sina war häufig Gast in der Berliner Phönix-Runde, beim Internationalen Frühschoppen und in der Aktuellen Stunde des WDR.

Obwohl sich extreme Notlagen vor allem in Ländern des globalen Südens weiter verschärft haben, kürzten und kürzen reiche Staaten – allen voran die USA, aber auch Deutschland – ihre Ausgaben für die Entwicklungszusammenarbeit. Welche Auswirkungen zeigen sich bereits jetzt in armen Ländern und was ist weiter zu befürchten? Und wie wirken sich dort die Trump'sche Zollpolitik oder die teilweise neokoloniale Außenwirtschaftspolitik Chinas aus?

In seinem Vortrag geht der Referent solchen bisher weithin vernachlässigten

Fragen genauer nach und umreißt Konsequenzen für deutsche sowie europäische Entwicklungspolitik, aber auch für zivilgesellschaftliches Engagement. Ralph Sina ist Hörfunkjournalist des Westdeutschen Rundfunks. Er war mehrere Jahre ARD-Korrespondent in Nairobi für Zentral- und Ostafrika, den USA sowie Leiter des WDR/NDR-Studios in Brüssel.

Zu der öffentlichen Veranstaltung mit Diskussion laden der Arbeitskreis Entwicklungspolitik (AKE) und das Friedensbündnis Biberach ein. Der Eintritt ist frei.

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Wohin führt uns die Zukunft?

BAD WALDSEE. Unter dem Titel „Hoimad ond Horizonte“ ist der Politiker, Theatermacher und Autor Bernhard Stengele am Mittwoch, 4. März 2026, um 20 Uhr im Seenema zu Gast. Veranstalter ist der Ortsverband Bad Waldsee von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

In seiner rund 40-minütigen literarisch-politischen Performance verbindet Bernhard Stengele klassische Lyrik mit den zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Mit sprachlicher Kraft, Ernst und Humor setzt er sich mit Themen auseinander, die Baden-Württemberg und ganz Deutschland bewegen: Klimakrise, Artenschutz, Energiewende, Wirtschaft, soziale Gerechtigkeit und Weltoffenheit.

Das Programm lädt zum Nachdenken ein, stellt gewohnte Denkmuster infrage und rückt gesellschaftliche Verantwortung in den Mittelpunkt. Im Anschluss an die Performance sind die Besucherinnen und Besucher zu einer offenen Diskussion eingeladen, an der auch die Landtagsabgeordnete und Kandidatin der GRÜNEN für den laufenden Landtagswahlkampf, Petra Krebs, teilnehmen wird. Die Leitfrage des Abends lautet: Wie wollen wir gemeinsam Zukunft gestalten?

Hoimad ond Horizonte
Poesie und Politik für und aus THE LÄND

Bernhard Stengele
Ehemaliger Umwelt- und Energieminister in Thüringen
Regisseur und Schauspieldirektor

Petra Krebs
Landtagsabgeordnete
Wangen

**Bad Waldsee
Seenema
Biberacher Str. 29
04.03.2026 20:00**

B Ü N D N I S 9 0 D I E G R Ü N E N

Engagiert vor Ort

SIGMARINGEN. 2026 kandidiere ich für den Landtag – für unseren schönen Dreiländerkreis Sigmaringen, unsere Heimat und Wirkungsregion.

Ich bin Hanna Stauß, 28 Jahre alt, aufgewachsen in der Alten Mühle in Inneringen. Nach meinem Abitur an der Bertha-Benz-Schule, meiner Schauspielausbildung in Karlsruhe und meiner Arbeit als Streetworkerin wohne ich heute in Sigmaringen. Ich bin dort Stadträtin, ehrenamtliche Bürgermeisterstellvertreterin und Vorsitzende im Alten Schlachthof e.V., dem soziokulturellen Zentrum der Kreisstadt.

Als Kulturmanagerin weiß ich, dass Kunst und Kultur kein Luxus sind, sondern Grundlage einer lebendigen Demokratie. Ich möchte Räume schaffen und unterstützen, in denen Menschen sich begegnen, Brücken bauen und ins Gespräch kommen. Die schönsten Veranstaltungen sind doch die, wo sich Jung und Alt begegnen, verschiedene Meinungen auch mal aneinandergeraten, aber es dennoch gelingt, im gegenseitigen Respekt wieder heimzugehen – mit einer Begegnung und einer Perspektive reicher.

Außerdem setze ich mich für den Schutz unserer Umwelt und Kulturlandschaften ein. Mit den Menschen, die sich vor Ort auskennen. Im Dialog und miteinander für unsere gemeinsame Welt, denn wir haben nur die Eine. Die Schönheit und Artenvielfalt unserer Region sind einzigartig, vom Pfrunger-Burgweiler Ried über das Obere Donautal bis zum Lauerchertal und Schmeintal.



Foto: Franzi Krämer

Hanna Stauß mit dem Spitzenkandidaten der Grünen, Cem Özdemir.

Das Biosphärengebiet Allgäu-Oberschwaben ist aus meiner Sicht eine verpasste Chance. Die Etablierung einer Marke, unter der alle Beteiligten eine regionale Wertschöpfung hätten entwickeln können, wurde vertan. Naturschutz und Land- und Forstwirtschaft schließen sich nicht aus. In Verantwortung für kommende Generationen muss beides in Einklang gebracht werden.

Mit Cem Özdemir, unserem Spitzenkandidaten zum Ministerpräsidenten möchte ich gerne das weiterführen, was Winfried Kretschmann die letzten 15 Jahre aufgebaut hat.

Eine Politik des Gehörtwerdens. Es wäre mir eine Freude, mich für unsere Region und Ihre Anliegen im Landtag von Baden-Württemberg einzusetzen: nah an den Menschen, gerecht, ökologisch und zukunftsorientiert.



8. März 2026 -
beide Stimmen Grün

Lasst uns ins Gespräch kommen!

Hanna Stauß

Landtagskandidatin für Bündnis 90 / Die Grünen



hanna-stauss.de



hanna_stauss

@FOTOS: LENA KALTENBACH



ANDREA RECK

„Liebe oberschwäbische Landsleute“

BIBERACH. Jede Menge Prominenz trat beim 30. Politischen Aschermittwoch der Grünen auf die Bühne. Special Guest war Ex-Außenminister Joschka Fischer, der schon 1996 mit seinem Auftritt in der Biberacher Stadthalle Furore machte.

Vor zwei Jahren erlebte die Reporterin am selben Ort den „Uffrur“ der Bauernrandale, die zum Abbruch der Veranstaltung führte, bevor sie überhaupt begonnen hatte. Ein Novum, dessen gerichtliches Nachspiel mit der Verurteilung des letzten Angeklagten erst vor kurzem endete. Auch für die Reporterin war der Ausbruch dieses rechtsgedrillten, frauenfeindlichen Hasses ein Schock. Zwei Jahre später erinnert nichts mehr an den Spuk, es sind die vielen BesucherInnen, die den Eingang „blockieren“ und nicht alle Einlass finden. Die Stadthalle ist mit rund 1100 Gästen proppenvoll.



Berat Gürbüz ist 23 Jahre alt, studiert und will für die Grünen in den Landtag. In Biberach trat er selbstbewusst ans Rednerpult und erhielt entsprechend Lob und Zuspruch von Cem Özdemir und seinen ParteifreundInnen.

Draußen fehlen die Transparente, im Saal sind verschiedene Info-Tische aufgebaut. Vom BUND, vom Weltladen, dem Biberacher Friedensbündnis, der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft und den Omas for future. Auf einem Büchertisch sind einige Exemplare der vor wenigen Monaten kurz vor seinem sechzigsten Geburtstag erschienen Biographie „Cem Özdemir – Brücken bauen“ drapiert. Der grüne Spitzenkandidat bei den Landtagswahlen ist in Begleitung seiner frisch vermählten Ehefrau neben dem Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann und dessen Frau nicht nur anwesend, sondern bestreitet mit seiner Rede auch den Großteil der dreistündigen Veranstaltung. Schließlich ist Wahlkampf.

Den Auftakt der Redner macht der 23-jährige Biberacher Direktkandidat, der Student Berat Gürbüz. Aufgewachsen im 600-Seelen-Dorf Fürmoos behauptet er temperamentvoll: „Uns auf dem Land geht's viel besser, seit die Grünen regieren. Baden Württemberg ist ein geiles Land, und wir sind die stärkste Region in Europa. Aufstieg ist möglich, auch wenn man nicht Max Mustermann heißt.“

Der Kandidat ist im Alter von Fischers Enkelkindern, wie der vierfache Opa feststellt, nachdem er mit wackligen Schritten und Applaus auf die Bühne gekommen ist. Es ist ein spannender Bogen, der sich vom einstigen Sponti und Tu-nicht-gut Joschka Fischer zum braven Berat Gürbüz spannt, der mit Krawatte und dem Bekenntnis, dass ihm die Grüne Jugend „zu links“ ist, gut gelaunt für sich wirbt.

Dem Jungen vom Dorf folgt der „Politpensionär“ aus Berlin, der zu Ehren des scheidenden Ministerpräsidenten und zur Unterstützung dessen nominierten Nachfolgers angereist ist. Der 77-Jährige ehemalige Marathonläufer steigt vorsichtigen Schrittes zum Podium hoch. Fischer ist nur einen Monat älter als Kretschmann, fungierte aber als dessen Chef im hessischen Umweltministerium als Fischer dort der erste grüne Minister und stellvertretende Ministerpräsident war (von Dezember 85 bis Februar 87). Das Lehrjahr als Fischers Büroleiter sei hart gewesen, erinnert sich Kretschmann, aber eine gute Schule für seine eigene politische Laufbahn, die ihn 2011 in die Villa Reitzenstein führte, wo er 15 Jahre, länger als jeder seiner schwarzen Vorgänger, Hausherr blieb.

Nun ist Fischer an die Riss gekommen, um Cem Özdemir zu unterstützen. Es gehe schließlich um „das Erbe Kretschmanns“ und „das gehört uns Grünen“. Dass die CDU darauf Anspruch erhebe sei „Erbschleicherei“, lästert Fischer und hebt Özdemir aufs grüne Schild. „Cem, ich traue es dir zu!“ Dann nimmt sich der Ex-Außenminister die Weltpolitik vor und erklärt, dass er als „Erzpessimist“ von der Wirklichkeit überholt worden



Spricht hier der zukünftige „Minischderpräsident“? Wenn es nach dem Willen der Grünen nicht nur in Biberach geht, dann ja. Cem Özdemir ist 60 und kämpft um das Erbe von seinem Vorbild Winfried Kretschmann.

sei und warnt: „Wir werden in einer anderen Welt leben. Ich als Politpensionär darf offen sagen, dass auch Baden-Württemberg sich auf eine schwere Zeit einstellen muss.“ Und mit Blick auf die AfD und deren europafeindlichen Politik fordert er, „das Erbe Adenauers“ zu schützen. „Ohne Europa sind wir nichts. Wir müssen gemeinsam auf unsere Abschreckungs- und Verteidigungsbereitschaft setzen.“ Fischers Rede war bei weitem nicht mehr so flüssig und bissig wie in alten Zeiten, aber das Publikum, geschätzt im Schnitt 20 Jahre jünger als das Grünen-Urgestein, spendet stehend Ovationen.

Dem Pessimisten folgt die Optimistin. Strahlend ruft Ricarda Lang „Hallo Biberach“ ins Mikrofon und freut sich, „hier Henne im Korb“ zu sein. Die ehemalige grüne Bundesvorsitzende und Bundestagsabgeordnete im Wahlkreis Backnang – Schwäbisch Gmünd ist Sozialpolitikerin und fordert die Mietpreisbremse in allen Städten. Die 32-Jährige beißt gegen Die Linke, die nur „schöne Opposition“ mache und fordert: „Politik muss auch über Kosten und Zumutungen reden.“ In Berlin könne man von Baden-Württemberg lernen, wie Wirtschaft und Klimaschutz gut zusammen gingen.

Die Moderatorin Anja Reinalter, grüne Bundestagsabgeordnete aus Laupheim, verteilt dem folgenden Redner und ehemaligen Biologielehrer erwartungsgemäß gute Noten. Kretschmann habe keinen einzigen Fehltag beim Politischen Aschermittwoch in Biberach. Der scheidende

Regierungschef begrüßt seine „lieben ober-schwäbischen Landsleute“ zum letzten Mal beim Politischen Aschermittwoch als Berufspolitiker und kritisiert den Koalitionspartner. Wenn er sich so anhöre, was Hagel im Wahlkampf fordere, habe er den Eindruck, die CDU habe in den letzten Jahren gar nicht mitregiert. „Das machen wir doch alles schon“, ruft Kretschmann. Hagel gebe bestehenden Konzepten lediglich neue Überschriften. Damit könne man Wahlkampf machen, aber keine ernsthafte Regierungspolitik.

Auch Özdemir klagt, nicht so recht zu verstehen, was die CDU eigentlich wolle. Wie etwa Hagels Forderung nach der Abschaffung zweier Verwaltungsebenen. Nie habe Hagel erklärt, welche er genau meine und im Wahlprogramm finde man die Forderung auch nicht. Özdemir lobt das von Kretschmann eingeführte Konnexitätsprinzip, das übergeordnete Ebenen verpflichtet für Kosten aufzukommen, wenn sie den Kommunen neue Aufgaben übertragen. Alles andere sei „Zechprellerei“. Das tue er auch in Berlin kund.

Aber: Özdemir weiß natürlich auch, wie die Umfragen derzeit aussehen. Es ist wahrscheinlich, dass am Ende CDU und GRÜNE wieder gemeinsam regieren müssen. Weitere Attacken spart auch er sich deswegen. Man müsse sich nach dem Wahltag auch weiterhin in die Augen schauen können, sagt Özdemir. Winfried



Drei Grüne, die sich einig sind, dass Cem Özdemir (Mitte) in die Fußstapfen von Winfried Kretschmann (rechts) treten soll. Zur Unterstützung kam extra „Politpensionär“ Joschka Fischer (links) von der Spree an die Riss angereist.
Fotos: Wolfgang Volz

Kretschmann habe die Kultur des Anstandes geprägt. Er zeigt sich mutig: „Wenn ich Minischerpräsident werde, will ich auch in die Hochburgen der AfD gehen. Lasst uns ins Gespräch

kommen. Wir haben in der Vergangenheit nicht immer zugehört und die Ängste der Menschen ernst genommen“, gesteht er selbstkritisch mit dem Anspruch, Brücken bauen zu wollen.

Das Aschermittwochsteam von links: Moderatorin Anja Reinalter, Cem Özdemir, Winfried Kretschmann, Joschka Fischer, Franziska Brantner, Ricarda Lang und Berat Gürbüz – sowie der „grüne Optimist“.



ROLAND RECK

Was bleibt?

Die Grünen mit ihrem Frontmann Winfried Kretschmann sind dabei, die Sensation perfekt zu machen: an Ostern 2011 verhandeln die Ökos mit den Sozis über einen Koalitionsvertrag, der zur ersten Grün-Roten-Landesregierung in Baden-Württemberg führen wird und beendet damit die unendlich scheinende Nachkriegsära der CDU. Heute wissen wir, dass damit die Ära von Winfried Kretschmann und seinen Grünen begann. 15 Jahre und damit länger als jeder seiner Amtsvorgänger regierte der grüne Realo völlig skandalfrei den konservativen Südwesten, dessen selbstironisches Label „the Länd“ die Frage provoziert: Was bleibt? Der Versuch einer Antwort mit Hilfe einer Biografie „Winfried Kretschmann. Im Herzen grün“ (2025).

„Mitten in der Osterruhe, die sich auch die verhandelnden Koalitionäre gönnen, überrascht der baldige Ministerpräsident mit einem besonderen Interview in der Bild am Sonntag“, schildert die Journalistin und Biografin Dagmar Seitzer den politischen Neustart und zitiert Kretschmanns Statement in BILD: „Wir müssen mit weniger Autos in Deutschland auskommen.“ Auf die Frage „Werden Sie als erster Ministerpräsident von Baden-Württemberg sagen: Es ist besser, wenn wir weniger Autos verkaufen?“ antwortet Kretschmann: „Weniger Autos sind natürlich besser als mehr. Wir müssen in Zukunft Mobilitätskonzepte verkaufen und nicht nur Autos. Dazu gehören Laufen, Fahrradfahren, Autofahren, Eisenbahnfahren. Das müssen wir so klug vernetzen, dass man gut vorankommt und die Umwelt schont. Wir wollen grüne Produkte und Dienstleistungen exportieren, ohne Lebensgrundlagen zu zerstören. Darin besteht unsere spezielle Verantwortung, darum wird ein Grüner hier Ministerpräsident. Sonst könnte es ja jeder andere machen.“

„Sonst könnte es ja jeder andere machen.“ Kretschmann wusste das drei Wahlperioden lang mit zwei fulminanten Wahlsiegen zu verhindern. Nach den SPD-Genossen folgte zehn Jahre lang die CDU als Juniorpartnerin in der Koalition, es änderte sich vieles, aber nicht der Ministerpräsident. Dank der steilen Lernkurve des Biologielehrers, könnte man behaupten, denn der frisch gebackene Ministerpräsident war fortan der Autoindustrie zu Diensten. So sehr, dass selbst in den Reihen der CDU von „Überkompensation“ gesprochen wurde, berichtet Seitzer.

Aber für den Ministerpräsidenten war es ein „Strategiedialog“ als Teil seiner „Politik des Gehörtwerdens“. Diese sollte prägend werden für die Ära Kretschmann, der am 18. Februar beim Politischen Aschermittwoch in der voll besetzten Stadthalle in Biberach mit Standing Ovation seinen Abschied feierte. Begleitet von seiner Frau Gerlinde und Joschka Fischer. Der Ex-Sponti und -Außenminister war bereits vor 30 Jahren 1996 zum ersten Aschermittwoch nach Biberach gekommen und gab nun seinem

alten Realo-Gefährten Kretschmann und dessen potentiellen Nachfolger Cem Özdemir die Ehre. Der einstige Straßenkämpfer ist alt geworden und pessimistisch. Mit Blick auf die Weltpolitik stellt der Transatlantiker fest: „Meine Fantasie hat nicht ausgereicht“, mir vorzustellen, dass ein amerikanischer Präsident die EU und die Nato zerstören will. Mit Blick in die Nähe auf den bisher einzigen grünen Landeschef lobt Fischer: „Winfried, du hast Unmögliches vollbracht. Wir sind stolz auf dich.“

Kretschmann gibt Anfang Februar der ZEIT (6. Februar 2026) ein ausführliches, aber auch müdes Interview. „Ich schlafe oft schlecht und zu wenig.“ Er wirkt ratlos vor dem Hintergrund, dass die Grünen mit der AfD bei den Landtagswahlen laut Umfragen um den zweiten Platz kämpfen.

Frage: „Sie fordern, sich an der Realität zu orientieren: In diesem Jahr können in mehreren Bundesländern vielleicht keine Regierungen mehr gegen die AfD gebildet werden.“

Kretschmann: „(...) Mein Erfolgsrezept war die Politik des Gehörtwerdens, der Bürgerbeteiligung, heute würde man sagen: Selbstwirksamkeit erfahrbar zu machen. Vielleicht gibt es auch so etwas wie den Fluch des Massenwohlstands.“ Kretschmanns hilflose Antwort psychologisch zu dechiffrieren könnte lohnen. Ist es nicht vielmehr der Fluch des grünen Realpolitikers, dessen zentrale Erkenntnis und Handlungsmaxime lautet: Hände weg vom Wohlstand der Bürger! Daraus wird dann, so Kretschmann, der „Fluch des Massenwohlstands“, der den satten Bürger in die Arme der rechtsradikalen Alternativen treibt. Es ist schräg, aber es ist Folge des Wohlstandsversprechens, das sich am technischen Fortschritt und Wirtschaftswachstum festmacht und die letzten 80 Jahre auch gut funktionierte. Den technischen Fortschritt gibt es seit Menschengedenken, das massenhafte Wachstum erst seit der industriellen Revolution und dem Erblühen des Kapitalismus, der Wachstum auf Teufel komm raus generiert und zwingend benötigt – und nun an die planetaren Grenzen stößt. Die Klimakrise ist der radikale Beweis dafür.

Vielleicht ließe sich das verschmerzen, aber ohne fortwährendes Wachstum ist nicht nur der Kapitalismus am Ende, sondern auch die Demokratie. Denn nur über das wiederkehrende Wahl- und Wohlstandsversprechen: alle kriegen mehr und manche noch mehr, ist das demokratische System stabil. Denn nur wer etwas anzubieten hat, wird gewählt oder andernfalls abgewählt. Und die Profiteure der Misere locken mit Scheinlösungen und Feindbildern. Sie zu wählen entlastet – auch diejenigen, die Angst um ihren Wohlstand haben und sich mit Blick in die Welt und vor der Zukunft fürchten. Und das sind offensichtlich nicht zwei Prozent, sondern im reichen Baden-Württemberg eher 20 Prozent, wenn man die prognostizierten Wähler der AfD als Maß nimmt. Und das trotz 15 Jahre „Politik des Gehörtwerdens“. Das ist bitter!

Was ich als ökosensibler Zeitgenosse ohne Parteibuch von einem grünen Vorkämpfer mit naturwissenschaftlichem Studium und philosophischem Talent erwartet hätte und immer noch erwarte, ist, dass er den so genannten Wohlstand nicht als unantastbar, sondern für definierbar hält. Wohl gemerkt: nicht von oben diktiert, sondern als forderndes Diskussionsangebot. Dass er das Immer-Mehr in Frage stellt. Denn das Unantastbarkeitsgebot ist ein verhängnisvolles Denkverbot.

Was bleibt? Dass ich von Winfried Kretschmann, meinem Landesvater, während der Gaskrise – ja, die gab es mal! – gelernt habe, dass der Waschlappen ein altes und überdies praktisches Kulturgut ist, mit dem man sich manche Dusche und damit Ressourcen- und Energieverbrauch sparen kann. Weniger ist mehr, auch das ist Freiheit, die ich seither genieße. Danke, Kretschke!



15 Jahre lang war Winfried Kretschmann erster und bisher einziger grüner Ministerpräsident. Zum Abschied in die Rente und für den heimischen Garten bekam er in Biberach einen grünen Gartenzwerg geschenkt – natürlich mit Daumen nach oben.

Teilregionalplan Energie tritt in Kraft

RAVENSBURG. In der Pressemitteilung heißt es, der von der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Bodensee-Oberschwaben am 26. September 2025 als Satzung beschlossene Teilregionalplan Energie ist im Januar 2026 in Kraft getreten.

Der Teilregionalplan Energie sieht 39 Vorranggebiete für die Windenergie auf insgesamt 6.491 Hektar vor, das entspricht 1,85 Prozent der Regionsfläche. Damit wird das Flächenziel des Bundes- und Landesgesetzgebers von 1,8 Prozent leicht übertroffen und fristgerecht erfüllt. Aufgrund der in der Region ungleich verteilten Eignung von Flächen für die Windenergienutzung liegen 57 Prozent der ausgewiesenen Windflächen im Landkreis Sigmaringen, 39 Prozent im Landkreis Ravensburg und vier Prozent im Bodenseekreis. 84 Prozent der Windflächen befinden sich im Wald und 16 Prozent im Offenland.

Die festgelegten Vorranggebiete Windenergie entfalten eine Ausschlusswirkung, das heißt, Projektierer können Windenergieanlagen nur innerhalb dieser festgelegten sowie auf vereinzelt bestehenden und etwaigen neuen von den Kommunen ausgewiesenen Flächen realisieren. Derzeit gibt es in der Region Bodensee-Oberschwaben 13 bestehende und 35 genehmigte Windenergieanlagen. Für weitere ca. 150 Windenergieanlagen innerhalb der festgelegten Vorranggebiete liegen mittlerweile Anträge vor.

Bei der Freiflächenphotovoltaik (FPV) weist der Teilregionalplan Energie insgesamt 125 Vorbehaltsgebiete auf einer Fläche von 1.762 Hektar

aus (0,5 Prozent der Regionsfläche). Damit wird das Flächenziel des Landesgesetzgebers von 0,2 Prozent der Regionsfläche deutlich übertroffen. Von den Flächen liegen 47 Prozent im Landkreis Sigmaringen, 34 Prozent im Landkreis Ravensburg und 19 Prozent im Bodenseekreis. Im Gegensatz zur Windenergie entfalten die festgelegten Flächen für FPV keine vergleichbare Bindungs- und Ausschlusswirkung, das heißt, Gemeinden können über die kommunale Bauleitplanung auch andere Flächen ausweisen.

Übersichtskarten zu den aktuellen Vorranggebieten für die Windenergie sowie Vorbehaltsgebieten Freiflächenphotovoltaik sind abrufbar unter

➤ www.rvbo-energie.de



Der Regionalverband teilt mit, dass für weitere ca. 150 Windenergieanlagen innerhalb der festgelegten Vorranggebiete mittlerweile Anträge vorliegen.

B Ü R G E R M E I S T E R W A H L

Promoli folgt Deinet

BAD SCHUSSENRIED. 16 Jahre lang und damit zwei Amtsperioden hat Achim Deinet die Geschicke der Stadt an der Schussen gelenkt. Nachdem Deinet sich nicht mehr zur Wahl stellte, beginnt in Bad Schussenried ein neues Kapitel.



Erwin Promoli ist „der Neue“ in Bad Schussenried. Foto: Buschtrommel

Die Bürgermeisterwahl in Bad Schussenried fand am 1. Februar statt. Es traten der parteilose Erwin Promoli und Jürgen Bairle als Kandidaten an. Erwin Promoli gewann die Wahl mit 69,6 Prozent der Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 43,9 Prozent.

Mit Erwin Promoli (62) wählten die Schussenrieder einen parteilosen Kandidaten, der sich für Bürgerbeteiligung, vorausschauende Stadtentwicklung und solide Finanzen ausspricht. Promoli lebt seit 2020 in der Stadt und arbeitet seit 2024 als stellvertretender Kämmerer in der Stadtverwaltung. Beruflich bringt er langjährige Erfahrung als Geschäftsführer und Unternehmensberater mit. Promoli ist verheiratet und hat zwei Kinder, 16 und 19 Jahre alt und lebt seit 2020 in Bad Schussenried. Nun ist er der neue Bürgermeister.

B I O - M U S T E R R E G I O N E N

Bühne für regionale Ideen

LANDKREISE BIBERACH UND RAVENSBURG. Die BioMusterregionen Biberach und Ravensburg laden alle Interessierte aus den Bereichen der Erzeugung, Verarbeitung, Handel, Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie sowie Partner/innen der regionalen Bio-Land- und Lebensmittelwirtschaft aber auch der breiten Öffentlichkeit zur MitmachKonferenz „Werkstatt: Stadt – Land – Tisch“ ein. Die Veranstaltung findet am 17. März ganztägig in der Zehntscheuer in Eberhardzell statt.



Im württembergischen Allgäu spielt aufgrund seiner fruchtbaren Böden und hoher Niederschläge die Grünland- und Milchviehwirtschaft eine wichtige Rolle.

Foto: fietzfotos-pixabay

Ziel der Konferenz ist es, regionale Strukturen rund um die ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu stärken, konkrete Projekte weiterzuentwickeln und neue Geschäfts und Kooperationsbeziehungen anzustoßen. Eine Teilnehmerin nach der Konferenz 2024: „Was für ein Tag! Was für eine Power! Mich hat die Mitmach-Konferenz einfach nur motiviert, beflügelt und unglaublich positiv gestimmt.“

Die Teilnahme ist kostenfrei. Grundsätzlich sind alle Interessierten, egal mit welchem Hintergrund und auch ohne eigenes Projekt, herzlich willkommen. Anmelden können Sie sich unter ➤ www.biomusterregionen-bw.de/AnmeldungMiko2026

Zumutbare Belastung?

ALTSHAUSEN. Wer Krankheitskosten oder Pflege steuerlich absetzen möchte, stößt schnell auf einen entscheidenden Begriff: die zumutbare Belastung. Doch was verbirgt sich dahinter und ab wann führen außergewöhnliche Belastungen wirklich zu einer Steuererleichterung?

Was ist die zumutbare Belastung?

Nicht alle außergewöhnlichen Ausgaben können in der Steuererklärung vollständig abgesetzt werden. Das deutsche Steuerrecht geht davon aus, dass Privatpersonen finanzielle Belastungen in einem gewissen Umfang selbst tragen können – und auch müssen. Dieser Anteil heißt zumutbare Belastung oder auch zumutbare Eigenbelastung.

Das bedeutet: Erst wenn die Summe der Ausgaben einen bestimmten Schwellenwert überschreiten, kann der übersteigende Betrag als außergewöhnliche Belastung steuerlich geltend gemacht werden.

Welche Ausgaben sind von der zumutbaren Belastung betroffen?

Die zumutbare Eigenbelastung spielt immer dann eine Rolle, wenn Sie in der Steuererklärung außergewöhnliche Belastungen ansetzen möchten. Was darunter fällt ist nicht eindeutig geregelt – wichtig ist aber, dass die Kosten zwangsläufig entstanden sind und der Steuerpflichtige sich diesen aus rechtlichen, tatsächlichen oder sittlichen Gründen nicht entziehen kann.

Typische Beispiele für außergewöhnliche Belastungen sind:

- Krankheitskosten
- Kosten für die häusliche Pflege und das Pflegeheim
- behinderungsbedingte Fahrtkostenpauschale
- Kosten für Medikamente oder medizinische Hilfsmittel

Wie hoch ist die zumutbare Belastung 2025?

Die zumutbare Belastung ist kein pauschaler Wert, sondern von Person zu Person unterschiedlich und berücksichtigt damit die individuelle wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Steuerpflichtigen. Der genaue Wert ist abhängig von der Einkommenshöhe sowie der Anzahl der Kinder und liegt je nach Lebenssituation zwischen 1 und 7 Prozent der Gesamteinkünfte.

Wo trägt man die zumutbare Belastungsgrenze in der Steuererklärung ein?

Die zumutbare Belastungsgrenze muss nicht selbst in der Steuererklärung eingetragen werden. Steuerpflichtige geben lediglich ihre außergewöhnlichen Belastungen an – beispielsweise Krankheitskosten, Pflegekosten oder Beerdigungskosten. Das Finanzamt berechnet automatisch die zumutbare Eigenbelastung auf Grundlage des Einkommens, Familienstands und der Kinderzahl. Nur Ausgaben, die diese Grenze überschreiten, werden steuerlich berücksichtigt.

Warum sollte man die eigene zumutbare Belastung kennen?

Auch wenn das Finanzamt die zumutbare Belastungsgrenze automatisch berechnet, ist es für Steuerzahler sinnvoll, diese selbst im Blick zu behalten. Denn: Mit gezielter Ausgabenplanung lassen sich außergewöhnliche Belastungen steuerlich optimal nutzen.

Ihnen ist das alles zu kompliziert? Der Steuerring hilft! Der Steuerring zählt mit rund 400.000 Mitgliedern und über 1.100 Beratungsstellen seit mehr als 50 Jahren zu den größten Lohnsteuerhilfevereinen Deutschlands. Unseren Mitgliedern bieten wir einen steuerlichen Rundum-Service zum Festpreis. Aus gesetzlichen Gründen darf der Steuerring ausschließlich im Rahmen einer Mitgliedschaft (§4 Nr. 11 StBerG) beraten. ➔ www.steuerring.de



**STEUER
RING**
Wir machen Ihre
Steuererklärung



**Rundum-
Service
zum fairen
Preis.**

Meine Steuererklärung lasse ich machen.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Hier finden Sie eine Auswahl
an Beratungsstellen in Ihrer Region:

72477 Schwenningen | Kirchweg 11 | 07579 – 92 10 86

72488 Sigmaringen-Jungnau | Veringendorfer Str. 3 | 07577 – 92 68 60

72488 Sigmaringen | Untere Weidenstr. 1 | 07571 – 182 02 44

72488 Sigmaringen | Merowinger Str. 17 | 07571 – 29 69

72589 Westerheim | Büschenloh 22 | 07333 – 894 98 83

78467 Konstanz | Wollmatinger Str. 70 | 07531 – 381 40 41

87700 Memmingen | Kuttelgasse 34 | 08331 – 490 07 77

88048 Friedrichshafen | Kreuzlinger Str. 16 | 07541 – 941 26 30

88074 Meckenbeuren | Georgstr. 11 | 07542 – 947 76 96

88212 Ravensburg | Wangener Str. 148 | 0751 – 147 69

88239 Wangen | Braugasse 31 | 07522 – 772 80 31

88250 Weingarten | Burachstr. 45a | 0751 – 557 38 88

88271 Wilhelmsdorf | Forchenweg 11 | 07503 – 915 42 87

88339 Bad Waldsee | Biberacher Str. 7 | 07524 – 409 33 50

88356 Ostrach-Tafertsweiler | Mengener Str. 12 | 07585 – 935 91 79

88361 Altshausen | Hindenburgstr. 39 | 07584 – 734 00 97

88367 Hohentengen | Ölkofer Str. 49/1 | 07572 – 469 95 54

88400 Biberach an der Riß | Schulstr. 12/1 | 07351 – 50 68 10

88454 Hochdorf-Schweinhausen | Höhenweg 20 | 07355 - 939 90 80

88499 Riedlingen | Haldenstr. 9 | 07371 – 446 27

88512 Mengen | Wilhelmstr. 23/1 | 07572 – 76 30 54

88521 Ertingen | Riedlinger Str. 55 | 07371 – 956 97 79

88630 Pfullendorf | Hauptstr. 32 | 07552 – 401 00

88699 Frickingen-Leustetten | Badweg 2 | 07554 – 210 44 34

89077 Ulm | Wagnerstr. 24 | 0731 – 143 969 79

89079 Ulm | Bockweg 11 | 0731 – 945 892 39

89604 Allmendingen | Ehinger Str. 53/4 | 07391 – 763 91 78

➔ www.steuerring.de

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)
Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



BENJAMIN FUCHS

Mit Freude am Schaffen

RIEDLINGEN / EHINGEN. Rebecca Harnau erzählt begeistert von ihrer Kindheit auf dem Land, geprägt von Familie und Freunden, vom Heimwerken und der Hobby-Landwirtschaft mit familieneigenem Traktor. 2022 folgte das Abitur am Kreisgymnasium Riedlingen mit sprachlichem Profil, Spanisch – nicht etwa Naturwissenschaft und Technik. Das erstaunt, denn die Riedlingerin wurde im Dezember 2025 zur besten Industriemechanikerin Deutschlands gekürt. Grund genug, die 23-Jährige an ihrem Arbeitsplatz bei Liebherr in Ehingen zu besuchen.

Am Empfang erwarten mich Berenike Nordmann, die im „Marketing und Communication“ beim weltweit agierenden Familienbetrieb arbeitet – und natürlich Rebecca. Über das große Außenlager, auf dem gigantische Kranausleger deponiert sind, geht es in eine der Fertigungshallen. Dort befinden sie auch die Lehrwerkstatt und der Schulungsraum. Wir treffen Kurt Meixner, den Fachbereichsleiter Metallausbildung und Andreas Reichart, Rebeccas zuständigen Ausbilder. Mobil- und Raupenkrane werden hier in Ehingen produziert, erfahre ich. Doch zunächst zur Auszeichnung, auf die die Industriemechanikerin nicht alleine stolz ist, denn mehr ging nicht: mit 99,6 aufgerundet zu 100 Punkten. Rebecca selbst war erst einmal ungläubig, als sie die Nachricht der Auszeichnung durch die Industrie- und Handelskammer IHK erhielt.

Zwischen Oktober 2022 und Februar 2025 fand während der Semesterferien der Praxisteil ihrer Ausbildung zur Industriemechanikerin statt. Laut IHK seien IndustriemechanikerInnen in der Herstellung, Instandhaltung und Überwachung von technischen Systemen eingesetzt, also tätig in der Einrichtung, Umrüstung und Inbetriebnahme von Produktionsanlagen. Bei Liebherr arbeiten Industriemechaniker vor allem in der Vor- und Endmontage der Krane, in der Reparatur, aber auch auf der Kranabnahme und im Kundendienst, erklärt Rebecca. Rebecca erhält inzwischen während der Praxisphasen Einblicke

in die Ingenieurswelt bei Liebherr und somit in mögliche Zielabteilungen nach dem Studium. Während der Vorlesungszeit hingegen studiert sie an den Hochschulen Ulm und Neu-Ulm Wirtschaftsingenieurswesen. Das Konzept dahinter ist das sogenannte Ulmer Modell, ein duales Studienmodell mit Kombination aus Berufsausbildung und Studium. Rebecca schätzt daran die vielseitigen, umfassenden Prägungen. Speziell am Studium zur Wirtschaftsingenieurin im Ulmer Modell reizt sie die große Abwechslung, wodurch sie eine Vielzahl ihrer Interessen und Talente miteinander verknüpfen kann. Dazu zählt Rebecca kaufmännische und technische Aspekte.

Auch Englischkenntnisse werden mittels englischsprachiger Vorlesungen vertieft. Im Fall von Rebecca auch durch ihren Aufenthalt in Kanada: Liebherr ermöglichte ihr ein sechswöchiges Auslandspraktikum am Reparatur- und Servicestandort in Edmonton. Die Riedlingerin genoss die Zeit in Kanada als ihre erste Reise außerhalb Europas und sammelte auch durchs Alleineleben Erfahrungen.

Damit hat ihr dieses Studium ein breit gefächertes Grundlagenwissen ermöglicht. Wirtschaftsingenieure können später in sehr unterschiedlichen Bereichen arbeiten, das erhöhe die Flexibilität, führt Rebecca aus. Die Ausbildung war dagegen Teil des Ulmer Modells, hauptsächlich wurden technische Interessen gefördert und gefordert. Da es aber nur ein Teil des Ulmer Modells ist,



Rebecca Harnau in der Lehrwerkstatt – ihr Arbeitsplatz während der Semesterferien, in denen sie den Praxisteil ihrer Ausbildung zur Industriemechanikerin absolvierte.

werden andere Interessen über andere Bereiche abgedeckt.

Nach Abschluss der Facharbeiterausbildung wechselte sie direkt in den Ingenieursbereich und studierte weiter. Der höhere Abschluss im Ulmer Modell ist das Wirtschaftsingenieurstudium, dessen Ziel lautet, später als Wirtschaftsingenieur/in arbeiten zu können. Wirtschaftsingenieure bilden die Schnittstelle zwischen technischer Produktion und wirtschaftlicher Effizienz eines Betriebs. Sie designen und steuern also komplexe Produktionssysteme im Hinblick auf Kosten, Zeit und Qualität.

Dass gerade die Industriemechanik noch immer klischeemäßig als Männerberuf gilt, findet Rebecca schade. Es gebe schließlich keinen Grund dafür, dass Frauen diesen Beruf nicht ausüben könnten. Fingerspitzengefühl sei sehr wichtig, auch körperlich sei die Arbeit gut von Frauen wie von Männern zu leisten. Für Kurt Meixner, Fachbereichsleiter Metallausbildung sowie ihr Ausbilder Andreas Reichart ist Rebecca ein Aushängeschild dafür, dass Liebherr Männer und Frauen gleichwertig alle Türen offen hält.

In ihrer Freizeit genießt die naturverbundene Rebecca neben dem Heimwerken und der Hobby-Landwirtschaft die Heimat und kümmert sich um ihre Pferde. Ihre enge familiäre Bindung, ihre Freunde und ihr Partner sind ein wichtiger Ausgleich zum Arbeitsalltag. Es scheint, als sei dieser Ausgleich der entscheidende Grund für ihren Erfolg – mit Disziplin, viel Motivation und immer mit Spaß an der Sache dabei zu sein. Von der Auszeichnung aus der Spur bringen lassen, will sie sich nicht. So stolz und geehrt sie sich fühle, das Leben gehe ganz normal weiter, erklärt Rebecca. Ihr nächstes Ziel lautet, das Studium nächsten Februar zu beenden. Die weitere Zukunft hält sich Rebecca bewusst offen, möchte schauen, wohin der Weg sie führt. Aber ganz egal wohin: Mit ihrem Erfolgsrezept von Engagement und Leidenschaft sowie Ruhe, Disziplin, Bodenständigkeit und Freude, gewinnt man den Eindruck, stehen ihr die Türen weit offen. In Oberschwaben und anderswo.

In der Lehrwerkstatt werden jährlich rund 90 junge Menschen in gewerblichen Berufen ausgebildet.

Fotos: Liebherr



AGENTUR FÜR ARBEIT

Wenn mal nicht alles nach Plan läuft

KONSTANZ/RAVENSBURG. Egal ob im Auswahlprozess oder während der Ausbildung: manchmal läuft nicht alles nach Plan. Die Anforderungen der Betriebe und das Potenzial, das Bewerberinnen und Bewerber für die Ausbildung mitbringen, passen nicht immer optimal zusammen. Im schlimmsten Fall kann das dazu führen, dass die Ausbildung abgebrochen oder gar nicht erst begonnen wird.

In Zeiten, in denen Betriebe händierend nach Fachkräften suchen, ist es wichtig, auch Bewerberinnen und Bewerbern eine Chance geben zu können, die noch nicht alle Kriterien erfüllen.

Mit der assistierten Ausbildung (AsA) bietet die Agentur für Arbeit Betrieben und Auszubildenden vor, während und nach der Ausbildung eine enge Begleitung und Unterstützung. Das Angebot reicht von Deutschkursen, Stützunterricht, Prüfungsvorbereitung, Unterstützung bei Amtsgängen, Konfliktschlichtung im Betrieb bis zu sozialpädagogischer Begleitung.

Das Ziel von AsA ist ein erfolgreicher Ausbildungsabschluss mit anschließender Übernahme in den Betrieb. Die Kosten der assistierten Ausbildung werden durch die Agentur für Arbeit vollständig getragen. Die Teilnahme an der AsA kann zu jedem Zeitpunkt der Ausbildung beginnen.

Auszubildende können sich direkt mit der Agentur für Arbeit in Verbindung setzen, Arbeitgeber können den Arbeitgeber-Service vor Ort kontaktieren oder die kostenfreie Hotline unter 0800 4 5555 20 nutzen.

► www.arbeitsagentur.de/check-u



Und ob da noch mehr geht.

Das Leben steckt voller Chancen. Und jetzt ist die Zeit, sie zu entdecken – mit unserem Online-Erkundungstool Check-U.

Check-U zeigt dir, worin deine Stärken und Interessen liegen.
www.arbeitsagentur.de/check-u

 CHECK-U 

bringt weiter.



BILDUNG MIT PERSÖNLICHER NOTE

am Kolping Riedlingen!

Abitur

FH-Reife

Sozialwissenschaftliches Gymnasium
 Abitur in 3 Jahren – Profulfach Pädagogik & Psychologie

Berufskolleg Gesundheit und Pflege
 Fachhochschulreife – Praxisnah ins Gesundheitswesen

Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen
 Fachhochschulreife – Wirtschaftsenglisch & Spanisch

Fachwirt im Erziehungswesen
 Berufsbegleitend zur Führungsposition

Kolping Bildungszentrum Riedlingen
 Kirchstraße 24
 88499 Riedlingen
 Telefon: 0 73 71 935 00
 E-Mail: sekretariat.rd@kbw-gruppe.de
www.kolping-riedlingen.de

Let's connect!



Bildungsmesse geht in die 23. Runde

BIBERACH. Die future4you ist seit nunmehr 23 Jahren eine erfolgreiche Veranstaltung, die Schülerinnen und Schüler mit Ausbildungsbetrieben und Hochschulen zusammenbringt. Sie findet am 17. April 2026 von 9 bis 17 Uhr statt. Was zu Anfang noch in der Stadthalle in überschaubarem Rahmen begonnen hat, hat sich zu einer Bildungsmesse mit rund 200 verschiedenen Ausbildungsberufen und Studiengängen sowie 120 Ausstellenden entwickelt.

„Das Konzept der letzten Jahre hat sich bewährt, so dass wir dieses auch 2026 fortführen werden“, sagt Thorsten Pöhl, Präsident des Rotary Clubs Biberach - Weisser Turm und Leiter des Organisationsteams der future4you. Nur Dank des Einsatzes viel ehrenamtlicher Arbeit des Rotary-Orgateams sei es möglich, die Messe jährlich auszurichten. „Gerne laden wir alle Interessierten zur Messeeröffnung ein. Diese findet am 17. April 2026 um 8:30 Uhr im Raum „Applaus“ in der Stadthalle in Biberach statt“, so Thorsten Pöhl weiter.

Die future4you wird, wie gewohnt, in der Stadthalle, der Gigelberghalle und der Stadtbierhalle ausgetragen. Vor Ort dürfen sich die Jugendlichen auf kleine Überraschungen freuen. Insgesamt ist das Angebot an Ausbildungsberufen und Studiengängen wieder sehr groß. Um nicht den

Überblick zu verlieren, ist es durchaus empfehlenswert, sich gut auf die Messe vorzubereiten. „Die Jugendlichen können dazu einen Fragebogen auf der www.future4you-bc.de downloaden, um auf der Messe gezielt Fragen stellen zu können“, ergänzt Thorsten Pöhl. „Natürlich sind auch die Eltern bei der Bildungsmesse herzlich willkommen. Sie spielen im Berufswahlprozess oftmals eine große Rolle“, führt Thorsten Pöhl weiter aus.

Auf dem Außengelände rund um die Gigelberghalle präsentieren sich die Elektro-Innung, das DRK und der Metall- und Elektro-Info-Truck. In den Messehallen wird es für die Jugendlichen wieder viele spannende Mitmachaktionen geben. Für Fragen rund um die Messe steht am Messetag den Ausstellenden das Messebüro in der Stadthalle zur Verfügung.



Weitere Infos zur future4you

Unter www.future4you-bc.de finden sich für Besucherinnen, Besucher und Ausstellende zahlreiche Informationen rund um die Messe. Bei der Buchung eines Standes für die Livemesse ist automatisch ein Platz auf der Website der future4you enthalten, auf dem sich die Ausstellenden mit ihren Ausbildungsplätzen und Studienangeboten für den Messezeitraum und das ganze Jahr über präsentieren können. Selbstverständlich können aber auch Firmen und Bildungseinrichtungen, die live bei der future4you nicht dabei sind, für € 365/Jahr einen Platz auf der Plattform buchen und das ganze Jahr Präsenz zeigen. Ausrichter der future4you ist der Rotary Club Biberach - Weisser Turm in Kooperation mit 8 Kooperationspartnern.



FINDE DEINEN TRAUMJOB

Über 120 Aussteller informieren
Schüler:innen und Eltern über
Ausbildungsplätze und Studienangebote
im Landkreis Biberach und darüber hinaus

future4you-bc.de



17
04
26
9-17 Uhr
STADTHALLE
GIGELBERGHALLE
STADTBIERHALLE
BIBERACH

Veranstalter



Club Biberach - Weisser Turm
Distrikt 1930

Kooperationspartner



Schwäbische Zeitung
Südfinder



Kreishandwerkerschaft
Biberach



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Biberach



PRAKTIKUMSWOCH E

Ausgezeichnet

ULM. Die IHK Ulm informiert über die Initiative „Praktikumswoche“, die Top 100 Unternehmen und Schulen für ihr besonderes Engagement in der Berufsorientierung auszeichnet. Wenn bundesweit Spitzenleistungen ausgezeichnet werden und gleich 13 Ehrungen in der Region Stadt Ulm, dem Alb-Donau-Kreis und dem Landkreis Biberach landen, dann ist das ein starkes Zeichen. Die Praktikumswoche ist eine Berufsorientierungsinitiative, die Schülerinnen und Schüler durch flexible, oft eintägige Praktika frühzeitig und unkompliziert mit regionalen Unternehmen zusammen bringt, um berufliche Interessen zu entdecken und Perspektiven zu entwickeln.

Schulen als entscheidender Erfolgsfaktor

Ein wesentlicher Schlüssel zum Erfolg der Praktikumswoche liegt bei den Schulen. Viele Jugendliche nehmen das Angebot wahr, weil Lehrkräfte gezielt darauf hinweisen, motivieren und begleiten. Des halb wurden parallel zu den Praktikumsunternehmen von bundesweit über 5.000 Schulen diejenigen Schulen ausgezeichnet, welche bundesweit die höchste Anzahl an Praktikumstagen erreichten.

Über die Praktikumswoche

Mit der Praktikumswoche können Schüler jeden Tag ein neues Unternehmen und ein neues Berufsfeld kennenlernen. Mit ihren individuellen Angaben werden für Schüler automatisch die Praktikums tage geplant. Auch im Jahr 2026 kehrt die Praktikumswoche zurück! Weitere Informationen unter www.praktikumswoche.de

Folgende Unternehmen konnten sich einen Spitzenplatz für die Auszeichnung sichern:

- Wölfl e GmbH (Ochsenhausen) F.X.
- Schmid Metallbau und Schlosserei (Ingoldingen)
- Liebherr-Werk Biberach GmbH (Biberach)
- Zengerle & Riederer Hörsysteme GmbH (Ulm)
- Sport Sohn Handel GmbH & Co. KG (Ulm)



Herzenswärme inklusive:
Freiwilliges Soziales Jahr
bei der Lebenshilfe Donau-Iller



Entdecken und bewerben!

lndi-mitarbeit.de



Lebenshilfe
Donau-Iller

KREISHANDWERKERSCHAFT BIBERACH

Heute Geselle – morgen Meister!

BIBERACH. Die KHS – Dein Partner im Bereich der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Welche Weiterbildung passt zu mir? Wo? Wie? Wann? Jetzt informieren!

Die KHS Biberach bietet die Meistervorbereitungslehrgänge Teile 1 und 2 im Metallbauer- und Feinwerkmechaniker-Handwerk, die Teile 3 und 4 für alle Berufe sowie den Lehrgang zum Berufsspezialist für KFZ-Service-technik an. Neu ist der Meistervorbereitungskurs Teil III in Teilzeit ab 05.03.2026. Ebenfalls im März startet der Lehrgang „Buchhaltung im Handwerksbetrieb“. Zudem gibt es Weiterbildungen zur Elektrofachkraft, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Asbestschulung, KI-Einsteigerkurs für Handwerker, diverse Trainer- und Bedienerlehrgänge für Gabelstapler, Hubarbeitsbühnen, Teleskopmaschinen und -lader, Computer-Workshops sowie Seminare zu den Themen Telefontraining, Arbeitsrecht und Personalführung. Unsere DVS-Bildungseinrichtung bietet Schweißkurse in Voll- und Teilzeit für Handwerk, Industrie und Privatpersonen sowie Schweißerprüfungen. Zum gesamten Kursprogramm findet am **Montag, 23. März um 17:30 Uhr** eine Informationsveranstaltung statt. Eine Anmeldung ist erwünscht! Weitere Infos finden Sie unter: ➤ www.kreishandwerkerschaft-bc.de

**Heute Geselle –
morgen Meister!**



**Kreishandwerkerschaft
Biberach**

Alle Meisterkurse in Voll- und Teilzeit

▪ Meisterkurse: Teil III/IV Teil I/II Teil I/II	für alle Handwerksberufe für Feinwerkmechaniker für Metallbauer
--	--

- **Ausbildereignung - AEVO in Vollzeit (jährlich im April u. Nov.)**
- **Meistervorbereitung Teil III ab 05.03.2026 in Teilzeit – NEU**
- **Buchhaltung im Handwerksbetrieb „Fit für die Buchhaltung“**
- **Computer-Workshops Excel/Outlook**
- **Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten u. Nachqualifikation**
- **KI-Einsteigerkurs für Handwerk / Telefontraining**
- **Geprüfte/r Berufsspezialist/in für KFZ-Service-technik – NEU**
- **Asbestschulung / Arbeitsrecht / Personalführung**
- **DVS-Schweißkurse in Voll-/Teilzeit u. Prüfungen nach ISO 9606-1/9606-2**
- **Trainer- und Bedienerlehrgänge für Gabelstapler, Hubarbeitsbühnen ..**

Infoveranstaltung am Montag, 23. März 2026, 17:30 Uhr - jetzt vormerken

Infos unter: www.kreishandwerkerschaft-bc.de
Wir beraten auch gerne persönlich. Terminvereinbarung unter:
Tel. 07351 509233 / u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

DAS HANDWERK
DES FORTSCHRITTS UND DER KREATIVITÄT

➤ Besonders engagiert zeigen sich folgende Schulen, die dafür ebenfalls ausgezeichnet wurden:

- Albert-Einstein-Gymnasium (Ulm-Wiblingen)
- Max-Weishaupt-Realschule (Schwendl)
- Friedrich-Adler-Realschule (Laupheim)
- Realschule Ochsenhausen Karl-Arnold-Schule (Biberach)
- Realschule Erolzheim
- Bischof-Sproll-Bildungszentrum – Realschule (Biberach)
- Carl-Laemmle-Gymnasium (Laupheim)



WIR SUCHEN DICH!

**SINOVA
SCHUSSENTAL** 
Psychosomatisches Zentrum Aulendorf

Ausbildung zur
Pflegefachkraft (w/m/d)

Freiwilliges Soziales Jahr
(w/m/d)

Bewirb dich jetzt! 

 www.schussental-klinik.de

 Safranmoosstraße 5, 88326 Aulendorf



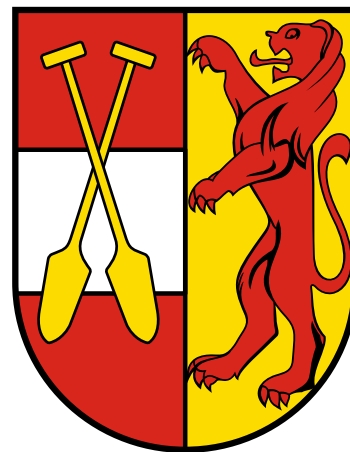
Weitere aktuelle Stellenangebote
auf unserer Homepage.



DAS PROGRAMM

Riedlingen is(s)t gesund

RIEDLINGEN. In der Donaustadt dreht sich vom 9. bis 15. März alles um die Gesundheit. Unter dem Motto „Riedlingen is(s)t gesund – Gesund leben, lecker genießen!“ steht die Stadt ganz im Zeichen von Ernährung, Bewegung, Achtsamkeit und Gemeinschaft. Die 7. Riedlinger Gesundheitstage bieten ein pralles Programm: Von praktischen Mitmachaktionen über fachliche Vorträge bis hin zu einem verkaufsoffenen Sonntag mit großer Gesundheitsmesse in der Stadthalle. Ein Überblick.



Aktionen am 9. März

Bereits ab Montag laden lokale Anbieter zu tollen Angeboten: Baby-Massage-Schnupperkurse bei „Federleicht“ (mehrfach in der Woche) geben jungen Eltern Raum für Berührung und Ruhe. Auf dem Biohof „Bio-Bauschatz“ gibt's eine Ölverkostung, in Praxen und Kursräumen erwarten die Besucher Workshops zu Zellgesundheit, Omega-3, Vitamin D und Stressreduktion. Bewegungsangebote und Seniorenthemen wie Sturzprophylaxe runden das Programm ab – ideal, um konkrete Alltagssimpulse mitzunehmen. Viele Aktionen sind kostenfrei, teils wird um Anmeldung gebeten.

Vorträge ab 12. März

Ab Donnerstag, 12. März, wird's im großen Sitzungssaal interessant und fachlich: Zur Eröffnung begrüßt Bürgermeister Marcus Schafft die Gäste, danach informiert die Caritas über barrierefreie Bäder und kostenfreie Wohnberatung. Am Freitag und Samstag folgen Expertenvorträge zu Prostata Vorsorge, modernen OP-Techniken, Gefäßmedizin, Schmerz- und Gelenktherapien, Demenzprävention, Vorsorgeverfügungen sowie ganzheitlichen Ansätzen wie Kinesiologie. Die Reihen sind breit gefächert – von klinischen Chefarztvorträgen bis zu Gesundheitscoaches – und alle Vorträge sind kostenlos. Ein kompakter, lokal verankerter Wissenshub für Betroffene, Angehörige und Gesundheitsinteressierte.

chert – von klinischen Chefarztvorträgen bis zu Gesundheitscoaches – und alle Vorträge sind kostenlos. Ein kompakter, lokal verankerter Wissenshub für Betroffene, Angehörige und Gesundheitsinteressierte.

Verkaufsoffener Sonntag am 15. März

Der Sonntag verwandelt die Innenstadt in eine kulinarische und informative Flaniermeile. Von 13 bis 18 Uhr präsentieren Geschäfte die Frühlingssammlungen, Riedlinger Autohäuser zeigen aktuelle Modelle, Foodtrucks und Gastronom*innen laden zum Gaumengenuss ein. Highlights: das begehbare Darmmodell auf dem Marktplatz, kreative Mitmachstationen in der Kultur.Werk.Stadt und familienfreundliche Unterhaltung mit Clownerie und Livemusik der Stadtmusik. Ein Sonntagnachmittag, der Genuss, Beratung und lokales Einkaufsvergnügen verbindet.

Gesundheitsmesse im Stadthallen-Areal

Parallel zum verkaufsoffenen Sonntag bietet die Stadthalle Riedlingen von 13 bis 18 Uhr eine umfassende Gesundheitsmesse: Informationsstände von AOK, Pflegestützpunkt,

Physiotherapien, BEMER-Gesundheitstherapie, Babyangeboten, Selbsthilfegruppen und vielen mehr. Draußen auf dem Stadthallenareal präsentieren DRK, DLRG sowie das Deutsche Rote Kreuz Rettungswagen, Drohnenstaffel und Infostände. Die Freiwillige Feuerwehr zeigt um 14.30 Uhr eine Jugend-Schauübung, um 15.30 Uhr eine Einsatzübung – ergänzt durch Rauchhaus, Feuerlöschtrainer und Spielstraße für Kinder. Die Kombination aus Beratung, Mitmachaktionen und eindrucksvollen Vorführungen macht deutlich: Gesundheit ist Alltagskompetenz und Gemeinschaftsaufgabe zugleich.

Die Riedlinger Gesundheitstage sind ein Mix aus Information, Praxis und Fest – ideal, um Neues zu lernen, Angebote auszuprobieren und Gemeinschaft zu erleben. Ob Vorträge im Rathaus, Workshops in Praxen, der verkaufsoffene Sonntag oder die große Messe in der Stadthalle: Die Woche bietet für alle Altersgruppen attraktive Anknüpfungspunkte.

➤ www.riedlingen.de

Auch die Rettungsdienste informieren die Besucher bei der Gesundheitsmesse und am verkaufsoffenen Sonntag am 15. März.

Foto: Wolf





A P O T H E K E A M M A R K T P L A T Z & D O N A U A P O T H E K E

Warum ein gesunder Darm so wichtig ist!

RIEDLINGEN. Der Darm ist ein zentraler Bestandteil des Verdauungstraktes und weit mehr als nur für die Nahrungsverwertung zuständig. Ein gut funktionierender Darm beeinflusst das gesamte Wohlbefinden des Menschen, das Immunsystem, den Stoffwechsel und sogar unsere Stimmung

Das darmeigene Mikrobiom spielt hierbei eine ganz besondere Rolle. Das Mikrobiom beschreibt die Gesamtheit aller Mikroorganismen die unseren Magen-Darm-Trakt besiedeln. Wissenschaftliche Untersuchungen gehen davon aus, dass sich dort weit mehr als 40 Billionen Mikroorganismen befinden.

Diese Mikroorganismen übernehmen verschiedene Aufgaben. Sie helfen bei der Aufnahme von Nährstoffen, unterstützen die Darmbeweglichkeit und verhindern das Eindringen von Krankheitserregern. Erwünschte Darmbakterien reduzieren die Produktion von Entzündungsbotenstoffen, indem sie schädliche Bakterien verdrängen.

Ein gesundes Mikrobiom zeichnet sich daher durch ein ausgewogenes Verhältnis aus: viele nützliche Bakterien und möglichst wenig schäd-

liche. Gerät dieses Gleichgewicht aus der Balance – etwa durch Stress, unausgewogener Ernährung, Medikamente oder Antibiotika – kann sich das negativ auf die Verdauung, die Abwehrkräfte und das allgemeine Wohlbefinden auswirken.

Darmgesundheit fördern heißt, das Mikrobiom gezielt zu unterstützen – durch eine ballaststoffreiche Ernährung, ausreichend Flüssigkeit, Bewegung und bei Bedarf durch ausgewählte Prä- und Probiotika.

Am Gesundheitstag informieren und beraten wir sie dazu ausführlich. Neben wertvollen Tipps zur Ernährung und der Einnahme von Prä- und Probiotika liegen zahlreiche Broschüren und Infoflyer für die bereit. Bei unseren Darm - Fragequiz können sie tolle Preise gewinnen. Weiterhin besteht die Möglichkeit ihren Vitamin D Spiegel bestimmen zu lassen. Wir als Apotheke sind kompetenter Ansprechpartner für ihre ganzheitliche Gesundheit. Unsere Beratung verbindet Schul- und Komplementärmedizin in idealer Weise. So erhalten sie immer eine individuelle Lösung von uns. Das macht uns besonders und unverwechselbar.

➤ www.apotheke-am-marktplatz.de

➤ www.donau-apotheke.de

Das Innenleben des 20 Meter langen, imposanten Darmmodells der Felix Burda Stiftung gibt Einblicke in die Vielfalt dieses komplexen Organs sowie Tipps zur Darmgesundheit und Krebsvorsorge - kostenlos

**Durch
Dick - & Dünndarm
gehen....**

**Besuchen Sie das Darmmodell
auf dem Marktplatz in Riedlingen
am Sonntag 15. März**



SONJAS AUSZEIT

Entspannung und Wohlbefinden

RIEDLINGEN. Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit: Zeit der Ruhe und Entspannung; wird empfohlen, um Körper und Geist wieder in Einklang zu bringen. Lassen Sie sich bei einer kleinen Auszeit verwöhnen, gerne berate ich Sie.

Massagen finden Sie auf meiner Homepage massage-riedlingen.de. Oder lernen Sie bei einem Paarmassagekurs sich gegenseitig zu massieren. Ich bin ausgebildet in der Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht. Meine barrierefreien Räumlichkeiten finden Sie in der ehem. Sanaklinik Riedlingen, Parkplätze direkt vor der Tür. Gutscheine können über die Homepage bzw. auch direkt erworben werden.

► www.massage-riedlingen.de



**SONJAS
· AUSZEIT ·**

**Wellnessmassagen
Schmerztherapie
nach Liebscher & Bracht**

RABATTE
für Neukunden und
Geburtsmonat
im Geburtsmonat
Gutscheine erhältlich
... bis zu den
GESUNDHEITSTAGEN
am 15. März 2026

Zwiefalter Str. 62 • 88499 Riedlingen
☎ 0176 - 84923933
SonjasAuszeit@massage-riedlingen.de
www.massage-riedlingen.de




Sportlich und unterhaltsam: Die Tanzgruppe gehört zum Rahmenprogramm bei den Gesundheitstagen.

Foto: Wolf

Wir machen Ihre Steuererklärung.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Beratungsstelle Riedlingen

📍 Haldenstraße 9 | 88499 Riedlingen

☎ 07371 – 446 27

✉ sabine.rauch@steuerring.de

➔ www.steuerring.de/srauch

Steuerring e.V. (Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Uwe Sikora
Beratungsstellenleiter

Sabine Rauch
Beratungsstellenleiterin



Treffen Sie
uns beim
verkaufsoffen-
nen Sonntag!

Wir sind dabei

– bei den Gesundheitstagen!

in Riedlingen vom
9. März bis 15. März 2026

katholische
Sozialstation
Riedlingen | Bad Buchau



Wir begleiten, unterstützen und beraten
individuell und professionell.

An drei Standorten sind wir für Sie da.

- | Riedlingen
- | Bad Buchau
- | Bad Saulgau

*Gut versorgt –
in jeder Lebenslage.*

... Unterstützung
in den eigenen
vier Wänden.

Hauswirtschaftliche Versorgung

... mehr als nur
Antworten auf
Ihre Fragen!

Beratung

Am Tag
bestens versorgt
abends zuhause in
vertrauter Umgebung.

Tagespflege

... stärkt Sie
in Ihrem Alltag
zuhause!

Nachbarschaftshilfe

... für ein gutes
Leben im Alter!

Ambulante Dienste

... liebevoll
betreut und
versorgt.

Familienpflege

Besuchen Sie uns bei den Gesundheitstagen!
Lernen Sie unsere Angebote persönlich kennen
– wir beraten Sie gerne.

Sozialstation Riedlingen Sankt-Gerhard-Straße 16 | 88499 Riedlingen | 07371 932020

Sozialstation Bad Buchau Thermenweg 4 | 88422 Bad Buchau | 07582 9329534

Sozialstation Bad Saulgau Kaiserstraße 62 | 88348 Bad Saulgau | 07581 5093901

wir-helfen-leben.de

K W B K Ü C H E N

Beste Beratung und Premium Qualität

RIEDLINGEN/BAD SAULGAU. Die Küchenplanung ist eine der anspruchsvollsten Aufgaben im Bereich der Einrichtungsplanung. Neben Produktqualität und Design stehen Funktionalität und Ergonomie

im Vordergrund. Die Küchenfachberater von KWB verfügen über sehr gute Fachkenntnisse und Erfahrungen und planen Ihre Küche zusammen mit Ihnen punktgenau und ästhetisch.

Eine Küchenplanung erfordert nicht nur ein exaktes Einpassen in den Raum, sie muss darüber hinaus genau auf die Lebensgewohnheiten Ihrer Nutzer zugeschnitten sein. Zählt das Kochen nicht zu einem zentralen Bestandteil im Alltag, wird die Planung vor allem praktisch, raumsparend und vielleicht unauffällig ausfallen. Wenn die Küche zu einem Ort werden soll, an dem sich die ganze Familie trifft, passt eher eine in den Wohnraum integrierte Kochlandschaft. Nachdem im Beratungsgespräch die räumlichen Möglichkeiten und Wünsche der Kunden abgesteckt und die infrage kommenden Modelle ausgewählt werden nehmen die KWB-Küchenplaner die erste Planung vor. Grundrissdaten, Herstellermodelle, Arbeitsplatten, Einbaugeräte und Zubehör werden in ein computergestütztes Planungsprogramm eingegeben. Der Kunde erhält einen Ausdruck von Perspektive und Ansicht dieser Planung zusammen mit seinem Angebot. Für die Montage der Küche in Ihren Räumen stehen bestens ausgebildete Küchenmonteure zur Verfügung, die über ein fundiertes Spezialwissen und Erfahrung verfügen und selbst schwierige Herausforderungen mit Begeisterung lösen.

In den Ausstellungen von KWB erlebt man ganz neue und beispielhafte Raumkonzepte und kann diese als Grundlage und Anregung für ein individuelles Beratungsgespräch nutzen. In der Beratung stehen Ihre räumlichen Möglichkeiten, Ihr persönlicher Geschmack und Ihre individuelle Anforderung an den Ort Küche im Vordergrund. Das KWB-Team bestehend aus Küchenplanern, Servicemitarbeitern und Schreincrn sorgt dafür, dass Ihre Küche zu einem ganz besonderen Ort wird, den Sie täglich lieben werden. Sehr gerne liefert und montiert KWB Ihnen Ihre Küche. Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie die KWB-Küchenausstellungen.



Eine große Küche schafft Raum für kreative Kulinarik und bietet den perfekten Platz für ein geselliges Come-Together.



Schlichte Designs, elegante Farben und klare Linien liegen derzeit voll im Küchen-Trend.

INFO

Informationen über die neuesten Trends finden Sie:

Riedlingen

Gammertinger Straße 25/1

Telefon: 07371/90905-0

Mail: riedlingen@kwb-kuechen.de

Bad Saulgau

Paradiesstraße 27

Telefon: 07581/2276

Mail: badsaulgau@kwb-kuechen.de



► www.kwb-kuechen.de



FOLGEN SIE UNS AUF INSTAGRAM:
kwb_kuechenwelten

Küchen sind unsere Leidenschaft

KWB KÜCHEN



Show Cooking

Riedlingen, 15.03.2026

am Verkaufsoffenen Sonntag von 14-17 Uhr

Bad Saulgau, 22.03.2026

am Verkaufsoffenen Sonntag von 13-16 Uhr

Miele

thermomix



Nach dem Motto: Spaß muss sein und hält gesund!

Foto: Fritz

Speiseverkostung und Führung

durch die Ölmanufaktur

Dienstag 10. März 2026 um 18 Uhr

Ihre Ölmühle vor Ort



bio bauschatz

Hof, Laden & Ölmühle

Öffnungszeiten Hofladen: Freitag 14 bis 19 Uhr

Wochenmarkt: Samstag 8 bis 12 Uhr in Laupheim

Mit vielen Produkten von unserem Hof!

Lindengasse 34 • 88499 Grüningen • Tel. 07371 3775

www.biobauchatz.de

Kieferorthopädie Riedlingen Neuer Inhaber – altbewährtes Team



Im Januar wurde aus der kieferorthopädischen Praxis Dr. Kieferle die Zweigpraxis des MVZ Pfullendorf unter der Leitung von Dr. Weiger.

Außer dem Praxisnamen ändert sich nichts. Als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie bieten **Dr. Christian Weiger** und **Dr. Joachim Kieferle** sowie das gesamte bisherige Team ihren Patientinnen und Patienten weiterhin alle Methoden der modernen Kieferorthopädie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Wir sind sehr gerne für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.

Erstberatungstermine können ganz bequem und rund um die Uhr über unsere Webseite vereinbart werden.



Kieferorthopädie - Riedlingen
MVZ Pfullendorf - Zweigpraxis Riedlingen

Mühlstorstr. 5 • 88499 Riedlingen

Tel.: 07371 - 2002

Fax: 07371 - 2022

info@kfo-riedlingen.de

www.kfo-riedlingen.de



ANDREA RECK

Kaffeeklatsch mit Künstlicher Intelligenz

Bücher für Senioren wecken gerne sentimentale Erinnerungen an alte Zeiten. Manche ermutigen aber auch, sich mit der Zukunft auseinanderzusetzen.

Eines der liebenswerten Bücher mit Kurzgeschichten für Senioren heißt „Als das Leben noch nach Apfelstrudel roch.“ Diese nostalgischen Erzählungen eignen sich bestens zum Vorlesen, Schmunzeln und Nachsinnen. Der Band Buch mit seinen charmanten Kurzgeschichten in Großdruck ermöglicht eine Reise in die gute alte Zeit. Die Erzählungen laden zum Träumen, Schmunzeln und bestenfalls zum gemeinsamen Erinnern ein. Durch die großen Buchstaben ist es gut zu lesen und die kleinen Fragen am Ende regen zu schönen Gesprächen an. 23,90 €.

Wer noch Schritt halten will mit moderner Kommunikationstechnik sollte sich „Windows 11 für Senioren“ anschaffen. Der „Lernkurs für Späteinsteiger“, ebenfalls in Großdruck, bietet prägnante Merkhilfen. Er gibt auch Infos zur Sicherheit sowie zu möglichen Stolperfallen. 19,90 €.

Ganz auf der Höhe der Zeit: „KI für Senioren. Wie ChatGPT mein Leben auf den Kopf stellte (und besser machte): Ein unterhaltsamer Wegweiser für Senioren und Neugierige in der Welt der künstlichen Intelligenz“ Das Taschenbuch kostet 13,27 €. Dieses Buch zeigt Senioren und Neugierigen ohne Vorkenntnisse, wie ChatGPT den Alltag erleichtert, für Unterhaltung sorgt und sogar auf dem Golfplatz zum digitalen Caddie wird. Mit Erklärvideos per QR-Code,

Und noch ein Ausflug in die Zukunft: Kaffeeklatsch mit der KI: Deine Großeltern entdecken Künstliche Intelligenz – Eine humorvolle Anleitung & spielerische Heranführung an KI im Alltag. Das Taschenbuch kostet 14,95 €. Viele Großeltern fühlen sich von der rasanten Technik-Entwicklung abgehängt. KI klingt nach Science-Fiction, Fachchinesisch und komplizierten Maschinen. Kaffeeklatsch mit der KI nimmt sich dieser Sorge humorvoll an. Dieses Buch erklärt künstliche Intelligenz spielerisch, praxisnah und leicht verständlich – ohne Fachbegriffe, dafür mit Geschichten, Witzen, peinlichen Pannen der KI und interaktiven Spielen. Das Buch bietet möglicherweise auch Enkeln eine gute Möglichkeit mit ihren Großeltern ins Gespräch zu kommen.



Kurzgeschichten für Senioren in Großschrift: Als das Leben noch nach Apfelstrudel roch ~ Nostalgische Erzählungen zum Vorlesen, Schmunzeln und Nachsinnen – Mit sanften Fragen für gemeinsames Erinnern Gebundenes Buch – Großdruck – 23,90 €

CORNELIA GRÖBER

Wohlfühlen durch mehr Ordnung

WARTHAUSEN. In einer Gesellschaft, in der Konsum und Besitz stetig zunehmen, wird es für viele Menschen schwieriger, den Überblick zu behalten. Besonders Seniorinnen und Senioren stehen dabei oft vor besonderen Herausforderungen: Gesundheitliche Einschränkungen, nachlassende Kraft, veränderte Lebenssituationen oder familiäre Umbrüche können dazu führen, dass Unordnung im eigenen Zuhause zur Belastung wird.

Professionelle Ordnungskoaches und Aufräumexpertinnen bieten hier einfühlsame und praktische Unterstützung, um Wohnräume Schritt für Schritt übersichtlich, sicher und alltagstauglich zu gestalten. Ein gut organisiertes Zuhause bringt gerade im Alter zahlreiche Vorteile. Ordnung erleichtert die tägliche Haushaltsführung, reduziert körperliche Anstrengung und sorgt für klare Abläufe. Wenn jeder Gegenstand seinen festen Platz hat, lassen sich wichtige Dinge schnell finden, unnötiges Suchen entfällt und wertvolle Energie bleibt für angenehmere Tätigkeiten. Zudem werden Doppelkäufe vermieden, da jederzeit bekannt ist, was vorhanden ist – das spart Zeit, Geld und Stress.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist die Sicherheit. Übersichtlich eingerichtete Wohnräume reduzieren Stolper- und Unfallrisiken, freie Wege und gut erreichbare Gegenstände unterstützen die Selbstständigkeit im Alltag. Klare Strukturen und feste Routinen können zudem das Gedächtnis fördern, da Orientierung und Abläufe leichter fallen. Dies stärkt das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und ermöglicht es, möglichst lange selbstbestimmt im vertrauten Zuhause zu leben. Darüber hinaus hat gemeinsames Aufräumen häufig eine entlastende emotionale Wirkung. Erinnerungsstücke werden bewusst sortiert, Wertvolles bewahrt und Überflüssiges losgelassen. So entsteht nicht nur neuer Raum in Schränken und Zimmern, sondern auch ein Gefühl von Erleichterung und neuer Lebensqualität.

Kontakt unter: Tel: 0175 5564602, ► www.ordnung-einfach-gut.de

ORDNUNG | EINFACH | GUT.

Cornelia Gröber
Ordnungskoach

- Sie ziehen in eine kleinere Wohnung und müssen ausmisten?
- Sie haben einen Haushalt gegründet und kommen irgendwie nicht zurecht?
- Sie haben zu viele Dinge um sich und möchten Ballast abwerfen?
- Ihr Kleiderschrank nervt Sie, Sie haben den Überblick verloren?
- Im Keller stapelt sich alles Mögliche und Sie wissen nicht, wo anfangen?

Als professionelle Aufräumexpertin helfe ich Ihnen

- anzufangen
- auszusortieren
- neu zu ordnen



Ein 20 minütiges Erstgespräch am Telefon ist kostenlos und unverbindlich für Sie!

Kontakt:
info@ordnung-einfach-gut.de
www.ordnung-einfach-gut.de
Telefon: 0175 55 64 60 2

Einfache Lösung für mehr Mobilität

RAVENSBURG. Mobil bleiben, selbstständig einkaufen und flexibel unterwegs sein – kompakte Elektromobile machen es möglich. Sie sind eine praktische Alternative zum Auto und helfen dabei, laufende Kosten deutlich zu senken.

Für die Nutzung ist ein Moped-Führerschein (ab 15 Jahren) erforderlich. Inhaber der Klassen A, B oder T dürfen ebenfalls fahren. Wer vor dem 01.04.1965 geboren ist, benötigt keinen Führerschein. Gefahren wird auf der Straße, innerorts auch auf gekennzeichneten Radwegen, außerorts auf Radwegen. Durch die kompakte Bauweise findet sich fast überall ein Parkplatz – deutlich einfacher als mit einem Pkw.

► www.emobil-rv.de

Warum noch ein Auto unterhalten?

Tauschen Sie Ihren Pkw gegen ein kompaktes Elektromobil.

- Keine Kfz-Steuer.
- Günstiges Moped-Schildchen
- Keine hohen Spritkosten.

Fahren ohne Führerschein!

Jetzt kostenlos Probefahren
emobil Ravensburg
 Waldseer Str. 11
 88255 Baienfurt
 Tel. 0751-18526050
 Weitere Fahrzeuge online auf: www.emobil-rv.de



Achtsam sein

Wie oft sind wir wirklich voll und ganz im Moment? Nehmen bewusst wahr, was gerade um uns herum ist, ohne schon in Gedanken bei der nächsten Aufgabe zu sein? Und brauchen wir dafür die Hilfe der Künstlichen Intelligenz?

Ständig erreichbar zu sein, mehrere Dinge gleichzeitig zu erledigen und schnell abgelenkt zu sein prägt eher unseren Alltag als die Momente des aufmerksamen Wahrnehmens, ohne das Gesehene und Gehörte zu bewerten. Ein wichtiger Schlüssel, den Augenblick bewusst wahrzunehmen und auch genießen zu können, ist die Atmung. Verschiedene Atemtechniken können helfen, die Achtsamkeit zu steigern. Man kann zudem jeden Moment des Alltags nutzen. Indem man sich bewusst auf den Duft des Pausenkaffees konzentriert oder beim Gehen auf die Schritte hört.

Achtsamkeit braucht eine entsprechende Lebenshaltung mit mehr innerer Ruhe. So kann man sich bemühen, Emotionen bewusster wahrzunehmen, zuzuhören anstatt sofort zu reagieren. Achtsamkeit



Foto: Andrea Reck

senioren

Sekretärin



Ihre Seniorenssekretärin – mit Herz und Verstand



Manchmal wird der Alltag einfach zu viel. Ich unterstütze Sie in Ruhe und mit Geduld bei organisatorischen Aufgaben – ganz so, wie Sie es brauchen. Ob Schriftverkehr, Termine oder digitale Fragen: Ich bin an Ihrer Seite und nehme mir Zeit.

- persönlich & vertrauensvoll
- ruhig, strukturiert & zuverlässig
- individuell auf Ihre Situation abgestimmt

Für Senioren und Angehörige im Raum Bodensee–Oberschwaben
 • Tel. 0155 6244 0831 • Info@ihre-seniorenssekretarin.de
 Weitere Informationen auf meiner Website



www.ihre-seniorenssekretarin.de

beschränkt sich nicht nur auf sich selbst sondern auch auf andere. Sie hilft in Gesprächen empathischer zu sein und macht viele Beziehungen zugleich tiefer und einfacher.

KI als Selbstfürsorge-Coach

Woran man nicht spontan beim Stichwort Achtsamkeit denkt, ist der Einsatz Künstlicher Intelligenz. Dabei findet man bereits verschiedene KI-Tools zur Selbsthilfe. Von achtsamen Apps zur Meditation bis hin zu personalisierten Empfehlungen fürs Wohlbefinden gibt es viele Angebote. KI analysiert Verhaltensmuster, erkennt Bedürfnisse und macht Vorschläge, wie man gezielt entspannen oder Energie tanken kann. Sie bietet individuelle Meditationsvorschläge je nach Stresslevel, erinnert an Pausen, empfiehlt gesunde Routinen und wertet die Fortschritte aus. Man lädt eine App und legt los. Ein intelligentes System weiß, wann ich Pausen brauche und wie sich mein Gemütszustand verändert. Klingt für mich offen gestanden wie ein Albtraum. Möchte ich Stimmungs- oder Schlafstagebücher per automatischem KI-Tracking? Suche ich Chatbots als Gesprächspartner bei Sorgen? Will ich Atemtherapie durch KI-Animationen? Oder mentale Erste-Hilfe durch empathische Algorithmen?

Tatsächlich berichten laut "AI Selfcare Benchmark 2025" 67 Prozent der Nutzer nach vier Wochen smarter Anwendungen von niedrigeren Stresswerten. Offengestanden genieße ich da lieber auf der Fahrt zur Arbeit ganz bewusst den Anblick eines Baums im Sonnenaufgang oder schaue einer Ameise zu beim Stöckchenstemmen. Manchmal fällt mir der früher belächelte Seufzer meiner Schwiegermutter ein: „Ich bin zu alt für diese Welt“. Sollten Sie jedoch Selbstfürsorge mit Hilfe von KI reizen: Besonders populär sind Meditations-Apps, Journaling-Assistenten und intelligente Wearables, die Stimmung oder Vitaldaten messen. Laut Werbung machen Tools mit freundlichem Charakter, einfachem Setup und oft kostenfreien Startfunktionen jeden Smartphone-Besitzer zum Selfcare-Profi. CalmAI bietet etwa personalisierte Meditationen und Schlafmusik und reagiert auf Tagesform, MoodMate bietet KI-gestützte Stimmungs- und Achtsamkeitstagebücher mit Tipps aus Psychologie & Coaching. KI kann außerdem Textbotschaften interpretieren, gesprochene Wort in Stimmungsanalysen verwandeln oder per Kamera und Bewegungssensoren Entspannungsübungen begleiten.

Tatsächlich nutzen gar nicht wenige junge Frauen auch digitale Achtsamkeitstagebücher, wie meine kleine, natürlich nicht repräsentative Umfrage bei unter Dreißigjährigen ergeben hat. Fünf- oder sechs-Minuten Tagebücher, die nach schönen oder herausfordernden Momenten fragen. So genannte Dankbarkeits-Journale mit Impulsen und ermunternden Zitaten. Es gibt sie auch schön gestaltet aus Papier. Um mit der Hand beschrieben zu werden!

U D O R Ö C K G M B H

Atmen Sie auf

BAD SAULGAU. Schenke deinem Körper mehr Energie. Sei fit und vital bis ins hohe Alter! Nur ein Traum? Nein! Es gibt eine Lösung!

Immer mehr Menschen leiden unter ständiger Müdigkeit, sind energielos und ständig krank oder haben sogar chronische Krankheiten wie Krebs, Asthma, Post Covid etc.

Ein großes Problem ist, dass wir nicht mehr genügend ionisierten Sauerstoff in unsere Zellen bekommen. Doch was ist der Grund dafür? Leider haben wir in den letzten Jahrzehnten den Anteil der Sauerstoffionen in der Luft drastisch reduziert. Der Grund hierfür liegt in der gestiegenen Luftverschmutzung und der immer stärker sinkenden Anzahl an Bäumen auf der Erde. Gerade diese Sauerstoffionen braucht aber jede Zelle unseres Körpers für die Zellatmung in den Mitochondrien zur Bildung von Adenosintriphosphat (ATP), der Lebensenergie. Darüber hinaus sorgt ionisierter Sauerstoff dafür, dass die Zelle beim Stoffwechsel basisch bleibt. Er unterstützt die Selbstheilungskräfte des Körpers, stärkt das Immunsystem und fördert auf ganz natürliche Weise dein Wohlbefinden. Sauerstoffmangel stellt die primäre Ursache für eine Vielzahl von Krankheiten und Beschwerden dar, besonders auch im fortgeschrittenen Alter. Führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger (z. B. Otto Heinrich Warburg) bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede Erkrankung positiv beeinflussen kann.

ATP Ionic Stim

Die Erfinderwerkstatt Udo Röck hat die Lösung für dieses Ungleichgewicht, das wir Menschen geschaffen haben. Sie haben ein Gerät entwickelt, aus der Erkenntnis um das Wissen von drei Nobelpreisträgern, der Raumfahrttechnik und Medizintechnik. Das ATP Ionic Stim gibt dem Körper auf natürlich Weise zurück, was ihm fehlt.

Luft atmen wie im Luftkurort in den Bergen, am Meer oder im Wald, um die Selbstheilungskräfte des Körpers bei Krankheiten, Allergien und vielem mehr zu unterstützen und vorzubeugen. Mehr Leistungsfähigkeit, Gesundheit, Wohlbefinden und Attraktivität bis ins hohe Alter.

➤ www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

Vortrag:

Dipl.-Ing. (Fh) Udo Röck bietet in Zusammenarbeit mit dem Biochemiker Dipl.-Ing. Armin Leuze einen Vortrag zum Thema: Ionisierter Sauerstoff – unser Lebenselixier, wie er uns bis ins hohe Alter fit und gesund hält und unser Immunsystem unterstützt bei Krankheiten. Diesen interessanten Vortrag können Sie sich mit folgendem QR-Code ansehen.



Näheres finden Sie unter:

➤ www.atp-ionic-stim.de
oder telefonisch unter: 0049 (0)7581-527914

Ihr Luftkurort für Zuhause



Endlich: Die bequeme Sauerstoffionen ATP Therapie für Zuhause

Bist du ständig müde und erschöpft? Fällt dir das Atmen schwer (Asthma, Corona, COPD, ...)? Hast du schlechte Blutwerte und Schmerzen? Willst du bis ins hohe Alter fit und vital bleiben?

Dann lies unbedingt weiter. Vielleicht solltest du dir mal Gedanken machen, ob genügend Sauerstoff in die Zellen kommt. Ionisierter Sauerstoff steigert auf natürliche Weise deine Energie und Vitalität. Stärke deine Gesundheit, dein Immunsystem, deine Selbstheilungskräfte durch mehr Zellenergie (ATP). Auch führende Wissenschaftler und Nobelpreisträger bestätigen, dass ionisierter Sauerstoff beinahe jede chronische Erkrankung positiv beeinflussen kann.



AUF GRUNDLAGE VON
3 NOBELPREISEN



Udo Röck
Sie haben Fragen?
Wir helfen gerne!
0 75 81 / 52 79-14

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin. Weitere Informationen findest du unter www.mobiles-sauerstoffgeraet.de

www.atp-ionic-stim.de

Udo Röck GmbH • Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau • info@udoroeck.de
www.udoroeck.de • Tel 0 75 81 - 52 79 14

ANDREA RECK

Schneiden und säen im Frühjahr

Der Gehölzschnitt sollte erledigt sein, schon damit brütende Vögel nicht gestört werden. Doch die alte Faustregel gilt noch: Sobald die Forsythien ihre gelben Blüten zeigen, können die Rosen geschnitten werden. Was wiederum nicht so einfach ist. Verlangen doch Beetrosen einen anderen Schnitt als Kletterrosen oder Strauchrosen. Auch Rosensorten, die nur einmal im Jahr blühen, werden anders geschnitten als solche, die mehrmals blühen.



Wichtig beim Schneiden, immer eine scharfe Schere verwenden.

Warum sollen Rosen eigentlich geschnitten werden? Weil sie sonst „vergreisen“, wie der Gärtner sagt. Setzt man die Schere an, werden die sogenannten Augen angeregt, kräftig auszutreiben. Je stärker der Rückschnitt ist, desto kräftiger treibt die Rose neu aus. Außerdem bekommen die Pflanzen durchs Schneiden der Kronen mehr Licht. Keine Sorgen: Rosen gelten als schnittverträglich und verzeihen die Fehler des unerfahrenen Gärtners. Ein paar Grundregeln sollte man beachten: Erst mal die abgestorbenen, kranken und beschädigten Triebe entfernen. Der Schnitt sollte rund einen halben Zentimeter oberhalb einer Knospe verlaufen und leicht schräg ansteigen. Edel- und Beetrosen, die mehrmals blühen, darf man auf 15 bis 20 Zentimeter herunterschneiden. Strauchrosen hingegen werden weniger stark geschnitten als Beetrosen. Einmalblühende Strauchrosen schneidet man erst im Sommer. Auch bei einmalblühenden Kletterrosen sollte man im Sommer die Schere ansetzen. Und immer ein scharfe Schere! Quetscht man die Triebe oder reißt sie ab können Krankheitserreger leichter eindringen.

Was in keinem Staudenbeet und schon gar nicht im Bauerngarten fehlen sollte, ist der Rittersporn (Delphinium). Es gibt mehr als 300 Arten sowie zahlreiche durch Züchtung entstandene Sorten. Klassischerweise ist Rittersporn blau und setzt vor allem neben Rosen gepflanzt Akzente. Seine Blütezeit beginnt wie bei Rosen im Juni. Wer an Bienen, Hummeln und andere Insekten denkt, sollte auf Pflanzen mit gefüllten Blüten verzichten, bieten sie doch den Tieren keine Nahrung. Nur sogenannte ungefüllte Blüten enthalten Pollen und Nektar. Gefüllte Blüten dagegen sind das Ergebnis gezielter Züchtungen. Die besonders üppige, dekorative Blüte ist für bestäubende Insekten weitgehend wertlos.

Rittersporn benötigt einen feuchten, tiefgründigen, nährstoffreichen und eher lehmigen Gartenboden an einem sonnigen Standort. Werden verblühte Pflanzenteile etwa zehn Zentimeter über dem Boden abgeschnitten, blüht die Pflanze im selben Jahr ein zweites Mal. Der Acker- oder Feldrittersporn ist übrigens Blume des Jahres 2026. Um auf den dramatischen Artenschwund in den Agrarlandschaften aufmerksam zu machen, hat die Loki Schmidt Stiftung den Acker- oder Feldrittersporn zur Blume des Jahres 2026 gekürt, stellvertretend für eine Vielzahl von Ackerswildkräutern, die durch die Intensivierung der Landwirtschaft in den vergangenen Jahrzehnten stark zurückgedrängt worden sind. Der Feldrittersporn wird in allen Bundesländern auf der Roten Liste geführt. Gemüsebeete können bearbeitet werden, sobald der Boden etwas abgetrocknet ist. Im März werden ausgesät Rote Rübe, Petersilie, Möhren, Spinat, Chicorée und Zwiebeln. Kopfsalat, Topinambur, Steckzwiebeln, Dicke Bohnen und Rhabarber kann man ins Freie pflanzen.

Wer vergessen hat vor dem Winter Duftveilchen, Hornveilchen, Narzissen und andere Blumenzwiebel-Pflanzen einzusetzen kann dies jetzt noch nachholen.

Der März ist für viele Gemüsesorten der richtige Zeitpunkt zum Vorziehen. Paprika und Chili haben eine besonders lange Keimdauer. Man sollte sie bereits im Haus aussäen und vorziehen. Bei Tomaten wartet man vorsichtshalber bis Ende März.

Guter Samen ist das A + O

...Aussaaterde ebenso!



Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de **Garten Igel**

G Ä R T N E R E I G R A D

Der Frühling hält Einzug

Auf einer Verkaufsfläche von 350 Quadratmetern findet man bei der Gärtnerei Grad Topfpflanzen, Accessoires, Keramik oder der Jahreszeit entsprechende Dekorationsartikel, alles rund um die Blume.

Der moderne Familienbetrieb bietet dabei sämtliche floristische Dienstleistungen an, vom klassischen Blumenstrauß, über Blumendekorationen für Hochzeiten, Gemüse-Beet- und Balkonpflanzen bis hin zum Trauerkranz. Baden in satten Farben, kann man 06. und 07. März, wenn das Team der Gärtnerei Grad zur Frühjahrs-Ausstellung einlädt. Frühlingsblüher, attraktive Pflanzenkombinationen oder die ersten Kräuter der Saison, hier in Arnach findet man dazu eine Auswahl in Hülle und Fülle. ➤ www.gaertnerei-grad.de

Frühjahrs-Ausstellung

in unserer Gärtnerei
in Arnach

Fr. 06. März, 8-18 Uhr

Sa. 07. März, 8-15 Uhr

Ratperoniusstr. 15 • 88410 Arnach
Tel. 07564 - 915 11

www.gaertnerei-grad.de



M Ü H L S C H L E G E L

Zeit für neue Räume

OBERESSENDORF. Frühlingszeit ist Gartenzeit! Mühlischlegel startet in die Outdoor-Saison und präsentiert in einer eindrucksvollen Ausstellung vielseitige Gartenmöbel, attraktive Trennwände und robuste Terrassendielen für die gesamte Außengestaltung. Beste Voraussetzungen, die warmen Tage im Garten entspannt zu genießen.

Holzprodukte für Haus und Garten sind nicht nur natürlich und nachhaltig, sie erzeugen auch ein positives Raumklima und ein gemütliches Ambiente. Bei Mühlischlegel in Oberessendorf steht das Thema Bauen und Leben mit Holz schon seit vielen Jahren im Mittelpunkt.

Lassen Sie sich inspirieren und erleben Sie eine der schönsten und größten Ausstellungen in der Region. Gezeigt werden neben Türen, Böden und Wandverkleidungen auch pflegeleichte Fassadenlösungen und ein umfangreiches Sortiment für den Garten. Planen Sie schon jetzt Ihre Sommerzeit im Grünen oder Ihr Innenausbauprojekt im Bereich Renovierung oder energetische Modernisierung. Bei der Vielfalt an Produkten und Varianten ist eine gezielte Beratung oft entscheidend. Die Fachberater der Firma Mühlischlegel stehen hier kompetent zur Seite und helfen bei der Realisierung individueller Kundenwünsche. Monatlich stattfindende Schausonntage bieten zudem die Gelegenheit, in Ruhe Ideen zu sammeln und eine Vorauswahl zu treffen.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8:30 Uhr - 18 Uhr • Samstag 8 Uhr - 13 Uhr
Schausonntag: jeden 1. Sonntag im Monat, 13-16 Uhr - keine Beratung, kein Verkauf.

Mühlischlegel Holzhandelsgesellschaft mbH & Co. KG

Sandelholzstr. 8, 88436 Oberessendorf

Telefon 07355/ 93060 • info@muehlischlegel.de

➤ www.muehlischlegel.de

G A R T E N T R Ä U M E

Grüne Inspirationen

ULM. Vom 20. bis 22. März 2026 kommt die Gartenträume-Gartenmesse wieder nach Ulm – wie gewohnt im zweijährlichen Rhythmus, in dem die beliebte Veranstaltung in die Donaustadt zurückkehrt. Die Hallen der ULM-MESSE werden für drei Tage zu dem Treffpunkt für Gartenbegeisterte. Die Messe lädt Gartenliebhaber*innen, Pflanzenfreunde und alle, die sich nach frischen Ideen für ihr Zuhause sehnen, zu einem inspirierenden Start in die neue Gartensaison ein.



Als besonderes Highlight erwartet die Gäste eine exklusive botanische Tour mit dem bekannten Pflanzenarzt René Wadas (rechts).

Rund 90 Betriebe präsentieren neue, kreative und innovative Produkte aus den Bereichen Gartengestaltung, Dekorationen, Möbel, Pflanzen und Technik. In den liebevoll gestalteten Ständen erleben Gartenfans hautnah, wie vielseitig und kreativ sich Gartenprojekte umsetzen lassen. Expert*innen stehen an allen Messtagen für Gespräche bereit und teilen ihr Wissen rund um moderne Gartengestaltung, ökologische Bepflanzung und nützliche Gartentechnik. Mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm und

einer Gartenrallye für Kinder wird die Gartenträume-Gartenmesse in Ulm somit zu einem besonderen Erlebnis für die gesamte Region.

Das Frühbucherticket bis 12. März 2026 erhältlich und bietet 20 % Rabatt auf die Tageskarte – nur solange der Vorrat reicht.

Erhältlich unter: ➤ www.gartentraeume.com/messen

HAUSBAU • INNENAUSBAU • GARTEN

NATUR BEWUSST ERLEBEN

Schausonntag

Jeden 1. So im Monat, 13 – 16 Uhr,
keine Beratung, kein Verkauf.



Beratung vom Fach

3000 m² Ausstellung

Partner für Profis

MÜHLSCHLEGEL
bauen & leben mit Holz

88436 Oberessendorf • Sandelholzstraße 8 • www.muehlischlegel.de

GARTENTRÄUME

Der grüne Treffpunkt



**ULM-
MESSE**

20. BIS 22. MÄRZ

GARTENTRÄUME
Der grüne Treffpunkt

**FRÜHBUCHERTICKETS
MIT 20%
ONLINE-RABATT
SICHERN!***

GARTENMESSE MIT RUND 90 AUSSTELLER*INNEN • INSPIRATIONEN UND TRENDS •
GARTENTECHNIK UND OUTDOOR-MÖBELN • RARITÄTEN AUS DER PFLANZENWELT •
PFLANZENSPRECHSTUNDE UND BOTANISCHE TOUR MIT PFLANZENARZT RENÉ WADAS

WWW.GARTENTRAEUME.DE
*Nur online und zeitlich beschränkt. Gültig auf den Vollpreis der Tageskarte.

Ruhiges Wohnen im ländlichen Raum

ATTENWEILER. Mit dem Start des zweiten Bauabschnitts wird das Wohnprojekt „Weiherblick“ konsequent weiterentwickelt. In attraktiver, naturnaher Lage entstehen moderne Mehrfamilienhäuser mit hochwertig geplanten Eigentumswohnungen. Die Fertigstellung ist Ende 2026 vorgesehen.

Das Projekt richtet sich an Eigennutzer wie auch Kapitalanleger. Unterschiedliche Wohnungsgrößen und durchdachte Grundrisse schaffen passende Lösungen für Paare, Familien und alle, die ruhiges Wohnen im ländlichen Raum mit guter Anbindung schätzen. Große Balkone und Terrassen, helle Wohnräume sowie ein klarer architektonischer Anspruch prägen das Gesamtbild der Wohnanlage.

Ein zentrales Merkmal des Projekts ist die nachhaltige Bauweise. Die Gebäude werden im energieeffizienten Standard realisiert und erfüllen die Voraussetzungen für staatliche Förderungen. Käufer haben die Möglichkeit, zinsgünstige KfW-Kredite in Anspruch zu nehmen und so von langfristig attraktiven Finanzierungskonditionen zu profitieren. Dies bietet zusätzliche Planungssicherheit in einem sich wandelnden Zinsumfeld.

Der Verkauf erfolgt provisionsfrei direkt vom Bauträger. Ergänzt wird das Angebot durch individuell wählbare Stellplatzmöglichkeiten – vom PKW-Stellplatz über Carport bis hin zur Garage.

➤ www.mfh-weiherblick.de






Provisionsfrei vom Bauträger!

4-Zimmer	3-Zimmer
92,55 m ²	68,7 m ²

Günstige Finanzierung ab 0,01% (KfW 296)

KfW 40+ und 5% Sonder-AfA (QNG)

Franz Walser Holzbau GmbH
Sägmühlweg 9 | 88427 Bad Schussenried
07583 / 4000 - 0 | info@walser-holzbau.de
www.walser-holzbau.de

www.mfh-weiherblick.de

GARTENLAND SCHLEGEL

Ohne Hausbaum fehlt dir was!

RIEDLINGEN. Ein Hausbaum gehört zum Garten wie das Dach zum Haus. Er vermittelt ein besonderes Gefühl von Geborgenheit. Auch wenn Ihnen nur wenig Platz zur Verfügung steht, brauchen Sie auf dieses prägnante Gartenelement nicht zu verzichten.

Es lohnt sich, vor dem Kauf eines Hausbaumes zu überlegen, welche Kriterien der Gartenbaum erfüllen soll. Soll er beispielsweise Schatten und Früchte spenden oder einfach nur ein gestalterisches Element im Garten sein? Das könnten ein oder mehrere Kugelbäume, Säulenbäume oder ein Hängebaum sein.

Kleinkronige Bäume bleiben im Vorgartenrahmen, ohne Ihnen über den Kopf zu wachsen. Einen Baum pflanzt man nicht jeden Tag, informieren Sie sich deshalb gründlich, bevor Sie sich entscheiden.

➤ www.karl-schlegel.de

Spazieren und Schauen: Sonntags Außengelände zur Besichtigung geöffnet 12:00-18:00 Uhr

Baum sucht Garten

*Wir haben für jeden Garten
den richtigen Baum*

Lassen Sie sich beraten im

GARTENLAND SCHLEGEL

...grüne Erlebniswelt

88499 Riedlingen | Göffinger Straße 40
Telefon 07371 93 18 55 | Fax 93 18 58

Mo-Fr 9:00 - 18:00
Sa 8:30 - 14:00

BLUMEN STRAUB

Das Lächeln der Erde

BAD SCHUSSENRIED. Blumen sind das Lächeln der Erde, und bei Blumen Straub erwartet Sie genau dieses strahlende Lächeln in all seiner Vielfalt. Direkt aus eigener Produktion, sind sie sorgfältig ausgewählt, um jeden Anlass zu verschönern.



Von torffreier Erde bis hin zu Terra Preta Gemüseeerde, von Hochbeeterde bis zu einer breiten Auswahl an Sämereien und mehr – wir bieten alles, was Sie für Ihre grünen Projekte benötigen.

Aktuell erstrahlt aus der Gärtnerei Straub ein buntes Blumenmeer: Goldlack, Primeln in verschiedenen Sorten, Bellis, Vergissmeinnicht und eine Vielzahl von Zwiebelblumen lassen den Frühling bereits erblühen.

Die ersten Kräuter sind da, recken sich der Sonne entgegen und laden dazu ein, Frische in die Küche zu bringen. Für drinnen und

draußen gibt es frühlingshafte Arrangements. Erleben Sie täglich die frischen Schnittblumen und Fertigsträuße, die mit Liebe und Sorgfalt für Sie zusammengestellt werden.

Lassen Sie sich von der Schönheit der Natur inspirieren und genießen sie den kompetenten Service und die Fachberatung bei Blumen Straub in Bad Schussenried – hier blühen Sie auf! ➤ www.blumen-straub.info

HOL DIR DEN FRÜHLING INS HAUS

bunte Primeln und Frühlingsblumen

Salatpflanzen
(auch fürs kalte Gewächshaus)

Gärtnerei
& Blumen
Straub

Mehr Info auf

Aulendorfer Straße 51 · 88427 Bad Schussenried · Fon 075 83-23 27
mailto:mailto@blumen-straub.info · www.blumen-straub.info

NEUE GARTENMÖBEL

*...mein Urlaub im
eigenen Garten!*

Garten Igel

Biberach • 07351 440970 • www.garten-igel.de

Wir starten am 02.03.2026 in die Gartensaison!

**Entdecken Sie unser neues
Pflanzensortiment für Garten und Balkon.
Für blühende Ideen und grüne Freude!**



**Wir suchen Verstärkung
für unser Team!**
Alle Infos auf unserer
Website & unseren
Social-Media-Kanälen.

**Gratis Power-Paket für starkes
Pflanzenwachstum***

*in der Eröffnungswoche vom 02.03. - 07.03.2026



Gartenbaumschule Müller (Garten Müller GmbH)
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



D Ä C H E R V O N B R A I G

Qualität aus Meisterhand

BAIENFURT. Die Dächer von Braig GmbH ist Ihr kompetenter Partner im Bereich Flachdachabdichtung, Zielgeldacheindeckung, Balkonabdichtung, Tiefgaragenabdichtung, Reparaturen, Dachbegrünungen, Sicherheitseinrichtungen sowie bei der Dachbegrünung und Dachpflege.

Fachliche Kompetenz und persönliches Engagement sowohl bei der Beratung als auch bei der Angebotserstellung legen den Grundstock unserer Arbeit. Unsere Dachdeckermeister beraten Sie gerne und gehen speziell auf Ihre Wünsche ein, damit ein auf Sie zugeschnittenes Angebot erstellt werden kann. Unser Meisterbetrieb bildet jedes Jahr Auszubildende im Bereich Dachdeckerhandwerk und Büromanagement aus. Auch für September 2026 stellen wir wieder Ausbildungsplätze zur Verfügung und freuen uns über junge engagierte Menschen, die unseren tollen Beruf kennen und lernen wollen. Besuchen Sie auch gerne unsere Internetseite um einen Eindruck von unserem Betrieb und unserem Team zu bekommen. Wir freuen uns auf Sie.



Ihr Meisterbetrieb vor Ort!

- Ziegeldacheindeckung
- Flachdachabdichtung
- Tiefgaragenabdichtung
- Balkonsanierung
- Terrassensanierung
- Asbestsanierung
- Dachbegrünung
- Blecharbeiten
- Dachwartungen

Wir bilden aus!



Dächer von Braig GmbH
Bucherweg 12
88255 Baienfurt

Telefon +49 (0) 751 63741
E-Mail info@daecher-von-braig.de
Internet www.daecher-von-braig.de



BARTH
organisieren | renovieren | modernisieren

**Zuverlässiger Handwerker-Service
für Ihr Zuhause.**

Vom gemütlichen Wohnzimmer bis zur Komplettsanierung

Tel.: +49 (0)172 / 980 40 66
www.barth-ausbau.de
Alte Schulstr. 6, 88400 Biberach

B U N D

Ökologisch bauen und renovieren

STUTTGART. Die aktuelle Ausgabe vom „BUND-Jahrbuch Ökologisch Bauen und Renovieren“ ist nun im Handel erhältlich. Der vom BUND Baden-Württemberg herausgegebene Ratgeber soll Bauwillige und Hausbesitzer*innen bei wichtigen Entscheidungen unterstützen. Es geht unter anderem um Maßnahmen, um Haus oder Wohnung für die nächsten Jahrzehnte „klima-fit“ zu machen und ein wirklich wohngesundes Umfeld zu schaffen sowie um staatlichen Fördermöglichkeiten, die den eigenen Geldbeutel entlasten können.

Praktische Tipps für alle Phasen des Bauens oder Renovierens

Sylvia Pilarsky-Grosch, BUND-Landesvorsitzende: „Verständlich geschrieben und anschaulich aufbereitet, bietet das 236 Seiten starke ‚Öko-Kursbuch zum Bauen und Sanieren‘ einen Rund-um-Service mit vielen Beispielen und Anregungen. Es hilft Leser*innen, die fürs eigene Vorhaben am besten geeigneten Maßnahmen, Baustoffe und Technologien herauszufinden. In dieser Ausgabe liegen die Schwerpunkte bei den Themen Klima-Resilienz, seriell Sanieren und Wärmepumpe.“

In dem jährlich erscheinenden Kompendium werden Grundlagen und Aspekte von Klimaschutz und Suffizienz mit praktischen Tipps für alle Phasen des Bauens oder Renovierens verknüpft, von der Planung und Finanzierung über die Umsetzung bis hin zur Gestaltung im und ums Haus.

Durchgehende Literatur- und Internet-Verweise erleichtern die Vertiefung der sechs Themenbereiche: Grundlagen/Planung, Musterhäuser und Sanierungsbeispiele, Grün ums Haus, Gebäudehülle, Haustechnik und Innenraum-Gestaltung.

Das 236 Seiten umfassende Handbuch kann man ab sofort zum Preis von 9,90 Euro an größeren Kiosken, beim Bahnhofsbuchhandel und in BUND-Geschäftsstellen kaufen oder beim Verlag bestellen: Ziel-Marketing, Danneckerstraße 23A, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/96695-0, mail@ziel-marketing.de, www.ziel-marketing.de/shop. Dort sind neben der aktuellen auch ältere Ausgaben mit anderen Themenschwerpunkten und entsprechende ePapers erhältlich.

**Jetzt an Kiosken, beim Bahnhofsbuchhandel
und beim BUND erhältlich**





**INGENIEURBÜRO
Scherraus**

**Planung der
technischen
Gebäudeausrüstung**



Ingenieurbüro Scherraus GmbH
Frauenstraße 12
89073 Ulm
www.ib-scherraus.de

INGENIEURBÜRO JONA

Energieeffizienz mit System

AULENDORF. Steigende Energiekosten, neue gesetzliche Anforderungen und attraktive Förderprogramme stellen viele Eigentümer von Wohn- und Nichtwohngebäuden vor große Herausforderungen. Als unabhängiges Energieberatungsbüro unterstütze ich private und gewerbliche Bauherren, Sanierer sowie Kommunen dabei, Gebäude technisch fundiert und wirtschaftlich zukunftssicher auszurichten.

Grundlage bildet dabei die systematische Bewertung von Gebäudehülle und Anlagentechnik. Darauf aufbauend entwickle ich individuelle Sanierungsfahrpläne mit passender Förderstrategie, übernehme die energetische Bewertung beim Immobilienkauf und unterstütze bei der technischen Planung von Heizungstausch oder Neubauprojekten. Wichtig ist mir eine transparente und nachvollziehbare Beratung: Welche Maßnahme bringt tatsächlich einen Mehrwert? Was ist technisch sinnvoll und wirtschaftlich tragfähig? Wie wirken sich Investitionen langfristig auf Energieverbrauch und Betriebskosten aus? Für jedes Gebäude entsteht so eine maßgeschneiderte Lösung – strukturiert, fundiert und mit Blick auf das Ganze. Lass uns unverbindlich über Dein Vorhaben sprechen. ➔ www.jona-energie.de



**WINTER
BAUMASCHINEN**
BRINGEN SIE VORAN

**SIE SUCHEN DIE
PASSENDE MASCHINE
FÜR IHR PROJEKT?**

VERMIETUNG & VERTRIEB
VON BAU- & GARTENGERÄTE

FLEXIBEL | LEISTUNGSSTARK | PRAXISNAH

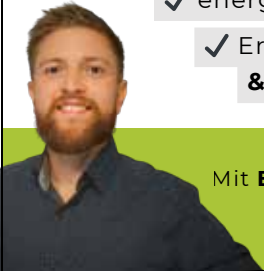
JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN!
Mittelbiberach | info@winter-baumaschinen.com | winter-baumaschinen.com

**DU WILLST BAUEN
ODER SANIEREN?**



Melde Dich bei mir für:

- ✓ **Energieberatung** für Wohn- und Nichtwohngebäude
- ✓ energetische **Hauskaufberatung**
- ✓ Erstellung **Förderstrategie & Sanierungsfahrplan**



Aktuell:
Mit **Effizienzhaus 55 – Neubau** wieder von **zinsgünstigen KfW-Kredit** profitieren!

+49 170 74 73 74 5 info@jona-energie.de
Ingenieurbüro Jona - Wiesenrainstraße 6 - 88326 Aulendorf

Wir sind umgezogen - feiern Sie mit uns!

Unser Schlafstudio erstrahlt am neuen Standort in frischem Glanz – und das möchten wir gemeinsam mit Ihnen an unseren Herstellertagen feiern!

Große Eröffnungsaktion 01.03. – 31.03.2026

Drehen Sie an unserem Glücksrad und sichern Sie sich attraktive Prozente auf Matratzen, Betten und Zubehör. **Jeder Dreh gewinnt!**

Tag des Pflegebettes von Kirchner 19.03.2026

Erleben Sie die vielfältigen Möglichkeiten eines Komfortbettes.

Svane Gesundheitstage 24.03. – 26.03.2026

Wirbelsäulenvermessung von Stefan Schmidt, Sportwissenschaftler, für spürbar besseren Schlaf und optimale Unterstützung. **Bitte Termin vereinbaren.**

AKVA Wasserbettentag 31.03.2026

Alle Ihre Fragen rund ums Wasserbett werden direkt vom Hersteller beantwortet.

7schläfer
MÄRCHENHAFT SCHLAFEN

07306 / 9270847

www.schlafstudio-siebenschlaefer.de
Carl-Benz-Straße 6, 89269 Vöhringen

Jetzt Beratungstermin
vereinbaren!

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Individuell gestaltete Wunschgaragen

SIGMARINGEN. Seit mehr als 55 Jahren bietet steidle hochwertige Fertiggaragen aus Stahlbeton an. Das Sortiment reicht von der bewährten steidle Garage 3 x 6 über Großraumgaragen bis hin zu Maxi-Garagen, Raumzellen, Carports und erdüberdeckten Garagen.

Am Produktionsstandort in Krauchenwies in der Sigmaringer Straße 40 stehen Fertiggaragen in verschiedenen Größenausführungen. Somit wird ermöglicht, die geplante Wunschgröße mit dem eigenen PKW zu testen. Die Geschäftszeiten sind Montag bis Freitag von 7.30 bis 12 und 13 Uhr bis 16.30 Uhr. Testen Sie Ihre Wunschgröße und finden Sie die Garage, die optimal zu Ihren Bedürfnissen passt!

Steidle ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Ihre Traumgarage: Angefangen bei der Planung über die Lieferung und Aufstellung bis hin zur Inbetriebnahme – und auch während der Nutzung!

Kundinnen und Kunden können aus über 5.000 Garagentypen ihre persönliche Wunschgarage realisieren. Mehr unter: ► www.steidle.de







■ GARAGEN NACH MAB
Individuell gestaltete Wunschgaragen - typisch steidle.

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG Geschäftsbereich BETON-GARAGEN Alte Krauchenwieser Straße 1 72488 Sigmaringen Tel. 07571 / 71-155 www.steidle-garagen.de	Werk + Ausstellung: Sigmaringer Straße 40 72505 Krauchenwies (Beratung während den Geschäftszeiten oder nach Terminvereinbarung.)
---	---

FORTSCHRITT MIT TRADITION - SEIT 1823.





**Staudengärtnerei
Gaißmayer**
Jungviehweide 3
89257 Illertissen

**Vielfalt kultivieren
Wissen teilen
Werte leben**
www.gaissmayer.de

**Kraut & Krempel
11. April 2026**

Hier geht's zum
Veranstaltungs-
programm



Kalimeris mongolica 'Antonia' - Blaue Schönaster

Kontrollierte DE-Q100-006



STAUDENGÄRTNEREI GAIßMAYER

Sommerliche Blütensterne

ILLERTISSEN. Weiße Strahlenblüten mit goldenem Herz sind immer gern gesehen im Garten. Im Frühling sind Margeriten der Inbegriff unbekümmerter Fröhlichkeit. Wenn sie sich verabschieden, können wir uns schon auf die Zeit der Schönaster freuen, die ihnen in Flair und Ausstrahlung vollkommen ebenbürtig sind.



Die Besonderheit der Kalimeris liegt in der hell leuchtenden Blütenpracht.

In opulenten Blütenwolken schweben die Sternblüten von Kalimeris über den reich verzweigten, aufrechten Trieben. Um die gelbe Mitte gruppieren sich Zungenblüten in Weiß, Creme, Mauve oder zartem Blauviolett. Bis in den Oktober dauert der nektar- und pollenreiche Flor – kein Wunder, dass in dieser Zeit der Luftraum über den hitze- und trocken-

toleranten Stauden ständig von geschäftigem Insektensummen erfüllt ist. Aus Ostsibirien und der Mongolei gelangten die Schönaster, übrigens Staude des Jahres 2026, nach Europa. Sie sind ein heimlicher Liebling vieler Gartenprofis, und zwar wegen des Gesamtpakets aus Witterungsfestigkeit, langanhaltender Blüte und teils phänomenaler Herbstfärbung. Von der Blütezeit her trifft die Schönaster auf Sonnenhut, Phlox und andere Sommerblüher, die sie mit ihren zahlreichen Blüten umschmeichelt, auch als Rosenbegleiter ist sie erste Wahl. Später gesellt sie sich gern zu Gräsern und Agastachen. Auch hier lassen sich reizende Bilder zaubern. Ein abwechslungsreiches Stauden-Potpourri rund um die Schönaster können Sie in der Staudengärtnerei Gaißmayer zusammenstellen – ganz nach Ihren persönlichen Farbvorlieben und Wünschen! ► www.gaissmayer.de




Heizung Lüftung Klima Sanitär

für Privathäuser, Gewerbe und Industrie

**WARTUNG.
SERVICE.
PROFESSIONELL.
ZUVERLÄSSIG.
REGIONAL.**

Gebr. Brenner GmbH
Ziegelhausstraße 60
88400 Biberach/Riß

Tel. 07351 99000
mail@brenner-bc.de
www.brenner-bc.de



**WINTER
BAUMASCHINEN**
BRINGEN SIE VORAN



BAUMSTUMPF IM WEG?
ENTFERNE BAUMSTÜMPFE GRÜNDLICH & DAUERHAFT

SAUBER | SCHNELL | PROFESSIONELL

JETZT UNVERBINDLICH ANFRAGEN!
Mittelbiberach | info@winter-baumaschinen.com | winter-baumaschinen.com



FENSTERVIELFALT

aus Holz, Aluminium-Holz
Kunststoff, Aluminium-Kunststoff
und Aluminium

- ✓ Individuelle Maßanfertigung
- ✓ Ökologisch und nachhaltig
- ✓ Hervorragender Wärme- und Schallschutz
- ✓ Sicher und komfortabel



**KNEER · SÜD
FENSTER**

Wohnen mit Weitblick

KNEER GmbH
Fenster und Türen
Horst-Kneer-Straße 1
72589 Westerheim
Tel. 0 73 33 / 83-0
info@kneer.de



FENSTERTAUSCH FÜR MEHR ENERGIEEFFIZIENZ UND SICHERHEIT

Für den Austausch alter Fenster gegen zeitgemäße, wärmedämmende Bauelemente sprechen viele Gründe. Neue Fenster werten durch ihr modernes Design die Fassade und das gesamte Gebäude sichtbar auf. Bodentiefe oder großzügige Fensterflächen sorgen für mehr Tageslicht und Wohnkomfort, Hebe-Schiebe-Türen verbinden innen und außen.

Der Effekt ist sofort spürbar: keine Zugluft, keine Kälteabstrahlung, geringere Heizkosten – gut für Umwelt und Geldbeutel.

Zudem erhöhen neue Fenster den Einbruchschutz deutlich und vermeiden teure Nachrüstungen.

Polizeiliche Beratungsstellen empfehlen meist Fenster und Terrassentüren der Widerstandsklasse RC 2, besonders im Erdgeschoss. Diese verfügen über eine umlaufende Verriegelung mit Pilzzapfen, gesicherte Verglasung und abschließbare Griffe, die das einfache Öffnen nach Glasbruch verhindern.

kneer-suedfenster.de

Wald in Frauenhänden

KREIS BIBERACH. Der Wald ist für viele ein Sehnsuchtsort mit vielen Ansprüchen, das bringt auch Konflikte mit sich. Beispielfhaft im Altdorfer Wald, wo ökonomische Interessen mit ökologischem Schutz kollidieren, wo es neben Kiesabbau auch um Windkraft geht, wo es um Wasser- und Klimaschutz geht. BLIX hat schon häufig darüber berichtet, weil Wald ein Gradmesser für das Befinden von Natur und Umwelt und damit existenziell wichtig ist. Frauen sind die Hälfte, nicht so in der Forstwirtschaft, dort sind sie immer noch eine rare Spezies, insbesondere in Führungspositionen. Aber in Biberach gibt es seit kurzem gleich zwei davon. Frauke Holland (29) ist Leiterin des Städtischen Forstamts und Karin Ott (48) ist Chefin im Kreisforstamt. Frauenpower im Wald. BLIX war zu Besuch.



Karin Ott leitet als erste Frau das Kreisforstamt Biberach und verantwortet die Betreuung des kommunalen und privaten Waldes. Foto: Reck

„Der Wald von morgen“

Frau Ott, was macht Ihnen aktuell mehr Sorgen: der extrem trockene Winter oder der vielerorts nagende Biber?

Von einem extrem trockenen Winter würde ich dieses Jahr nicht sprechen. Wir hatten vielerorts durchaus ordentliche Niederschläge und das hilft den Böden erst einmal. Sorgen macht mir eher das größere Bild: Entscheidend sind die wiederkehrenden Trockenphasen im Frühjahr und Sommer, die Hitzespitzen und die langen Vegetationsperioden – das setzt den Wald dauerhaft unter Stress.

Der Biber ist dagegen ein sehr konkretes, lokales Thema: Wo er Dämme baut und Wasser staut, entstehen Nutzungskonflikte – an Wegen, an Entwässerungsgräben oder an einzelnen Beständen. Gleichzeitig bringt er auch ökologische Effekte mit, etwa mehr Struktur und Feuchtlebensräume. Sorgen macht mir deshalb nicht ‚der Biber an sich‘, sondern die Frage, wie wir Konflikte pragmatisch lösen.

Sie sind Försterin, studierte Forstwirtin, und als Leiterin des Kreisforstamtes in Biberach auch ein Novum. Frauen in der Forstwirtschaft sind nach wie vor eine seltene Spezies, Sie sind die erste Frau in dieser Funktion. Wie fühlen Sie sich in der ‚grünen‘ Männerdomäne?

Zunächst einmal sehr wohl. Die Forstverwaltung ist deutlich vielfältiger, offener und moderner, als ihr Image manchmal vermuten lässt. Natürlich ist sie historisch männlich geprägt, aber Kompetenz, Führungsstärke und Begeisterung für den Wald sind keine Frage des Geschlechts. Ich werde hier nicht als ‚erste Frau‘, sondern als Amtsleiterin wahrgenommen – und das ist richtig so.

Das einzig Beständige ist die Veränderung. Das zeigt sich in der Natur, aber auch in den Aufgaben des Kreisforstamts. Welche sind diese?

Unsere Wälder sind geprägt von sehr unterschiedlichen Standorten. Diese Vielfalt ist Chance und Herausforderung zugleich. Der Klimawandel wirkt sich auch hier deutlich aus – Trockenjahre, Sturmereignisse und der Borkenkäfer haben vor allem in den Fichtenbeständen Spuren hinterlassen. Eine zentrale Aufgabe des Kreisforstamts ist deshalb der konsequente Waldumbau hin zu stabilen, standortgerechten Mischwäldern.

Gleichzeitig bleibt die nachhaltige Nutzung des Rohstoffs Holz ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Holz aus unseren Wäldern ist regional

verfügbar, klimafreundlich und wirtschaftlich bedeutsam. Die Herausforderung besteht darin, Nutzung und Stabilisierung der Bestände in Einklang zu bringen, gerade nach Schadereignissen und unter zunehmend unsicheren Rahmenbedingungen.

Eine weitere zentrale Aufgabe ist die Betreuung und Beratung der vielen kommunalen, kirchlichen und privaten Waldbesitzenden im Landkreis. Die Eigentumsstruktur ist kleinteilig, der Beratungsbedarf entsprechend hoch. Hier versteht sich das Kreisforstamt als verlässlicher, fachlich fundierter Ansprechpartner.

Auch der Wald als Erholungsraum gewinnt im Landkreis Biberach an Bedeutung. Gerade in der Nähe von Städten und Gemeinden wird der Wald intensiv genutzt. Unsere Aufgabe ist es, Erholung, Naturschutz und Forstwirtschaft so zu steuern, dass Konflikte minimiert und die vielfältigen Funktionen des Waldes erhalten bleiben.

Nicht zuletzt haben sich die Anforderungen an das Kreisforstamt insgesamt gewandelt. Neben forstfachlicher Kompetenz sind heute Kommunikation, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit unverzichtbar. Der Wald steht im Fokus gesellschaftlicher Debatten vom Klimaschutz über Biodiversität bis hin zur regionalen Wertschöpfung. Unsere Aufgabe ist es, diese Erwartungen einzuordnen und den Wald im Landkreis Biberach verantwortungsvoll und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.

Neben den klassischen Aufgaben der Waldbetreuung und Bewirtschaftung ist die Waldpädagogik ein neues Feld. Was steckt dahinter?

Die Waldpädagogik ist im Waldgesetz verankert, und als Kreisforstamt haben wir einen gesetzlichen Bildungsauftrag. Waldpädagogik bedeutet, den Wald als Lernort erlebbar zu machen. Es geht darum, Zusammenhänge zu erklären: Warum wir Bäume fällen, warum Totholz wichtig ist, warum der Wald nicht immer so ‚aufgeräumt‘ aussieht, wie man es sich vielleicht wünscht? Neben unseren allgemeinen Veranstaltungen arbeiten wir gezielt und langfristig mit Schulen zusammen, unter anderem mit dem Kreisgymnasium Riedlingen und dem Pestalozzi-Gymnasium in Biberach. Unser Ziel ist es, jungen Menschen nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern auch Urteilskraft, denn wer den Wald versteht, entwickelt Wertschätzung, und das ist eine zentrale Voraussetzung für nachhaltiges Handeln.

Als Kreisforstamt sind Sie der Öffentlichkeit verpflichtet, was sich auch in der Waldpädagogik widerspiegelt. Wie hat sich die Wahrnehmung des Waldes und unser Umgang mit der Natur verändert?

Früher stand für viele Menschen der Wald vor allem für Holzproduktion, Jagd oder klassische Erholung. Heute wird er zunehmend als sensibles Ökosystem wahrgenommen, das zentrale Leistungen für Klima-, Wasser- und Artenschutz erbringt. Themen wie Klimawandel, Biodiversitätsverlust oder Extremereignisse haben das Bewusstsein geschärft, dass der Wald kein statisches Gebilde ist, sondern ein dynamisches System, das aktiv gepflegt und an veränderte Rahmenbedingungen angepasst werden muss.

Gleichzeitig beobachten wir eine stärkere emotionale Bindung der Bevölkerung an den Wald. Der Wunsch nach Naturerlebnis, Ruhe und Ausgleich ist gewachsen – gerade in einer zunehmend urbanisierten und digitalisierten Gesellschaft. Das führt aber auch zu neuen Nutzungskonflikten: zwischen Erholung, Naturschutz und nachhaltiger Bewirtschaftung. Viele Eingriffe, die forstfachlich notwendig sind, etwa Durchforstungen oder der Umbau instabiler Bestände, werden heute kritischer hinterfragt als früher.

Wir als Kreisforstamt wollen Verständnis für langfristige forstliche Entscheidungen schaffen. Wir wollen zeigen, warum nachhaltige Waldwirtschaft aktiver Klimaschutz ist, warum Nutzung und Schutz kein Widerspruch sind und weshalb der Wald von morgen andere Baumarten und Strukturen braucht, als der Wald von gestern.

Frau Ott, wie sehr beeinflusst der Klimawandel Ihre Arbeit? Und können FörsterInnen den Wald retten?

Der Klimawandel beeinflusst unsere Arbeit sehr stark – er ist inzwischen

FAKTEN

Fläche gesamt: 11.900 ha

Fläche Kommunal: 4.500 ha

Fläche Privatwald: 7.400 ha

Anzahl Reviere: 9

Menge Holzeinschlag/Jahr: 100.000 Festmeter

Beschäftigte: 24

die zentrale Rahmenbedingung. Trockenphasen, Extremwetter, Schadorganismen und verschobene Vegetationszeiten erhöhen die Unsicherheit und machen Entscheidungen risikoorientierter: Welche Bestände sind akut gefährdet? Wo greifen wir ein, wo lassen wir gezielt Ruhe? Welche Baumartenmischungen und Herkünfte sind unter künftigen Bedingungen tragfähig?

In der Praxis heißt das: Wir fördern Mischwälder, Vielfalt in Alter und Aufbau, stabilere Ränder, boden- und wasserschonende Verfahren und nutzen natürliche Verjüngung, wo sie passt. Nach Schadereignissen geht es um standortgerechte, widerstandsfähige Bestandsentwicklung.

Försterinnen und Förster können den Wald nicht ‚retten‘. Was wir aber sehr konkret leisten können, ist Anpassung mit adaptivem Waldbau: Wir reagieren früh auf Stresssignale und entwickeln Bestände so, dass sie Risiken besser abpuffern. Mehr Baumarten- und Strukturvielfalt, standortgerechte Mischungen und gezielte Pflege erhöhen die Chance, dass Wälder Ausfälle einzelner Arten verkraften und alle ihre Funktionen weiter erfüllen.

Zielbild Dauerwald

BIBERACH. Noch ist Winter. Es ist Anfang Februar, Treffpunkt Parkplatz Burrenwald, der Teil des Biberacher Stadtwalds ist, wo wir von Frauke Holland mit freundlichem Lächeln begrüßt werden. Die 29-jährige schlanke Frau ist ein Novum. Sie ist die erste Frau und Amtsleiterin des über 200 Jahre alten städtischen Forstamts, das neben dem kommunalen Wald auch noch den Hospitalwald betreut. Ein Revierbesuch.

Der Waldweg ist streckenweise glatt. Der wenige Schnee ist im Waldschatten festgefahren und festgetreten von den vielen Spaziergängern und Walkern und macht das Gehen zur Rutschpartie. Warum wir gerade hier lang gehen? Wir sind auf dem Weg zum „Zielbild der Dauerwaldbewirtschaftung“, erklärt die Försterin. Und die kurze Strecke bis zu einem kleinen Lehrpfad zeigt die vielfältigen Ansprüche, denen der Wald ausgesetzt ist und die somit auch zu den Aufgaben der heutigen Förster gehört im Unterschied zu deren Vorgängern. Gleich eingangs, nur einen Katzensprung vom Parkplatz entfernt, findet sich ein großer Spiel- und Picknickplatz mit anschließendem Kletterwald, der freilich winters verwaist ist, aber erahnen lässt, dass hier bei sommerlichen Wetter der Bär stept. Und vom Spaß bis zur Trauer ist der Weg auch nicht weit. Seit einem Jahr bietet sich im „Friedwald“ die Möglichkeit, die Urne des Verstorbenen unter einem Baum zu bestatten. Ein Angebot, das mit 140 Bestattungen im ersten Jahr auf großes Interesse stößt, bestätigt Frauke Holland, die erst seit Mitte letzten Jahres im Biberacher Forstamt das Sagen hat und das zeitgemäße Angebot auch als willkommene Einnahmequelle begrüßt.

Die Wurzeln der jungen Frau finden sich im nahen Ochsenhausen, wo sie auf einem Bauernhof mit reichlich Wald groß geworden ist und schon als Kind Bäume pflanzte, „das war Kinderarbeit“, erzählt sie amüsiert. Die Eltern haben beide Forstwirtschaft studiert, somit war es für die Tochter selbstverständlich, ohne Scheu diesem Beispiel zu folgen.



Frauke Holland ist die erste Frau, die das Städtische Forstamt Biberach leitet, wozu auch die Betreuung des Hospitalwaldes gehört. Foto: A. Reck

Dass der Wald und die Forstwirtschaft (immer noch) eine Männerdomäne ist, fiel ihr erst an den Universitäten in Freiburg und später auch im bayerischen Freising auf. Was sie aber nicht gestört habe. Ihre Begeisterung für ihren Beruf lässt daran keinen Zweifel zu. Zuletzt arbeitete sie in München im Wirtschaftsministerium mit Blick auf den Englischen Garten. Von dort bewarb sich die begeisterte Oberschwäbin in Biberach und gewann mit dem Schritt von groß (München) nach klein (Biberach) „Gestaltungsfreiraum“, begründet Holland ihre Heimkehr.

Sie bewegt sich dabei auf geschichtsträchtigen Grund, wie vor zehn Jahren die Ausstellung „Der Wald“ im Museum Biberach zeigte. Nicht umsonst nahm sich Museumsleiter Frank Brunecker dieses Themas an. Denn das Städtische Forstamt Biberach ist neben dem in Villingen das einzige kommunale Forstamt in Baden-Württemberg, und dessen Wurzeln reichen weit ins Mittelalter. In der Ausstellung war zu erfahren,

dass „der Großteil des Biberacher Waldes ein so genannter Hospitalwald“ ist, der sich im Eigentum der wohltätigen Stiftung „Der Hospital zum Heiligen Geist in Biberach“ befindet, und das schon seit deren Gründung um 1239 herum. Der Biberacher Hospital ist damit die älteste Stiftung in Württemberg und ist heute im Besitz von 1.650 Hektar Wald. Zum Forstamt gehören weitere 670 Hektar Stadtwald sowie Betreuungen von Klein- und Großprivatwald. Zuständig und verantwortlich dafür ist Frauke Holland mit 13 Mitarbeitern darunter drei Revierförster.

Frage: „Frau Holland, was macht Ihnen aktuell mehr Sorgen: der trockene Winter oder der vielerorts nagende Biber?“ Der Nager stehe unter besonderem Schutz, den es zu beachten gelte, lautet die Antwort. Der Umgang mit ihm würde sich aber je nach örtlichen Verhältnissen leichter gestalten, wenn der Gesetzgeber die Tötung von einzelnen Tieren erlaubt. In Bayern sei man dabei „mutiger“ mit „guter Erfahrung“. Aber mit Blick auf die Wetterlage relativiert sich die Sorge um die Schäden durch den Biber, macht Holland deutlich. Schließlich gehe es dabei um ganze Baumgenerationen wie „die Frühjahrspflanzung“, die durch die Trockenheit „in Gefahr“ sei, mahnt die Försterin. Kein Schnee und wenig Regen im Winter habe Auswirkungen auf das ganze Jahr. Als knapp Dreißigjährige sei sie „mit dem Klimawandel groß geworden“. „Wir wissen, es wird schlimm, aber wie schlimm wissen wir nicht“, stellt Holland nüchtern fest, und weiß, dass wir in Oberschwaben bisher „auf einer Insel der Glückseligen leben“. Wichtig sei, „dass die Gesellschaft ihren Teil leistet und die weitere Klimaerwärmung verhindert. Nur so können wir den Wald langfristig sichern“.

Der Wald müsse auch wegen der „Generationengerechtigkeit“ geschützt

FAKTEN

Fläche Hospital: ca. 1.650 ha

Fläche Stadtwald: ca. 670 ha

Fläche Privatwald: hoheitliche Betreuung von ca. 500 ha;

Bewirtschaftung von ca. 700 ha Großprivatwald

Reviere: 3

Holzeinschlag/Jahr: ca. 26.000 Festmeter

Beschäftigte: 13

Auszubildende: 3

werden, meint die studierte Forstwirtin, die den Großteil ihres Lebens noch vor sich hat. Wie es gehen könnte, zeigt das „Zielbild“, wohin sie uns führt: Ein Wald in Vielfalt was Baumarten und ihr Alter anbelangt, ein „Dauerwald“, der sich selbst verjüngt und selektiv genutzt wird, ist das Ideal, wie uns eine Infotafel aufklärt. Der aufmerksame Blick rundum reicht nicht weit: die Naturverjüngung ist üppig, darunter auch die von Rehen besonders geschätzte Tanne. Dass das gelingt, dazu gehöre die Jagd, behauptet die Infotafel und auf die Frage, ob sie denn auch jage, meint Frauke Holland: „Als Försterin muss man jagen, es funktioniert nur zusammen.“ Und auf dem rutschigen Rückweg erinnert sich die neue Chefin im Biberacher Wald eines Freiburger Professors, der mit Blick auf das „waldbauliche Zielbild“ erklärte: „Wer streut, rutscht nicht.“ Meint wohl: Vielfalt statt Einfalt! Das könnte auch ein Wahlmotto sein.

ZAUBER DER NATUR VON BETTINA FIEBER

Die Hasel blüht

Im Vorfrühling ruht noch die Natur, nur eine Pflanze steht in voller Blüte: Der Haselstrauch mit zahlreichen Blütenständen sorgt nicht überall für Begeisterung. Sein Blühen markiert den Beginn des Frühlings. Seine hohe Pollenlast ist für Allergiker oft eine Geduldsprobe. Ein einzelnes Kätzchen entlässt rund zwei Millionen Pollenkörner, besonders an sonnigen und wärmeren Tagen.

Der Haselstrauch kann mehrere Meter hoch werden und Haselnüsse sind nicht nur beim Menschen sehr beliebt. Seine Blüten sind weiblich oder männlich. Die männlichen Blütenstände entwickeln sich bereits ab dem Herbst und überwintern nackt. Sie sind für früh fliegende Insekten besonders wichtig, da sie reichlich Nektar anbieten. Als Frühblüher ist die Hasel für die ersten Bienen, Wildbienen

und andere Insekten als Nektarquelle wichtig. Vor dem Laubaustrieb im Frühling entstehen die weiblichen Blütenstände, die weder duften noch Nektar anbieten und somit für Insekten uninteressant sind.

Erst im Alter von 10 Jahren tragen Haselsträucher erstmals Früchte. Die Haselnuss hat meist nur einen Samen, während sich die Vorblätter der Blüte zur gezackten Fruchthülle entwickeln. Im Herbst sind Haselnüsse eine wichtige Nahrungsquelle für Eichhörnchen, Siebenschläfer und Gartenschläfer, die sie in ihre Vorratskammern schaffen. Waldmäuse, Eichelhäher, Kleiber und Spechte ernähren sich auch von Haselnüssen. Sie bilden eine gute Fettreserve für den Winter.

Der Haselnussbohrer, ein Rüsselkäfer, nutzt die noch unreife Haselnuss als Brutkammer. Im Frühling bohren die Weibchen die noch grünen Haselnüsse an und legen ein Ei hinein. Danach kleistern sie das Loch wieder zu. Die geschlüpfte Larve kann nun gut geschützt den Haselnusskern langsam auffressen. Im Herbst bohrt sich die Larve von innen aus der Schale, verkriecht sich zum Verpuppen in den Boden und zurück bleibt die leere Haselnuss.

Haselsträucher tragen zur Biodiversität bei und sind für eine Vielzahl an Tieren ein wichtiger Nahrungsspender, Lebensraum und Schutz.



Foto: Bettina Fieber

ANDREA RECK

Struktur – Muster – Ornament

BIBERACH. Zwei Künstlerinnen verschiedener Religionen und Kulturkreise präsentieren ab 31. März in der Galerie Uli Lang in einer Gemeinschaftsausstellung ihre ganz eigenen Interpretationen der Verknüpfung von Vergangenheit und Gegenwart.

Ergül Cengiz studierte an den Kunsthochschulen Istanbul, München und Hamburg. Sie kommt aus Moosburg a. d. Isar, lebt und arbeitet derzeit in München. Seit 2004 ist sie Mitglied der Künstlerinnengruppe 3 Hamburger Frauen.

In Ergül Cengiz' Kunst reflektieren Motive die abstrakte Flächigkeit islamischer und die illusionistische Tradition europäischer Malerei. Diese Elemente werden oft miteinander verwoben, sodass der Bildraum ohne hierarchische Gliederung in viele Einzelteile zerfällt – das Format wirkt wie ein Ausschnitt einer unendlichen Struktur. Durchbrochene Oberflächen, inspiriert von Scherenschnitten und Spitzenstoffen, erweitern den Dialog zwischen Bild und Objekt, schaffen räumliche Tiefe und lassen den dahinterliegenden Raum sichtbar werden.

Marlis E. Glaser studierte an der Hochschule für Gestaltung in Bremen, an der Akademie Hamburg und der Universität Bremen. Sie ist aufgewachsen in Baltringen und ging in Biberach zur Schule. Sie wohnt in Attenweiler und wurde bekannt mit pädagogischen Kunst-Projekten zum Thema ‚Erinnern‘ und vor allem seit 2004 mit Bildern zu Gedichten von Else Lasker-Schüler und Symbolen jüdischer Feiertage und Traditionen.

„Ergül und ich kennen uns über meinen Sohn Samuel in München, beide stellen in derselben Galerie aus“, erläutert Glaser. „Dort ‚entdeckte‘ ich vor drei Jahren die Arbeiten von Ergül und war sehr angetan von Ornamenten, Zeichenhaftem, Muster ... Das habe ich ja auch in meiner Kunst, aber bei ihr ist das völlig anders, auch dreidimensional. Also trafen wir uns im Café, fanden uns sympathisch und planten, etwas Gemeinsames zu machen. Das braucht ja Zeit. Die Galeristin Uli Lang war von der Idee angetan und sagte eine gemeinsame Ausstellung zu.“

Der Schatz aus Izmir

In aktuellen Arbeiten bezieht sich Glaser auch auf hebräische Handschriften aus verschiedenen Jahrhunderten. Über die Europäischen Tage der jüdischen Kultur stieß sie vor Jahren auf diesen Schatz, dem Buch A Legacy Revealed / Ein Vermächtnis wird enthüllt aus Izmir in der Türkei, wo es im 19. bis ins frühe 20. Jahrhundert eine große jüdische Gemeinde mit berühmten Synagogen gab.

Beide Künstlerinnen nahmen für die Ausstellung Inspirationen aus diesem Buch auf, farb-



Rose mit Ornamenten von Marlis E. Glaser.



Ausschnitt aus der Serie „Pforten“ von Ergül Cengiz.

lich und zeichenhaft, ebenso aus ihrer Familientradition. In den Werken von Ergül Cengiz spielen Strukturen, Muster und Ornamente eine zentrale, gestalterische Rolle. Ergänzend zu bereits bestehenden Arbeiten präsentiert sie eine neue, kleinformatige Serie auf Papier. Unter dem Titel „PFORTEN“ ließ sich Cengiz von reich verzierten Vorhängen aus Izmir und traditionellen Gebetsteppichen inspirieren. Mit fein abgestimmten Aquarellfarben gestaltete sie die Blätter, in die sie anschließend Muster einschnitt, ausstach und ausstanzte. Durch das vorsichtige Ausklappen ein-

zelner Elemente und die Bearbeitung weiterer, dahinterliegender Papierschichten entstehen faszinierende, magische Zwischenräume, die dem Betrachter einen Einblick in verborgene Strukturen ermöglichen und das Zusammenspiel von Fläche und Tiefe erfahrbar machen.

➤ www.marlis-glaser.de

➤ www.studioerguelcengiz.de

Die Galerie Uli Lang zeigt die Arbeiten von Ergül Cengiz und Marlis E. Glaser vom 31.03. bis 30.04.2026. Herzliche Einladung zur Vernissage am Dienstag, den 31.03. ab 17 Uhr mit einem Künstlerinnen-Gespräch.

Pfluggasse 9, 88400 Biberach, Tel. 07351 6500

➤ www.ulilang.de

Das Gegenüber im Zentrum

LEUTKIRCH. Vom 29. März bis zum 6. Juni sind in der Galluskapelle bei Leutkirch täglich von 8 bis 20 Uhr Arbeiten von Marlis E. Glaser zu sehen.

Seit vielen Jahren steht in der Kunst von M. E. Glaser das Gegenüber im Zentrum – besonders in den Zypressenpaaren und der Auseinandersetzung mit den Gedichten von Else Lasker-Schüler, etwa „Ich wollte, du und ich ... deine Seele, die die meine liebet ... wenn du sprichst, wacht mein buntes Herz auf.“ Als bedeutende deutsch-jüdische Dichterin verarbeitete sie ihr jüdisches Erbe vielfach in ihrem Werk.

Den Zyklus „Zypressenpaar – sich nah“ begann Glaser 2003 in Jerusalem. Die Bäume sind Metaphern für menschliche Figuren. Im aktuellen Zyklus „Zypressenpaaren – sich gegenüber“ haben nun alle Zypressenpaare Körperkontakt als Ausdruck des benötigten Trostes und der Nähe. In den etwa 500 von insgesamt über 700 Bildern verbindet die Künstlerin Kunstgeschichte, Kultur-Geschichte (Ornamente), Symbole jüdischer Feiertage mit Bezügen zur Pflanzenwelt. „Gleich nach dem Bekanntwerden des schrecklichen Massakers an Zivilisten bei Sonnenaufgang des 7. Oktober 2023 begann ich mit meinen Bildern. Täglich veröffentlicht bis zum 13. Oktober 2025, als die letzte noch lebende Geisel freikam. In jedem Bild die Inschrift ‚bring them home‘, integriert und verwoben in der Komposition des Motivs“, erklärt Glaser. „Dem Schrecken und der Grausamkeit setzte ich Schönheit, meine Fantasie, die Inspiration durch Kunstgeschichte und Freunde entgegen.“

Bei der Vernissage am 29. März um 15 Uhr singt Chaim Kapuja zur Gitarre jüdische Lieder. Es gibt ein Künstler-Gespräch mit Karl-Anton Maucher und Marlis E. Glaser.

➤ www.galluskapelle.de

ANDREA RECK

Göttinnen-Dämmerung im Kloster

BAD SCHUSSENRIED. Aus ihrem reichen Fundus zeigt die Sammlerin Hansi Schmehle-Knöpfler Frauenfiguren und weibliche Darstellungen aus vielen Epochen. Und sie erläutert in der Sonderausstellung, wie Rollenbilder sich geändert haben.

Die Ausstellung „Göttinnen-Dämmerung: Die Frau im Spiegel der Geschichte“ präsentiert ausgewählte Objekte aus der Sammlung Schmehle-Knöpfler. Anhand vielfältiger Darstellungen und Zeugnissen aus unterschiedlichen Epochen eröffnen sie neue Perspektiven auf die kulturelle und gesellschaftliche Bedeutung von Frauenbildern im Wandel der Zeit. Die Diplom-Psychologin Hansi Schmehle-Knöpfler betreibt auch das im Sommer zugängliche Wallfahrtmuseum in Steinhausen, direkt gegenüber der Kirche und präsentiert seit zwanzig Jahren im Kloster Schussenried Krippen aus ihrer reichen Sammlung.

Die Göttinnen-Dämmerung führt mich einige Tage nach Eröffnung am 11. Januar neugierig durch die Ausstellungsräume im Kloster Schussenried. Neben vielen Exponaten stehen durchaus interessante ausführliche Texte zur Rolle von Frauen in Märchen und Sagen, zu den keltischen Schicksalsgöttinnen Wilbeth, Ambeth und Borbeth, zur Vereinnahmung der heidnischen Göttinnen durchs Christentum, über das Bild der Frau im Mittelalter oder den Sündenfall im Judentum, dem Islam und dem Christentum. Thema sind das Gilgamesch-Epos ebenso wie der Lilith-Mythos oder auch die Königin von Saba im Nationalepos Äthiopiens. Bedauerlich finde ich allerdings, dass Erklärungen zur Her-



Kuratorin Hansi Schmehle-Knöpfler vor Zeichnungen von Hermann Schenkel.

kunft der Exponate, die Zeit ihrer Entstehung und über Künstlerinnen und Künstler fehlen. Offensichtlich sind einige Schaustücke dieser originellen Sonderausstellung Repliken, viele sind Werke der Volkskunst. Was hat indessen der Zeus-Kopf inmitten der Göttinnen-Figuren aus der griechischen Mythologie zu tun? Schriftliche Erläuterungen zu den Exponaten wären hilfreich.

Vieleitige Sammlerin

Die Frage an die freundliche Dame an der Kasse nach dem im Flyer erwähnten Katalog ergibt, dass dieser noch nicht zur Verfügung steht. Dafür erscheint in Bälde ein Buch zur Ausstellung. Aber glücklicherweise ist die Kuratorin im Haus und zu einem Gespräch bereit. Die noch praktizierende Psychotherapeutin, die im Lauf des Jahres ihren 80. Geburtstag feiern wird, stammt aus einer Sammlerfamilie. Der quirligen Schussenriederin sind die kunsthistorischen Aspekte weniger wichtig, sie betont vor allem den kulturgeschichtlichen und ethnologischen Aspekt.

Bei der „Göttinnen-Dämmerung“ setzt die Sammlerin sich auseinander mit der Stellung der Frau im Lauf der Menschheitsgeschichte, beginnend mit der Venus vom Hohle Fels, einer der ältesten bekannten Frauenfiguren. Die 40.000 Jahre alte knapp sechs Zentimeter große Marmorfigur ist im Original übrigens zu sehen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren. Die Kuratorin will mit den Exponaten, die vorwiegend aus ihrem eigenen Fundus stammen, zeigen, wie sich Rollenbilder, Machtverhältnisse und religiöse Bedeutungen verändert haben. Das neueste Werk, gleich am Eingang, ist ein Bild des Biberacher Künstlers Hermann Schenkel, den die Kuratorin sehr schätzt.

Um die Ecke denkende Frauen

Ihr Plädoyer lautet: „Ich weiß, dass wir Frauen immer schon um die Ecke gedacht haben und wir stark sind. Die aus einer traditionell festgelegten Rolle abgeleitete Minderwertigkeit der Frau ist nicht haltbar. In Kriegszeiten haben Frauen angepackt und sich um das Überleben der Gemeinschaft gekümmert. Kaum war die Krise überwunden, hatten sie sich wieder unterzuordnen. Frauen mussten sich stets um die Kinder kümmern. Sie mussten schlichten. Was oft vergessen wurde: Wir Frauen können denken.“ Und „Frauen mussten immer ihren Wert erkämpfen, das machte sie kreativ und flexibel. In einer Zeit des Umbruchs, wir haben so viele Probleme, da braucht unsere Gesellschaft die Frauen mehr als je zuvor“, betont die Oberschwäbin, die sich lachend als

Hansi Schmehle-Knöpfler

GÖTTINNEN DÄMMERUNG

Eine Geschichte der Frauen

Häufig von der Geschichtsschreibung vernachlässigt, wird hier der Rolle und Bedeutung der Frauen nachgespürt. Von den großen Müttern der Frühzeit, den Göttinnen, bis zur Frau der Gegenwart gibt das reich bebilderte Buch einen anregenden, auch überraschenden Blick auf die Geschichte der Frauen frei.



**Neuerscheinung
in Kürze**

**HSK
2026**

ISBN 978-3-00-085179-7
Preis: 28,50 €



Musizierende Schöpfung heißt diese indigene Darstellung von Adam und Eva aus Peru. Fotos: Andrea Reck

„Tausendsassa“ bezeichnet, nicht aber als Feministin. Während „Götterdämmerung“ in der germanischen Mythologie, meist auch assoziiert mit Richard Wagners gleichnamiger Oper von 1853, den Untergang der Götter beschreibt, möchte diese ungewöhnliche und sehenswerte Ausstellung wohl eher vermitteln, welch starke Bedeutung das Weibliche in Ethnologie und Kunst spielt. Als Dämmerung, „Göttinnen-Dämmerung“, kann zudem der fließende Übergang von Lichtverhältnissen auch zu Beginn und Ende des Tages interpretiert werden.

Die Ausstellung „Göttinnen-Dämmerung: Die Frauen im Spiegel der Geschichte“ im Kloster Schussenried dauert bis 15. März. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und feiertags 13–17 Uhr. Führungstermine sind zu finden auf der Homepage ► www.kloster-schussenried.de, Gruppen- und Sonderführungen werden auf Anfrage angeboten.

Verein für Altertumskunde und Heimatpflege e.V. - D-88499 Riedlingen

STÄDTISCHE
GALERIE
RIEDLINGEN
RIEDLINGEN
MUSEUM
SCHÖNE STIEGE

Lassen Sie sich verführen in Riedlingen. Die Städt. Galerie und das Museum „Schöne Stiege“ zeigen in zwei denkmal geschützten Gebäuden regionale Kunstwerke aus fünf Jahrhunderten.

STÄDTISCHE
GALERIE

Burkartraum

Wechselnde Kunstausstellungen

Kapellenraum

Kunstwerke aus vier Jahrhunderten

Internationale Konzerte auf dem
Hammerflügel des Riedlinger Klavierbauers
Conrad Graf aus dem Jahr 1824

Refektorium

Kirchenkunst

MUSEUM
SCHÖNE STIEGE

Stadtgeschichte – Postgeschichte

Geschichte der ältesten Zeitung
Württembergs

Hinterglasmalerei

Industriegeschichte

Richtschwert

Kirchengeschichte

Archäologische Sammlung

Wechelausstellungen

Gesundheitswesen in Riedlingen

Öffnungszeiten:

April bis November, Fr/Sa 15–17 Uhr, So 14–17 Uhr
Museumsbüro Wochenmarkt 3/1, 88499 Riedlingen, Tel. 07371 / 909633 (Dienstag)
www.museum-riedlingen.de - info@museum-riedlingen.de



Die Drei Bethen werden im germanischen Kulturraum Nornen genannt.

GÖTTINNEN-DÄMMERUNG

Die Frau im Spiegel der Geschichte –
eine Ausstellung von Hansi Schmehle-Knöpfler

Bis
15. März
2026



Sonderausstellung zur Großen Krippenausstellung
www.kloster-schussenried.de

22. MÄRZ – 10. MAI

FARB SPUR FERN WEG

ISA DAHL & DANIEL WAGENBLAST

Do 11 – 19 UHR

Fr – So 11 – 17 UHR

tourismus-ochsenhausen.de



Natur entdecken und erleben

BAD SAULGAU. Der NaturThemenPark ist ein ideales Ausflugsziel für alle, die die Natur hautnah erleben, entdecken und verstehen möchten. Erkunden Sie verschiedene Lebensräume wie Wald, Wiese, Wasser und Moor und erfahren Sie die Zusammenhänge in der Natur.

An interaktiven Stationen können Besucher selbst aktiv werden und die Natur mit allen Sinnen erleben – zu jeder Tages- und Jahreszeit. Neben dem selbstständigen Entdecken bietet der Park die Möglichkeit, den InfoPunkt im NaturThemenPark zu festen Öffnungszeiten zu besuchen. Die ehemalige Waldhütte wurde zu einem modernen InfoPunkt ausgebaut. Hier erfahren Sie praxisnah mehr über die heimische Tier- und Pflanzenwelt. Ein besonderes Highlight ist der ausgestellte Biber, dessen Fell ertastet werden kann. Für

junge Naturforscher stehen Forscherrucksäcke zum Ausleihen bereit, um die Natur eigenständig zu erkunden. Zudem gibt es nützliche Informationen zu Naturlehrpfaden und Wanderwegen in der Umgebung.

Öffnungszeiten InfoPunkt Bad Saulgau:

April – Oktober | Samstag + Sonntag | 14:00 – 17:30 Uhr

November – März | Samstag + Sonntag | 13:30 – 16:00 Uhr

Wer noch tiefer in die Natur eintauchen möchte, kann an geführten, buchbaren Touren teilnehmen. Ob für Kinder, Erwachsene oder Fachpublikum – im NaturThemenPark Bad Saulgau gibt es ein abwechslungsreiches Angebot an Aktiv-Touren, Kreativ-Touren und Fachführungen, die spannendes Wissen, aktive Erlebnisse und spielerische Entdeckungen vereinen.

Führungen: ➤ www.bad-saulgau-erleben.de/natureerleben/naturthemenpark



Natur entdecken und erleben
mit unseren buchbaren Touren

-  Kinder-**AKTIV**-Touren
-  Kinder-**KREATIV**-Touren
-  **Erwachsenen**-Touren
-  **Sonderführungen**
-  **Fachführungen**




Natur Themen Park BAD SAULGAU

 **TOURISMUS BAD SAULGAU** Hauptstraße 56 | 88348 Bad Saulgau | Telefon 07581 2009-0 | info@bad-saulgau-erleben.de | www.bad-saulgau-erleben.de

VILLA ROT

20 Jahre Kammerkonzerte

BURGRIEDEN-ROT. In der Villa Rot gibt es neben den Kunstaussstellungen eine langjährige Konzerttradition. Seit der Eröffnung des Museums Villa Rot als Kunstaussstellungshaus in Trägerschaft der gemeinnützigen Hoenes-Stiftung im Jahr 1992 werden dort auch klassische Konzerte veranstaltet, seit 2006 als institutionalisierte Kammerkonzertreihe mit jährlich fünf Aufführungen.

Heute ist das Museum Villa Rot mit seinem gerade mal knapp 100 Plätze fassenden „Hoenes-Saal“

in der Kammermusikszene bekannt und beliebt. Weltweit konzertierende Solistinnen und Solisten sowie Ensembles kommen gerne an diesen intimen Konzertort, wo eine besondere Nähe zwischen ihnen und dem Publikum die Atmosphäre bestimmt.

Mit Benjamin Grosvenor betritt am 22. März, 11 Uhr, ein Pianist die Bühne der Villa Rot, der längst über die Kategorie des bloßen Wunderkinds hinausgewachsen ist. Schon früh als Genie gefeiert, hat er sich zu einem faszinierenden Künstler am Klavier mit unverwechselbarem Klangprofil entwickelt.

Foto: PR



In der Villa Rot präsentiert er ein Programm, das eine große Spannweite pianistischen Ausdrucks erlebbar machen kann: Klaviersonaten von Ludwig van Beethoven, Robert Schumann, Alexander Skrjabin und Frédéric Chopin.

Im Anschluss an jedes Matinée-Konzert haben Besucher*innen die Möglichkeit, den musikalischen Genuss durch einen kulinarischen zu vervollkommen: Als Kooperationspartner des Museums bietet das Hotel Oberschwäbischer Hof in Schwendi – nach Voranmeldung – ein exquisites Après Matinée Menu an.

➤ www.villa-rot.de

MUSEUM DER UNIVERSITÄT TÜBINGEN MUT

Einzigartiges Kulturgut kehrt heim

TÜBINGEN. Zum letzten Mal ist „Te Pou o Hinematiaro“ in Tübingen zu sehen. Nach 250 Jahren kehrt das bedeutende Māori-Kulturzeugnis dauerhaft in seine Herkunftsgemeinschaft nach Uawa (Aotearoa/Neuseeland) zurück. Mit der Ausstellung im Museum der Universität Tübingen MUT verabschiedet sich die Universität Tübingen von einem Objekt, das sich seit 1837 in ihrer Ethnologischen Sammlung befand und einst von James Cook nach Europa gebracht wurde – bevor es im Rahmen einer feierlichen Zeremonie restituiert wird.

Die reich verzierte, im 18. Jahrhundert entstandene Ahnentafel wird der ranghohen Māori-Führerin Hinematiaro zugeschrieben. Pou sind weit mehr als künstlerische Schnitzwerke: Sie verkörpern Ahnen, erzählen Geschichte und stiften Identität. Über Generationen hinweg bewahrte dieser Pou Wissen, Status und spirituelle Bedeutung. Seine Rückkehr ist daher mehr als eine Objektbewegung – sie ist ein Akt der Anerkennung und des Respekts gegenüber den Nachfahren.

Die Ausstellung „Te Pou o Hinematiaro – Celebrating Māori Heritage, Culture and Connection“ (24.10.2025–29.03.2026) im MUT | Alte Kulturen auf Schloss Hohentübingen macht diesen besonderen Moment erlebbar. Sie beleuchtet die Provenienzgeschichte und die kolonialen Kontexte des Erwerbs ebenso wie die heutige enge Zusammenarbeit mit Māori-Vertreter*innen der Te Aitanga-a-Hauiti. Stimmen aus Uawa kommen zu Wort und eröffnen neue Perspektiven auf Verantwortung und museale Praxis.

Diese Präsentation ist bewusst als Abschied gestaltet: Eine letzte Gelegenheit, dem Pou in Tübingen zu begegnen, bevor es endgültig nach Hause zurückkehrt. Seine Restitution steht exemplarisch für einen respektvollen, partnerschaftlichen Umgang mit sensiblen Kulturgütern – getragen von Dialog, Transparenz und kultureller Verbundenheit.

Weitere Informationen unter: ➤ www.unimuseum.de

Das letzte Mal in Tübingen

EBERHARD KARLS UNIVERSITÄT TÜBINGEN
MUSEUM DER UNIVERSITÄT TUBINGEN
ABTEILUNG ETHNOLOGIE DES ASIEN-ORIENT- INSTITUTS
swt
RUDOLF-AUGUST OETIKER STIFTUNG
FREUNDE DES MUT

TE POU O HINEMATIARO
Celebrating Māori Heritage, Culture and Connection

24.10.2025 – 29.3.2026
MUT | Alte Kulturen | Schloss Hohentübingen

Öffnungszeiten
Mi–So, 10–17 Uhr | Do, 10–19 Uhr

Museum der Universität Tübingen MUT
www.unimuseum.de

KULTURZENTRUM LINSE

Theater zum Weltfrauentag

WEINGARTEN. **UNGEFILTERT** – Was passiert, wenn wir ehrlich sind? Das Theaterstück zum Internationalen Weltfrauentag ist am Sonntag, dem 8. März 19:30 Uhr im Kulturzentrum Linse zu sehen.

Geschrieben und inszeniert von Emrah Elciboga, bringt das Stück sechs Frauen aus unterschiedlichen Nationalitäten und sozialen Hintergründen auf die Bühne, die mit großer Offenheit über gesellschaftliche Rollenbilder, Tabus, unterschiedliche Formen von Gewalt sowie über den Einfluss von Social Media auf Selbstbilder, Schönheitsideale und Identität sprechen.

Was zunächst unbeschwert beginnt, entwickelt schnell eine besondere Dynamik: Ein gemeinsamer Spieleabend bildet den Ausgangspunkt der Handlung. Durch scheinbar harmlose Fragen geraten Gespräche in Bewegung, Grenzen verschieben sich und unausgesprochene Themen kommen an die Oberfläche. Aus dem Spiel entsteht ein Konflikt, der Ehrlichkeit fordert – und Mut. **UNGEFILTERT** verzichtet bewusst auf einfache Antworten. In einem intensiven Wechsel aus persönlichen Momenten, scharfen Dialogen und choreografischen Bildern entsteht



Foto: PR

ein ehrlicher Blick auf Themen, die viele betreffen und doch oft unausgesprochen bleiben. Das Stück stellt Fragen nach Wahrheit, Solidarität und Selbstbestimmung – und danach, was passiert, wenn wir aufhören, Erwartungen zu erfüllen und beginnen, ehrlich zu sein.

UNGEFILTERT ist als Produktion von Stage! – Forum für Bühnenkunst e.V. in Kooperation mit dem Kulturzentrum Linse zu sehen. Die Aufführung am Weltfrauentag versteht sich nicht nur als Theaterabend, sondern als Einladung zum Zuhören, Nachdenken und Austausch – ein Abend, der berührt, aufrüttelt und lange nachwirkt.

➤ www.kulturzentrum-linse.de

ANDREA RECK

Musik für alle

BIBERACH. Unbestritten: Musizieren aktiviert das Gehirn, fördert die Koordination und schafft Gemeinschaft. Dies gilt auch für Menschen mit Behinderung. Für sie ist in Musikgruppen und Vereinen aber meist kein Platz, es bedarf spezieller Angebote. Ganz besonders, wenn sie dem Schulalter entwachsen sind.

Ingrid Barth (46) bewahrt Ruhe und Humor auch wenn's rundgeht. Da ihr Mann geschäftlich unterwegs ist, kommt die Reporterin am frühen Abend nach Hause und lernt beim Gespräch die kleine Tochter, den Sohn und die Hauskatze kennen. Und auch Arnfried Oehme, den zweiten Vorsitzenden von Musik fürs Leben e.V. Die Heilpädagogin spielte bis zur Geburt ihrer ersten Tochter begeistert Klarinette im Musikverein Mittelbuch und freut sich, dass auch ihre drei Kinder musizieren. Oehme (59) ist Sonderpädagoge und Musiklehrer und spielt Tuba. Seit zwölf Jahren leitet er die Heggbacher Trommler. Außer ihrer Liebe zur Musik verbindet sie noch etwas: Beide haben ein Kind mit Behinderung.

Eltern der Bruno-Frey-Musikschule gründeten vor Jahren den Verein „Musik fürs Leben“, der sich für musikalische Teilhabe engagiert: Er unter-

Engagieren sich für den Verein Musik fürs Leben: v. links. Kaja Simmendinger, Gabriele Rapp, Ingrid Barth, Ewald Bayerschmidt, Denise Philippe und Arnfried Oehme.

Foto: Theresa Merk



Die Trommler beim Heggbacher Sommerfest der St. Elisabeth-Stiftung.

stützt Menschen mit Behinderung bei der Finanzierung von Instrumentalunterricht, bei der Organisation und Finanzierung von Fahrten zu Unterricht und Auftritten sowie bei der Anschaffung, Wartung und Reparatur von Instrumenten. Musiziert wird in unterschiedlichen Ensembles und Orchestern, in denen auch immer Lehrende der Musikschule mitspielen. Etwa die Rissmusikanten oder der Risstalexpress. „Die Namen wählen die Musizierenden selbst“, erklärt Oehme. „Da bei Vielen konventionelles Notenlesen nicht möglich ist, spielt man nach Farbnotation“. Besonders beliebt sind seit Jahren Schlaginstrumente, Akkordeon, Blockflöte und Gitarre.

Der Verein Musik fürs Leben e.V. hat im Oktober 2025 im Jazzkeller der Bruno-Frey-Musikschule Biberach eine neue Vorstandschaft gewählt. Zur ersten Vorsitzenden wurde Ingrid Barth gewählt. Arnfried Oehme übernimmt das Amt des zweiten Vorsitzenden. Um die Finanzen des Vereins kümmert sich Denise Philippe als Kassiererin. Gabriele Rapp und Katja Simmendinger wurden als Schriftführerinnen in den Vorstand gewählt. Der Verein stand kurz vor der Auflösung. Schön, dass sich neue Verantwortliche gefunden haben. „Wir wollen alles ein bisschen entstauben“, sagt Vorständin Ingrid Barth, und freut sich auf viele Mitwirkende. Als Bindeglied zwischen dem Verein und der Bruno-Frey-Musikschule betätigt sich schon seit Jahren der Gesangs-Dozent, Chorleiter und Tenor Ewald Bayerschmidt. Seit 2019 ist er Betreuer des Fachbereiches „Musik mit Menschen mit Behinderung“. Am 28. März trifft sich das Inklusive Orchester zum Orchestererlebnistag in der Bruno-Frey-Musikschule, da können alle aus der Musikschule mitmachen. Am 9. Mai tritt das Inklusive Orchester beim Biberacher Musikfrühling im Ochsenhauser Hof auf. Der Musikschultag findet am 25. Mai statt. Das Landratsamt bezuschusst den Verein, der auf weitere Mitglieder und Spenden angewiesen ist.

➤ www.musikschule-bc.de



Allgäuer
GENUSSMANUFAKTUR
Heimat • Handwerk • Genuss

**DAS AUSFLUGSZIEL
FÜR DIE GANZE FAMILIE**

Erleben Sie zahlreiche Genuss- und Kunsthandwerker bei der Produktion und dem Verkauf ihrer Produkte in einem liebevoll restaurierten ehemaligen Brauereigebäude.

Allgäuer Genussmanufaktur eG
Brauereiweg 3 – 88299 Leutkirch-Urlau
www.allgaeuer-genussmanufaktur.de
Mi – So von 10 – 17 Uhr

IF  **K7**

LANDESJAZZFESTIVAL BC

Biberach swingt!

BIBERACH. 2026 wird Biberach zur Jazzstadt! Aus Anlass des 50jährigen Bestehens darf der Jazzclub das Landesjazzfestival Baden-Württemberg ausrichten. Vom 10. bis 26. April verwandelt sich die Stadt in eine pulsierende Bühne für mitreißende Rhythmen, erstklassige Künstler:innen, Lesungen, Workshops und mehr.

Zur Eröffnung am 12. April in der Stadthalle konnte die Jazzrausch Bigband aus München verpflichtet werden, die SWR Big Band gastiert am 23. April in der Stadthalle, zwei Tage später lockt das Finale des Biberacher Jazzpreises 2026, mit einem Kurzkonzert des ehemaligen Preisträgers, dem Jakob Manz Project, hoffentlich ebenfalls viele Besucher in die Stadthalle. Den Schlusspunkt setzt der Jazzchor Freiburg am 26. April in der Stadtpfarrkirche St. Martin.

**LANDES
JAZZ
FESTIVAL
BIBERACH 2026**

10. – 26. APRIL 2026

**OLIVIA TRUMMER TRIO,
JAZZRAUSCH BIGBAND, QUADRO NUEVO,
SWR BIG BAND FEAT. IDA SAND,
JAZZCHOR FREIBURG,
und viele mehr...**

LANDESJAZZFESTIVAL-BC.DE

Verkaufsoffener Sonntag vor Ostern

WANGEN. Das ist neu und soll so bleiben: Wangen öffnet den Ostereiermarkt an einem Sonntag und die Geschäfte in der malerischen Altstadt machen mit beim verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 17 Uhr!

Der 42. Wangener Ostereiermarkt findet am Samstag, 7. März und Sonntag, 8. März 2026 statt. Alle sind herzlich eingeladen, nicht nur die schönen Eierkunstwerke anzuschauen und zu kaufen, sondern auch die neue Frühjahrsmode und Ostergeschenke auszusuchen. Die Leistungsgemeinschaft Wangen im Allgäu organisiert ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie mit Musik, dem romantischen Kinderkarussell und dem Ponyreiten, das die Kinder lieben. Am Samstag gibt es in der Stadtbücherei im Kornhaus vormittags ein Familienprogramm rund ums Ei. Kostenlose Führungen zu den österlich geschmückten Brunnen in der Altstadt begeistern alle, die sich für Geschichte und Geschichten interessieren.

Vier Wochen vor Ostern kommen die besten Ostereierkünstler ins Wangener Rathaus und bieten ihre exklusiven Werke an. Für die Geschäfte ist es der richtige Zeitpunkt, die Frühjahrsmode zu präsentieren. Egal, ob schicke Kleider oder Hosen, leichte Mäntel oder Jacken oder die dazu passenden Schuhe und Accessoires – die Auswahl ist groß und vielseitig



Beim Ostereiermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag wird einiges geboten.

und die Beratung freundlich. An einem Sonntagnachmittag lässt es sich in Ruhe bummeln und umschauen nach schönen Ostergeschenken. Natürlich empfängt das eine oder andere Geschäft seine Kunden mit einem Extra-Angebot oder einer Überraschung! Zwischen Einkauf, Ostereiermarkt und Programm bieten die Wangener Lokale alles auf, was den Gaumen erfreut, von der stärkenden Mahlzeit über leckere Kuchen oder das erste Eis der Saison. Auch die Altstadt von Wangen präsentiert sich österlich. Die Wangener Schulen kranzen im Vorfeld wunderschöne Girlanden, in die sie bunte Eier einarbeiten, und schmücken dann die Brunnen. Wer sicher sein will, keinen Brunnen zu übersehen, schließt sich am besten am Samstag und Sonntag um 11 oder um 14 Uhr einer Brunnenführung mit Start an der Osterkrone auf dem Marktplatz an.

Öffnungszeiten: Samstag von 9 bis 18 Uhr, Sonntag von 11 bis 17 Uhr
Eintritt: Erwachsene zwei Euro, Kinder und Jugendliche sind frei
Verkaufsoffener Sonntag in den Geschäften: 13 bis 17 Uhr

➤ www.wangen-punktet.de



ANDREA RECK

„Da ist Leben in der Bude“

ULM. Das kleine Naturmuseum Ulm und das große Museum Ulm wachsen zusammen. Hochmotivierte Teams wollen noch mehr Menschen jeden Alters Natur erlebbar machen.



Foto: v. links: Dr. Stefanie Dathe, Leiterin Museum Ulm, Cora Carmesin, Leiterin Naturmuseum Ulm, mit einem Schildkrötenpanzer. Foto Nik Schölzel

Dass das Museum künftig noch sichtbarer werden soll, zeigt schon die Anwesenheit von Oberbürgermeister Martin Ansbacher und Dr. Stefanie Dathe (Leiterin Museum Ulm). Ansbacher unterstreicht, wie wichtig ihm das kleine Museum sei, in dem vor allem Kinder erleben, was Natur bedeutet. „Da ist Leben in der Bude“, wie er bei einem Besuch vor kurzem selbst erleben durfte.

Cora Carmesin, seit vier Jahren Leiterin des Museums, betont, wie eng Biologie, Chemie und Physik miteinander verzahnt sind, etwa im Ideen-Salon des Naturmuseums. Hier präsentieren jeden ersten Dienstag des Monats Naturmuseum und Botanischer Garten in einer Mischung aus Krimi-Dinner und Pub-Quiz besondere Stücke ihrer Sammlung. Die Biologin weist hin auf das Phänomen der „Pflanzenblindheit“. Nähmen wir doch die Anwesenheit von Pflanzen weniger wahr als die von Tieren, obwohl Pflanzen eine Schlüsselrolle einnahmen bei der Besiedelung der Erde.

Kostenlose Mitarbeiter

Volontärin Alina Fotiadis stellt die kostenlosen, aber unbezahlbaren Mitarbeiter der Stadt

Ulm vor: Die „Talking Trees“, zehn Bäume im Stadtgebiet, die mit Sensoren versehen Faktoren wie Trockenheit und Luftfeuchtigkeit aufzeichnen. Auch Parameter wie der tageszeitlich schwankende Baumumfang lassen sich auf der Website des Museums abrufen. Alle Bäume haben bereits einen Namen, bis auf die Winter-Linde vor dem Rathaus, für die sich der OB zusammen mit Stefanie Dathe einen Namen überlegen darf. Die Bäume werden noch mit geschnitzten Gesichtern, die derzeit in einem Ideen-Wettbewerb gesucht werden, ausgestattet.

Cora Carmesin bedauert, wie sehr Artenvielfalt und Artenkenntnisse im Schwinden begriffen sind. Das Naturmuseum will Menschen begeistern, sich als Expertinnen und Experten ausbilden zu lassen. Beispielsweise für Moose und Flechten, die man dort findet, wo es für andere Lebewesen zu unwirtlich ist. Sie sollen im Ulmer Umland kartiert werden. Die anwesenden Presseleute dürfen einen Blick mit beleuchteten Lupen auf das mit bloßem Auge unscheinbare Mondbechermoos werfen – und sind fasziniert.

Anja Dünnebeil, stellvertretende Museumsleiterin, präsentiert einen Schildkrötenpanzer,

der bis vor kurzem noch im Museum Ulm zu sehen war. Die „Unechte Karettschildkröte“, ist schon seit Urzeiten auf der Erde, gleichzeitig mit den Dinosauriern, deren Verwandte die Vögel sind.

Die im Sonderausstellungsraum nebeneinander arrangierten Vögel Wiedehopf, Star, Amsel und Schleiereule habe eine Gemeinsamkeit, wie Pädagogin Getrud Heiserer augenzwinkernd verrät. Na? Ja klar, die „Vogelhochzeit“. Mit der neuen Reihe „Musikalisch durch die Jahreszeiten“ sollen schon Kindergartenkindern Volkslieder vermittelt werden, die sich um Tiere und Pflanzen drehen. Am Mittwoch, den 18. März von 10:30 bis 11:30 Uhr geht's um den Frühling.

Mit Sand und Götterspeise

Der Neurobiologe Prof. Dr. Harald Wolf, Vorsitzender des Freundeskreises, freut sich, dass man mit dem neuen „Geowindow“, nun ein wunderbares didaktisches Instrument habe, um Geologie erlebbar zu machen und erdgeschichtliche Prozesse wie Dolinen-Entstehung zu simulieren. Zum Teil auch mit dem Einsatz ungewöhnlicher Materialien – etwa mit Sand und Götterspeise. Hier lassen sich auch Faltengebirge modellieren und Meeresströmungen simulieren.

Schließlich erläutert die Kunsthistorikerin Dr. Stefanie Dathe, wie es zur Zusammenarbeit der beiden Museen kam. Nicht etwa nur, weil Archäologie auch im Museum Ulm, das die nächsten vier Jahre komplett saniert und neu aufgestellt wird, eine große Rolle spielt. Sie selbst hegt eine große Leidenschaft für die Natur. Als Leistungskurs in der Schule habe sie nicht etwa Kunst gewählt, sondern Biologie. „Das Naturmuseum Ulm und das Museum Ulm sind erst seit 28 Tagen ein Team“, sagt sie, „aber ich habe jetzt schon allergrößte Hochachtung vor der Arbeit, die hier geleistet wird“. Sie freut sich sehr darauf, gemeinsam Neues zu entwickeln. Man darf gespannt sein, wie die vielen Ideen umgesetzt werden. Die Begeisterung der Expertinnen, die bei der Vorstellung der Pläne spürbar war, lässt erwarten, dass Wissen hier mit großer Sachkenntnis aber genauso viel Herzblut und Fantasie vermittelt wird.

Die aktuelle Sonderausstellung „Am Busen der Natur“ läuft bis 22. März. Warum man einen Bären aufgebunden bekommt, die Katze aus dem Sack lässt, Schmetterlinge im Bauch hat? In der Ausstellung kann man Sprichwörter und Redewendungen, die durch Tiere, Pflanzen und Naturphänomene inspiriert wurden, erraten. An interaktiven Stationen lässt sich nachfühlen, wie es ist, ein Brett vor dem Kopf zu haben oder gar Tomaten auf den Augen.

Info: ➤ www.naturmuseum-ulm.de

STADT RAVENSBURG KULTUR AMT

Ein Abend voller Emotionen

RAVENSBURG. Das Zehetmair Quartett ist am Sonntag, 8. März um 19 Uhr mit farneureichem und emotionsgeladenem Programm zu Gast im Konzerthaus Ravensburg.



Foto: Wolfgang Schmidt

Thomas Zehetmair genießt als Dirigent, Solist, und Kammermusiker weltweit größtes Ansehen.

Cellist Daniel Haefliger angehören. In dieser Besetzung ist am 8. März um 19 Uhr im Konzerthaus Ravensburg ein farneureiches, dramatisches und emotionsgeladenes Programm zu hören, das gut 100 Jahre zwischen Schubert und Szymanowski überbrückt.

Schuberts brodelnder Quartettsatz in c-Moll öffnet den Raum für seine späteren Quartette, aber auch für das weitere Programm. Dass sich Franz Schubert damit den „Weg zur Symphonie“ bahnen wollte, lässt sich wunderbar nachvollziehen. Die Musik des polnischen Komponisten Karol Szymanowski ist voller Sinnlichkeit, voller Farben und sehnsüchtiger Klanglichkeit. Den Abschluss des Programms bildet das dritte Streichquartett von Peter I. Tschaikowski. Das Entstehungsjahr 1876 nannte der Komponist sein Schicksalsjahr – auch das ist in diesem kühnen und dramatischen Werk geradezu in jedem Takt zu hören. ➤ www.ravensburg.de/kulturzeit

Der aus Salzburg stammende Geiger Thomas Zehetmair ist als Solist, als Kammermusiker und als Dirigent u.a. des Stuttgarter Kammerorchesters in der Musikwelt verankert. 1994 gründete er gemeinsam mit der Bratschistin Ruth Killius ein Streichquartett, dem derzeit außerdem Jakub Jakowicz (2. Violine) und wieder der Schweizer

Zehetmair Quartett

Schubert, Szymanowski, Tschaikowsky

Sonntag, 08.03.26, 19 Uhr

Konzerthaus Ravensburg

Kulturamt Ravensburg
www.ravensburg.de/kulturzeit

Tourist Information
Ravensburg
Ticket-Hotline
0751 82 2828
Online-Ticketshop:



Kulturzeit
Ravensburg
25/26

KULTUR
RAVENSBURG

NATURSCHUTZZENTRUM WURZACHER RIED

Die Superhelden unter den Insekten

BAD WURZACH. Im Naturschutzzentrum Wurzacher Ried präsentiert die Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg die Ausstellung „Muskulös und gut isoliert: Hummeln – Superhelden unter den Insekten“.

Die Ausstellung zeigt auf zehn großformatigen, beleuchteten Tafeln die erstaunlichen Fähigkeiten dieser faszinierenden Bestäuber. Besucher erfahren, wie Hummeln ihre Flugmuskulatur in Gang setzen, welche Pflanzen sie bestäuben und wie ihr Leben im Jahresverlauf aussieht.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Bedeutung der Hummeln für das Ökosystem und unsere Ernährung. Durch die Darstellung der Bedrohungen wie Lebensraumverlust, Klimawandel und Pestizide wird auch das dringende Bedürfnis nach ihrem Schutz verdeutlicht. Die Ausstellung lädt ein, mehr über diese stillen Helden der Natur zu erfahren und ein Bewusstsein für ihre Rolle in unserer Umwelt zu entwickeln.

Zur Ausstellungseröffnung am 4. März um 19 Uhr lädt das Naturschutzzentrum Wurzacher Ried herzlich ein. Ab 5. März ist die Ausstellung täglich ab 10 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. ➤ www.wurzacher-ried.de



Foto: NAZ



Naturkundliche
Führungen, Exkursionen,
Ausstellungen, Vorträge,
Fachseminare und vieles mehr:
[www.wurzacher-ried.de/
veranstaltungenkalender](http://www.wurzacher-ried.de/veranstaltungenkalender)

MOOR EXTREM
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
www.wurzacher-ried.de

MOOR EXTREM
täglich geöffnet ab 10 Uhr

REISEBÜRO ANDERES REISEN

Urlaub 2026

WEINGARTEN. anderes reisen ist seit 45 Jahren auf Fernreisen spezialisiert mit dem Schwerpunkt auf die Länder Asiens, Afrika, Australien, Neuseeland, USA, Kanada und Südamerika.



Haben Sie vor im Jahr 2026 zu verreisen und brauchen noch Inspirationen? Möchten Sie in eine andere Kultur eintauchen auf einer Rundreise in Thailand oder auf Sri Lanka? Oder als Selbstfahrer in Neuseeland unterwegs sein? Sehen Sie sich im Dschungel von Costa Rica? Oder träumen Sie schon lange von einer Safari in Afrika? Vielleicht möchten Sie sich erholen an den Traumstränden im Indischen Ozean (Mauritius, Seychellen, Malediven)?

Das sind nur ein paar Vorschläge des Teams von anderes reisen. Ob Sie zu zweit reisen, als Familie oder alleine, der Reisespezialist bucht Ihnen gerne Ihre persönliche Traumreise:

► www.anderes-reisen.de



REISEJAHR 2026

Wirklich ankommen

Das Reisejahr 2026 markiert einen Wendepunkt, behauptet Copilot. Reisende suchen nicht mehr nur nach Orten, sondern nach Erlebnissen, die sich

authentisch anfühlen und gleichzeitig verantwortungsvoll gestaltet sind. Kurz gesagt: Es geht wieder mehr um den Moment.



Tier-Service-Zentrum
Bad Waldsee

Das perfekte Wohlfühlerlebnis für Ihren Liebling!

Sie wollen verreisen und können Ihren Vierbeiner nicht mitnehmen? Oder Sie haben für einen längeren Zeitraum nicht die Möglichkeit, sich um ihn zu kümmern? Keine Sorge. Wir sind für Sie da.

Das Tier-Service-Zentrum in Bad Waldsee bietet Ihnen sowohl die Möglichkeit der Unterbringung Ihrer Vierbeiner in unserem Hundehotel, als auch ein artgerechtes Topstyling in unserem Hundesalon und bei den schwierigen Fällen stehen Ihnen unsere Partner-Hundeschulen gerne mit Rat und Tat zur Seite!




Tel. 07524-908896 • Oberufbach 25, 88339 Bad Waldsee
www.tierservicezentrum.de

Ein zentraler Trend 2026 ist die Rückkehr der Langsamkeit. Während große Metropolen weiterhin magnetische Anziehungskraft besitzen, wächst das Interesse an Regionen abseits der bekannten Routen. Kleine Küstenorte, stille Bergdörfer und naturbelassene Nationalparks erleben einen Aufschwung. Viele Menschen möchten wieder spüren, wie es ist, wirklich anzukommen. Gleichzeitig hat Technologie das Reisen wirkungsvoll verändert. Intelligente Routenplanung, digitale Übersetzung in Echtzeit und nachhaltige Mobilitätsangebote erleichtern spontane Entscheidungen und reduzieren den ökologischen Fußabdruck. Besonders beliebt sind 2026 kombinierte Bahn- und EMobilitätsreisen, die Flexibilität mit Umweltbewusstsein verbinden.

Auch kulturelle Begegnungen stehen stärker im Mittelpunkt. Reisende suchen den direkten Austausch: Kochkurse bei Familien, Workshops mit lokalen Handwerkern oder geführte Touren, die Geschichte nicht nur erklären, sondern erlebbar machen. Das Reisejahr 2026 zeigt, dass Neugier und Respekt keine Gegensätze sind, sondern einander verstärken.

Insgesamt ist 2026 ein Jahr des bewussten Aufbruchs. Die Welt steht offen und wird mit neuen Augen gesehen. Reisen bedeutet wieder entdecken, lernen und verbinden. Und genau darin liegt seine Zukunft, behauptet Copilot.

Rom ist Metropole und Kulturstätte zugleich. Hier kommt jeder auf seine Kosten.



TOBIAS KÖHLER

Letzte Chance für Dortmund

Präsentiert von

Risstal
METZGEREI

Am kommenden Wochenende steht „El Classico“ auf dem Bundesligaspielplan. Borussia Dortmund empfangt den FC Bayern München und es ist wohl die letzte Chance für den BVB, mit einem Sieg nochmals in den Titelkampf einzugreifen. Das 2:2 in Leipzig am vergangenen Wochenende half den Dortmundern nur bedingt.

Die Bayern gewannen hingegen 3:2 gegen Eintracht Frankfurt und sind gewappnet für das Gipfeltreffen. Obwohl auch beim FC Bayern die Leichtigkeit der Vorrunde etwas abhanden gekommen zu sein scheint. Doch 8 Punkte Vorsprung vor dem Klassiker sprechen für sich.

Dahinter konnte der VfB auch nur ein Unentschieden beim stark Abstiegsbedrohten FC Heidenheim ergattern und Bayer Leverkusen verlor gar gegen die Eisernen aus Berlin. Nur die TSG Hoffenheim zieht unbeirrt seine Kreise in der Spitzengruppe und spielt die beste Saison seit Jahren. Die Quali für die Champions League liegt für die Kraichgauer zum Greifen nahe. Leipzig und Leverkusen müssen schon einen guten Endsprint hinle-

gen um die TSG und den VfB noch von den Premiumpätzen zu verdrängen. Ganz unten in der Tabelle ist mit Werder Bremen, dem FC Heidenheim, dem FC St. Pauli und dem VfL Wolfsburg sowie neuerdings auch mit Borussia Mönchengladbach einiges geboten und es wird einen Abstiegskampf auf Biegen und Brechen geben.

Trainer des Monats: Christian Ilzer 48 Jahre, TSG Hoffenheim

Der 48-jährige Fußballtrainer Ilzer hatte vor seiner Ankunft in Hoffenheim ausschließlich Vereine in Österreich trainiert und so mancher hatte Bedenken im Kraichgau ob er im Haifischbecken Bundesliga bestehen würde. Doch Ilzer zeigte es allen und steht seit knapp 18 Monaten an der Seitenlinie der TSG und die spielt so gut und attraktiv wie selten zuvor. Platz 3 steht aktuell zu Buche und die Qualifikation zur Königsklasse ist zum Greifen nah. Und Christian Ilzer hat sich einen Namen in der Bundesliga gemacht. So oder so.



Im Top-Duell der Bundesliga konnte sich der FC Bayern knapp mit 3:2 gegen Eintracht Frankfurt durchsetzen und baut damit seinen Vorsprung auf die Verfolger aus. Foto: F. Noever/FC Bayern via Getty Images

AUSBLICK

Wer qualifiziert sich?

Bayer Leverkusen und Borussia Dortmund haben ebenso wie der VfB Stuttgart beste Voraussetzungen geschaffen für die Qualifikation ins Achtelfinale der internationalen Wettbewerbe. Dort wird es allerdings deutsche Duelle geben. Entweder Dortmund oder Bayer Leverkusen werden gegen Bayern München spielen im Achtelfinale der Königsklasse. Somit kommt wenigstens ein deutscher Vertreter ins Viertelfinale. Im DFB-Pokal wurde das Halbfinale ausgelost und dort trifft der FC Bayern in Leverkusen auf Bayer und Stuttgart empfängt den SC Freiburg. In der Liga geht es in die heiße Schlussphase und die Nationalmannschaft sucht den Feinschliff für die anstehende Weltmeisterschaft in den Staaten. Damit Sie von alldem nichts verpassen, bleiben wir auf jeden Fall, weiter für Sie am Ball.

SCHÖNE OSTERN!

OSTERBRATEN

GEFÜLLTES SCHWEINEFILET

Perfekt für Ihr Osterfest - bitte vorbestellen!

www.risstalmetzgerei.de

Familie Hartmann | Salzstraße 18 | 88456 Ingoldingen | Tel.: 07355 - 1709
Bad Schussenried | Biberach | Weingarten | Ochsenhausen | Ummendorf | Bad Waldsee | Schemmerhofen

Schnelle Schnecken, die schmecken

Die Eltern machen selbst eine Fastenkur und müssen nebenher trotzdem für die Ernährung der Kinder sorgen, beim Kindergeburtstag soll's etwas wenig zeitaufwändiges Herzhaftes geben, fürs Kita-Buffer darf etwas mitgebracht werden? Zeit für die beliebten Pizzaschnecken!

Bleibt Zeit genug für einen selbst gemachten Pizzateig, gut 400 g Weizenmehl Type 405 (gerne auch Vollkorn Type 505, dann braucht man ein bisschen mehr Wasser), 10 Gramm Salz und 1 Päckchen Trockenhefe mit einer Prise Zucker in einer Rührschüssel mischen.

Mit gut 300 ml lauwarmem Wasser mischen und mit dem Handrührgerät und zu einem geschmeidigen Teig kneten. Das macht auch Kindern Spaß. Bei Zimmertemperatur mit einem Geschirrtuch abgedeckt eine Stunde gehen lassen, bis sich das Volumen deutlich vergrößert.



DIETENBRONNER MINERALWASSER

Natürlich, nachhaltig und gesund aus Oberschwaben

SCHWENDI. Dietenbronner ist ein unberührtes, natürliches Mineralwasser, das vor über 5.000 Jahren in der Natur entstand. Es ist frei von schädlichen Umwelteinflüssen, wurde natürlich mineralisiert und enthält z.B. Calcium, Magnesium, Hydrogencarbonat und andere Mineralstoffe. Da keine Fremd- oder Zusatzstoffe beigegeben werden, eignet es sich optimal zur Zubereitung von Säuglingsnahrung.

Dietenbronner Mineralwasser ergänzt somit die tägliche Ernährung optimal. Mit jedem Schluck nimmt der Körper Mineralstoffe auf, die wichtige Körperfunktionen wie die Übertragung von Nervenimpulsen, Aufbau von Knochen und Zähnen, Festigkeit von Haut und Haaren sowie bei der Regulierung des Säure-Basenhaushaltes unterstützen. Darüber hinaus ist natürliches

Mineralwasser von Grund auf vegan. Dies trifft im Übrigen auch auf die Verpackungen zu. Außerdem sollte man darauf achten den Flüssigkeitshaushalt im Körper mit der Zunahme von 1,5l bis 2l Flüssigkeit auszugleichen. Was könnte da besser und gesünder sein als natürliches Mineralwasser?

Dietenbronner Mineralwasser wird aus einer Tiefe von über 100 m gefördert. Die von uns verwendeten PETCYCLE-Flaschen enthalten keine Weichmacher und werden zu 100 % wiederverwertet, davon 75% wieder als Dietenbronner Flasche. Außerdem verwenden wir im Glasbereich Mehrweg-Pool-Flaschen und Kästen, die von mehreren Herstellern genutzt werden. Das schafft kurze Wege zur Wiederbefüllung. Erfahre mehr unter: ➤ www.dietenbronner.de Bei Instagram: ➤ [dietenbronner.mineralwasser](https://www.instagram.com/dietenbronner.mineralwasser)



demeter

Sonntagsbrunch und Hof-Erlebnis für die ganze Familie entdecken.

Mit Kinderspielplatz, tollen Außensitzplätzen und Tieren zum entdecken.



Wir freuen uns auf dich!



www.steigmiller.bio



Fotos: Andrea Reck

Bert hat. Nun den Teig auf bemehlter Arbeitsfläche zu einem großen Rechteck ausrollen. Oder man nimmt Pizzateig aus dem Kühlregal, und rollt ihn ab.

Eine Packung Frischkäse mit Tomatenmark verrühren und je nach Geschmack mit etwas Paprikapulver und Oregano. Salz ist meist genug im Käse und in der Salami oder dem Schinken. Auf den Teig streichen. Kochsalami oder Schinken würfeln und auf der Sauce verteilen. Geriebenen Käse oder kleine Feta-Würfel darüber streuen und die Rolle von der langen Seite her fest aufrollen. Eventuell die Rolle in zwei Teile schneiden kurz ins Gefrierfach legen, damit man sie besser in knapp zwei Zentimeter dicke Scheiben schneiden kann.

Die Scheiben mit der Hand ein wenig formen und auf einem mit Backpapier belegtes Backblech mit etwas Abstand anordnen. Im vorgeheizten Backofen bei 200 C Umluft ca 20 Minuten backen, bis die Schnecken schön goldgelb sind. Man kann sie warm oder kalt essen. Gut schmeckt dazu Salat, Kinder mögen auch ein paar Gurkenscheiben dazu.

KURZENTRUM

Küchenparty „Europareise 2.0“

BAD BUCHAU. Nach dem Erfolg der ersten kulinarischen Ausflüge lädt das Kurzentrum am 21. März zur Fortsetzung eines besonderen Genussformats ein: Unter dem Motto „Europareise 2.0“ verwandelt sich die Schöttle Stube in einen lebendigen Marktplatz europäischer Kochkunst.



In Bad Buchau gibt es Einblicke in Küche.

Foto: Badstube Bad Buchau

Bei der Küchenparty sind die Grenzen zwischen Gastraum und Herd aufgehoben. Die Gäste haben die exklusive Gelegenheit, hinter die Kulissen der Schöttle Stube zu blicken und den Profis direkt über die Schulter zu schauen. Im Mittelpunkt steht das Erlebnis: An ver-

schiedenen Stationen werden Spezialitäten serviert, die die Vielfalt Europas widerspiegeln – von mediterraner Leichtigkeit bis hin zu herzhaften Genüssen aus dem Norden und Osten des Kontinents. „Wir möchten unseren Gästen nicht nur ein fertiges Gericht servieren, sondern die Leidenschaft für das Handwerk spürbar machen“, so Markus Schmid, Küchenchef der Badstube. „Die ‚Europareise 2.0‘ bietet die perfekte Plattform, um in lockerer Atmosphäre zu schlemmen, zu fachsimpeln und neue Aromen zu entdecken.“

Die Veranstaltung beginnt um 17:30 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr). Für den perfekten Genuss sorgt ein Aperitif, der im Preis von 56,00 Euro pro Person bereits enthalten ist. Die Plätze sind begrenzt.

► www.badstube-badbuchau.de | Tel. 07582 800-1247

Knestele
St. Konradweg 2 · 88319 Aitrach
Montag - Freitag 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr
Wir ♥ Lebensmittel.

ORIGINAL KAISER
„Laform Plus“
Backformen-Tauschaktion
ALT GEGEN NEU
10,- Euro
Tausch-Rabatt
ALT GEGEN NEU
Lammbackformen, Hasenbackformen, Osterausstecher in großer Auswahl.
benno kösler
Schloßstraße 39
88416 Ochsenhausen
Telefon 07352/2376

CHRISTIAN OITA

Sturm im Kopf

Wenn Emerald Fennell zur Kamera greift, bleibt kein Auge trocken und kein Samtvorhang unzerfetzt. Nach dem neogotischen Exzess von "Saltburn" knöpft sie sich nun den ultimativen Klassiker der englischen Schauerromantik vor: Emily Brontës "Wuthering Heights". Seit dem 12. Februar tobt dieser audiovisuelle Fiebertraum nun über die deutschen Leinwände.

Die Geschichte folgt dem bekannten Pfad der Zerstörung, doch Fennell bürstet die gewohnte Kostümfilm-Etikette radikal gegen den Strich. Alles beginnt mit der Ankunft des jungen Heathcliff (Jacob Elordi), eines Findelkindes mit undurchsichtiger Herkunft, das von Mr. Earnshaw (ein herrlich kaputter Martin Clunes) von den Straßen Liverpools auf das isolierte Gut Wuthering Heights gerettet wird. Zwischen ihm und Earnshaws Tochter Catherine (Margot Robbie) entbrennt eine Verbindung, die von Anfang an jede soziale Norm sprengt. Es ist keine Liebe im herkömmlichen Sinne, sondern eine spirituelle Amputation: Zwei Hälften eines Ganzen, die in der rauen Wildnis der Moore aufeinanderprallen.

Fennell konzentriert sich in ihrer Adaption fast ausschließlich auf die erste Hälfte des Romans – das gemeinsame Aufwachsen und die toxische Eskalation ihrer Jugend. Wir beobachten, wie Catherine, hin- und hergerissen zwischen ihrer wilden Natur und dem Drang nach gesellschaftlichem Aufstieg, den kultivierten, aber blassen Edgar Linton (Shazad Latif) hei-

ratet. Dieser Verrat transformiert Heathcliffs Schmerz in eine zerstörerische Lebensaufgabe. Die Regisseurin verzichtet dabei auf die komplexe Rahmenhandlung der zweiten Generation und verdichtet das Geschehen zu einem klaustrophobischen Kammerspiel unter freiem Himmel. Es geht um Schlamm, Blut und die metaphysische Behauptung: „Ich bin Heathcliff.“ Die Entstehung des Films gleicht selbst einem Akt cineastischer Besessenheit. Fennell, die das Buch als 14-Jährige zum ersten Mal las, beschreibt ihre Version als eine Art „masochistisches Fan-Fiction-Projekt“, das die rohen, oft verstörenden Emotionen ihrer eigenen Jugend widerspiegeln soll. Um diese Vision umzusetzen, scheute die Produktion keinen Aufwand: Gedreht wurde an Originalschauplätzen in den Yorkshire Dales, unter anderem in Arkengarthdale und Swaledale, wo das Team mit den tückischen Wetterkapriolen der Moore kämpfte. Während die Außenaufnahmen die unerbittliche Natur atmen, wurden die Interieurs in den Warner Bros. Studios Leavesden und den Sky Studios Elstree mit einer fast schon surrealen Detailverliebtheit gebaut. Ein besonderes produktionstechnisches Kuriosum, das bereits vor dem Start für Schlagzeilen sorgte: Die Tapete in Catherine's Schlafzimmer besteht aus hochauflösenden Scans von Margot Robbies eigener Haut, die auf Seide gedruckt wurden – ein visuelles Symbol für die Objektifizierung und den drohenden Verlust der eigenen Identität. Kameramann Linus Sandgren fing diesen Wahnsinn auf 35mm VistaVision ein.

Fennells Wuthering Heights ist kein Film für Puristen. Er ist laut, ungestüm und mutet dem Zuschauer eine Sexualisierung zu, die manch einen Brontë-Kenner zusammenzucken lässt. Wer bereit ist, sich in diesen Strudel aus Lust, Wahnsinn und Zelluloid-Ästhetik stürzen zu lassen, wird diesen Film als ein mutiges, bildgewaltiges Spektakel zu schätzen wissen.

Zwischen Margot Robbie und Jacob Elordi fliegen die Funken in der bildgewaltigen Literaturverfilmung von Regisseurin Emerald Fennell.



FILMPREVIEW

Nouvelle Vague

START: 12. März

Paris, 1959. In den verrauchten Cafés der Rive Gauche brodeln die intellektuelle Unruhe. Der junge, radikale Kritiker Jean-Luc Godard (Guillaume Marbeck) ist es leid, Filme nur zu analysieren – er will sie zertrümmern, um sie neu zusammenzusetzen. Mit der Verpflichtung des ungestümen Boxers Jean-Paul Belmondo (Aubry Dullin) und der ätherischen US-Ikone Jean Seberg (Zoey Deutch) stürzt er sich in ein Wagnis ohne klassisches Drehbuch. Während sein Weggefährte François Truffaut (Adrien Rouyard) im Hintergrund die diplomatischen Fäden zieht, entsteht auf den Straßen von Paris unter bewusster Missachtung aller handwerklichen Regeln ein Werk, das die Statik des Kinos weltweit erschüttern soll. Richard Linklater fängt diesen kreativen Taumel in berauschem Schwarz-Weiß ein und inszeniert die Entstehung von Außer Atem als pulsierende Momentaufnahme einer Jugend, die keine Grenzen akzeptiert. Linklater revitalisiert den Mythos der Nouvelle Vague mit einer kinetischen Energie, die den Zuschauer begreifen lässt, warum dieser radikale Regelbruch auch nach fast sieben Jahrzehnten nichts von seiner elektrisierenden Wirkung verloren hat. (croi)



MAKING OF

Shrek 5 (2027)

Für welchen heiss erwarteten Blockbuster haben die Dreharbeiten gerade begonnen? In unserer Kino-Rubrik „Making Of“ verraten wir worauf sich Cineasten freuen dürfen. Wir blicken hinter die Kulissen der kommenden Kassenschlager und wagen eine Erfolgs-Prognose.

Facts: Der Sumpf ruft wieder, doch der Weg zurück ist steiniger als gedacht. DreamWorks hat offiziell bestätigt, dass die Produktion von „Shrek 5“ auf Hochtouren läuft – allerdings mit Verspätung. Der Kinostart wurde auf den 30. Juni 2027 verschoben. Die wichtigste



2027 kehrt der Kult-Oger endlich zurück.

Nachricht für Puristen: Das heilige Trio aus Mike Myers, Eddie Murphy und Cameron Diaz ist wieder am Mikrophon. Doch es gibt frisches Blut im Märchenland: Superstar Zendaya stößt zum Cast und wird Shreks Tochter Felicia ihre Stimme leihen. Ein erster Teaser-Leak sorgte allerdings für heftige Diskussionen: Fans kritisierten das neue Charakter-Design, das dank der hochmodernen „MoonRay“-Engine zwar technisch brillant, aber für viele „zu sauber“ wirkt. Insider tuscheln zudem über ein Script-Rewrite, das Shrek und Esel angeblich in die moderne Welt katapultiert. Ob der Oger im Zeitalter von TikTok-Memes überlebt? Die Produktion nutzt die zusätzliche Zeit nun offenbar, um den Look nach dem Fan-Backlash nachjustieren.

Erfolgs-Prognose: Nostalgie ist eine mächtige Waffe. Die Verpflichtung von Zendaya ist zudem ein genialer Schachzug, um die Gen Z ins Boot zu holen. Dennoch ist Vorsicht geboten: Die zweifache Verschiebung und die Design-Debatte zeigen, dass das Studio nervös ist. Wenn DreamWorks den respektlosen Charme der ersten Teile beibehält und nicht in technischer Perfektion erstarbt, wird Shrek 5 der Sommer-Blockbuster 2027. Die Milliarde am Box-Office ist bei diesem Kult-Faktor absolut in Reichweite – sofern der Esel nicht modernisiert wird, bis er nicht mehr witzig ist.



HIGHLIGHTS IM HEIMKINO



One Battle After Another

Erscheinungsdatum: 22. Januar 2026

Laufzeit: 153 Min. / FSK: 16

BLIX-Autor Alexander Koschny stellt in jeder neuen Ausgabe eine aktuelle Film-Neuerscheinung auf DVD, Blu Ray sowie im Stream für gemütliche Filmabende in den eigenen vier Wänden vor.

Eigentlich wollte Bob (Leonardo DiCaprio) mit seiner Vergangenheit als radikaler Aktivist abschließen, um seiner Tochter Willa (Chase Infiniti) im ländlichen Kalifornien ein friedliches Leben zu ermöglichen. Doch die vermeintliche Idylle zerbricht jäh, als sein einstiger Erzfeind, der korrupte Colonel Lockjaw (Sean Penn), plötzlich auf der Bildfläche erscheint. Während Bob als erschöpfter Vater zwischen Paranoia und dem Wunsch nach Normalität schwankt, lodert in Willa längst das rebellische Feuer ihrer Mutter – eine Dynamik, die für wachsende Distanz zwischen den beiden sorgt. Als Willa jedoch unter mysteriösen Umständen verschwindet, wird die brüchige Beziehung zur ultimativen Zerreißprobe: Bob muss mit alten Verbündeten tief in eine Welt politischer Absurditäten eintauchen, in der die Grenzen seiner eigenen Identität auf gefährliche Weise zu verschwimmen drohen. Paul Thomas Anderson gelingt mit „One Battle After Another“ ein beeindruckendes Werk, das sich nahtlos in die Riege des anspruchsvollen Genrekinos einreicht. Anderson nimmt sich Zeit, um Spannung aufzubauen

und seine Figuren tiefgründig zu etablieren. Was als politisches Drama beginnt, entwickelt sich zu einer satirischen Action-Groteske, die Fragen nach Loyalität, Idealen und dem Erbe radikaler Bewegungen verhandelt. Andersons Inszenierung ist atmosphärisch dicht, unterstützt durch ein eindrückliches Sounddesign und das nervöse Setting eines zerrissenen Amerikas. Trotz der rasanten und teils schockierenden Elemente verliert der Film nie seinen schwarzen Humor und seinen Unterhaltungswert. Der größte Trumpf des Streifens ist aber unbestreitbar die Chemie zwischen den Hauptdarstellern. Leonardo DiCaprio und Chase Infiniti verkörpern Bob und Willa mit einer unaufdringlichen, aber zutiefst überzeugenden Authentizität. Ihre komplexe Vater-Tochter-Beziehung ist in jeder Geste, jedem Blick und jeder unausgesprochenen Spannung spürbar. Diese natürliche Vertrautheit und die Fähigkeit, sowohl die liebevollen als auch die frustrierenden Facetten dieser Bindung darzustellen, ist das emotionale Fundament, das den Wahnsinn so effektiv macht. Absolut empfehlenswerter Oscar-Favorit.



* B L I X - L I C H T E R *

OBERSCHWÄBISCHE DORFMUSIKANTEN

Kurhaus-Kulturschmiede, Bad Wurzach
So. 22. März um 19 Uhr



Das mittlerweile weit über die Region bekannte Blasorchester entwickelte in den über 40 Jahren seines Bestehens einen unverkennbaren eigenen Stil, zu dem insbesondere zahlreiche Eigenkompositionen des vormaligen Leiters Peter Schad beigetragen haben. Unter dem Motto „Musik mit Herz und Leidenschaft“ hat sich das Orchester unter neuer Leitung zum Ziel gesetzt, die Tradition fortzuführen, aber auch mit neuen Kompositionen von Peter Schad, des Dirigenten Simon Föhr und Ensemblemitgliedern sowie konzertanten und modernen Stücken, zum Teil mit Gesang, das Publikum weiterhin stilistisch abwechslungsreich zu begeistern. Lassen Sie sich von den Klängen der Oberschwäbischen Dorfmusikanten verzaubern und genießen Sie diesen Galaabend der Blasmusik. ➤ www.osdm.de

PONTICELLI ENSEMBLE „Tierisch gut drauf!“

St. Johann Blönried, Aulendorf
am Sonntag, 15. März 2026 um 17 Uhr



Das Ponticelli Ensemble spielt sein aktuelles Programm: „Tierisch gut drauf!“ – ein musikalischer Streifzug voller Eleganz, Energie und überraschender Tierbegegnungen. Mit einem Augenzwinkern und viel Liebe zum Detail verweben sie in diesem Programm musikalische Tiergestalten aus Klassik, Film und Moderne zu einem Abend, der gleichermaßen berührt, begeistert und zum Schmunzeln einlädt. So trifft die Grazie des Schwans aus Saint-Saëns' gleichnamigen Stück auf die spielerische Leichtfüßigkeit von Mancinis Baby Elephant Walk. Die großen Emotionen der Filmwelt klingen in Nino Rotas La dolce Vita nach, während es mitreißend wird, wenn Khachaturians Waltz aus der „Masquerade Suite“ seine Schleier hebt. Freuen Sie sich auf ein Konzert, das Geist und Sinne weckt. ➤ www.studienkolleg-st-johann.de

WANN IST WO WAS LOS?

Alle Veranstaltungstermine ohne Gewähr.

Ausstellungen
Seite 57

Theater, Kabarett, Musical
Seite 58

Classix & Co
Seite 61

Blechix & Blasmusik
Seite 62

Messen, Märkte, Gesellix
Seite 64

Rock, Pop, Jazz, Folk
Seite 68

Diskussionen, Lesungen
Seite 70

Kids & Teens
Seite 72

Leibesübungen
Seite 74

AUF REGEN FOLGT SONNENSCHNEIN Musikalische Lesung

Schlossgarten-Café, Aulendorf
am Samstag, 7. März um 19 Uhr



In einer besonderen Mischung aus Literatur und Musik laden Berthold Porath und Werner Krug zu einer bewegenden Reise durch Worte und Klänge ein. Im Rahmen der Veranstaltung liest der Personaltrainer und Autor Berthold Porath aus seinem aktuellen Buch „Auf Regen folgt Sonnenschein“ und verbindet die Kapitel mit handverlesenen Liedern, die den Texten zusätzliche Tiefe und Emotion verleihen. In seinem Buch „Auf Regen folgt Sonnenschein“ erzählt Porath von den Höhen und Tiefen des Lebens, von Abschieden und Neuanfängen, von Momenten der Trauer, aber auch der Hoffnung. Jedes Kapitel ist wie ein Stück des Lebens. Die Besucher erwartet ein sinnlicher Abend, der Literatur und Musik in einzigartiger Weise verwebt: Einfühlsam, persönlich und voller Atmosphäre. ➤ www.berthold-porath.de

SHOW ME YOUR MOVES #9 Tanz-Performances

Roxy, Ulm
am Freitag, 6. März um 20 Uhr



ShowMeYourMoves! hat sich als eines der erfolgreichsten Formate des ROXY TanzLabors etabliert und zieht Publikum wie Tanzschaffende gleichermaßen an. Choreograf:innen und Tänzer:innen aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt kommen im ROXY TanzLabor zusammen – und zeigen in kurzen, kraftvollen Performances, wie vielfältig und aufregend zeitgenössischer Tanz sein kann. Eine Gelegenheit, die kreative Energie der internationalen Tanzszene live zu erleben – auch (und gerade) für alle, die Tanz neu entdecken wollen. Die Performance umfasst insgesamt sechs Stücke, von Hip-Hop über Breaking bis hin zu zeitgenössisches Tanztheater. Ein Abend des Experimentierens, des Dramas und der Emotionen. ➤ www.roxy.ulm.de

AUF DEM WOCHENMARKT

MONTAG	LEUTKIRCH
DIENSTAG	BAD WALDSEE
MITTWOCH	BIBERACH
FREITAG	RIEDLINGEN
SAMSTAG	BIBERACH

MANNE ON TOUR

Tee & Kräuterladen
Manfred Pfeiffer
88339 Bad Waldsee

ALTSHAUSEN

15.03. bis 30.04.2026
CARMEN BIHLER – „VIELSEITIG“
 Foyer
 des Postsaales
 Kunstwerke in Öl und Acryl
www.carmen-bihler.de

AULENDORF

bis 30.05.2027
DIE GROSSE WELT VON PLAYMOBIL
 Schloss
 Aulendorf
 Dioramen, Spielstationen,
 Merchandise u.v.m.
 T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU

bis 01.11.2026
ZEITENWANDEL. ALS EUROPA WURDE...
 Federseemuseum
 von der Besiedlung Europas
 T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

BAD SAULGAU

bis 28.03.2026
BAD SAULGAUER SPIELZEUG-GESCHICHTEN
 Stadtmuseum
 100 Spielzeuge
 aus 140 Jahren
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
bis 08.03.2026
CHRISTA NÄHER – „NIEMANDSLAND“
 Städtische Galerie Fähre
 Malerei
www.bad-saulgau.de
24.03. bis 07.06.2026
BELICHTUNG DES JETZT
 Städtische Galerie Fähre
 Malerei, Film, Skulptur und
 Fotografie von Christofer
 Kochs und Margret Hoppe
www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE

bis 25.10.2026
VIVA CASANOVA!
 Erwin Hymer Museum
 Reisen im Rausch des Rokoko
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
08.03. bis 19.04.2026
ASTRID SCHRÖDER – „RESONANZEN“
 KUNSTRAUM
 kleine galerie
 Malerei als Zeichnung
 T: 07524-941342
www.astrid-schroederkunst.com
29.03. bis 27.09.2026
JUBILÄUMSAUSSTELLUNG
 Museum
 im Kornhaus
 1.100 Jahre Stadtjubiläum
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH

bis 16.03.2026
FASNET IM LÄNDLE
 Galerie
 Maria Rosengarten
 Werke von Manfred Montwé
 T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

05.03. bis 21.06.2026
MUSKULÖS UND GUT ISOLIERT
 Naturschutzzentrum
 Wurzacher Ried
 Hummeln – die Superhelden
 unter den Insekten
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

bis 19.04.2026
TIME IS ON MY SIDE
 Museum Biberach
 Kunst der 1970er Jahre in
 Oberschwaben
 T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

BURGRIEDEN

01.03. bis 31.05.2026
AXEL HÜTTE – „IN SUA UMBRA“
 Museum Villa Rot
 großformatige Landschafts-
 panoramen
 T: 07392-8335
www.villa-rot.de

ELLWANGEN

19.03. bis 10.01.2027
LEIDENSCHAFT UND FORSCHUNG
 Alamannenmuseum
 die archäologische Sammlung
 Hohenzellern
 T: 07961-969747
www.alamannenmuseum-ellwangen.de

FRIEDRICHSHAFEN

bis 12.04.2026
BILD UND MACHT
 Zeppelin Museum
 Zeppelin-Fotografie im Fokus
 T: 07541-38010
www.zeppelin-museum.de
bis 31.10.2026
INNOVATION – ÜBER DAS FLIEGEN
 HINAUS
 Dornier Museum
 visionäre Technologien in
 Luft- und Raumfahrt
 T: 07541-4873600
www.dorniermuseum.de

ISNY

bis 26.04.2026
UNGEHEUER MODERN
 Schloss Isny,
 Stadtmuseum
 die 1920er Jahre in Isny
 T: 07562-999050
www.isny.de

LINDAU

28.03. bis 10.01.2027
HUNDERTWASSER – DIE KUNST DER VIELFALT
 Kunstforum Lindau
 Geheimnisse der Original-
 grafik
www.kultur-lindau.de

MEERSBURG

bis 01.05.2026
NATHAN EGEL – „EIN ECHO DES WALDES“
 Neues Schloss Meersburg
 multisensorische Inszenierung
www.neues-schloss-meersburg.de

MEMMINGEN

bis 31.12.2026
EINE KÜNSTLERFAMILIE IN MEMMINGEN
 Museum
 im Antonierhaus
 Dauerausstellung
 des Strigel-Museums
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
bis 08.03.2026
... AND SOMETIMES THERE IS A WIND IN THE TREES
 MEWO Kunsthalle
 Fotografien
 von Axel Hoedt
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
bis 21.06.2026
FRAUKE WILKEN – „KONVERSION“
 MEWO Kunsthalle
 Zeichnungen, Skulpturen,
 Fotografien
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
bis 30.08.2026
DIE SEHNSUCHT NACH DEM PARADIES
 MEWO Kunsthalle
 Werke
 von Friedensreich
 Hundertwasser
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
28.03. bis 12.07.2026
MARKUS MEHR – „SUPRA“
 MEWO Kunsthalle
 Multi-Channel-
 Soundinstallation
 T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM

bis 13.09.2026
WAS DU ALLES KANNST
 Edwin Scharff Museum
 Forschungsreise in die Welt
 der Arbeit
 T: 0731-70502555
www.edwinscharffmuseum.de
bis 03.05.2026
TANZE DEIN LEBEN / TANZE DICH SELBST
 Edwin Scharff Museum
 Tanz wird Kunst
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

OBERSTADION

29.03. bis 19.04.2026
OSTERN IN OBERSTADION
 Krippenmuseum
 mit Ostereierausstellung und
 mehr
www.krippen-museum.de

OCHSENHAUSEN

22.03. bis 10.05.2026
FARB SPUR FERN WEG
 Galerie im Fruchtkasten,
 Kloster
 Gemälde von Isa Dahl und
 Skulpturen von Daniel
 Wagenblast
www.tourismus-ochsenhausen.de
bis 26.03.2026
VIELFALT VERBINDET – FRAULEN ERZÄHLEN
 Rathaus
 Fotografien und Geschichten
www.ochsenhausen.de

RAVENSBURG

bis 16.08.2026
SCHON IMMER FRESH!
 Museum
 Humpis-Quartier
 der Ravensburger
 Wochenmarkt
 T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
bis 22.03.2026
KATHRIN SONNTAG UND GABRIELE MÜNTER – „DAS REISENDE AUGE“
 Kunstmuseum
 Ravensburg
 Fotografien
 im Dialog
 T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 22.03.2026
GABRIELE MÜNTER – „AUFRUCH IN FORM UND FARBE“
 Kunstmuseum
 Ravensburg
 Malerei
 T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
bis 29.03.2026
HUBERT KALTENMARK – „NUMBERDIARY“
 Neuer
 Ravensburger
 Kunstverein
 Zahlen-Kunst
 T: 0751-7642191
www.nrvk.de
bis 07.03.2026
GERD STRITZEL
 Stadtbücherei
 Portraits
 T: 0751-822828
www.ravensburg.de
bis 10.04.2026
LEA GOCHT – „BENZIN UND FÜRSORGE“
 Kreissparkasse
 Installation
www.ksk-rvart
05.03. bis 15.05.2026
CLAUDIA WIEBES – „RESILIENZ“
 Galerie
 in der Caritas
 Kunst die bewegt
www.claudiawiebe.com

SCHELKLINGEN

bis 15.04.2026
FARBFREU(N)DE
 Vinothek
 im HGS³
 Gemeinschaftsausstellung
 T: 07394-931490
www.hgs3.de

SONTHOFEN

bis 10.04.2026
UNTERWEGS
 StadtHausGalerie
 Werke von
 14 Kunstschaffenden
www.stadthausgalerie.de

TÜBINGEN

bis 29.03.2026
TE POU O HINEMATORO MUT |
 Alte Kulturen auf
 Schloss Hohentübingen
 bedeutendes
 Māori-Kulturzeugnis
 T: 07071-2977384
www.unimuseum.de

ULM

bis 19.04.2026
WILLI SIBER – „COSMOS COLOR“
 Kunsthalle Weishaupt
 Malerei, Skulptur, Objektkunst
 T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de
bis 12.04.2026
WINZIGE GIGANTEN
 Museum Brot und Kunst
 die Macht d. Mikroorganismen
 T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de
bis 25.05.2026
TSCHERNOBYL
 Stadthaus Ulm
 Fotoausstellung
 zum 40. Jahrestag
 T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de
01.03. bis 21.03.2026
POSITIONEN 2.0
 KUNSTPOOL. Galerie am
 Efinger Tor
 Werke der Freien Künstler-
 gruppe Ulm/Neu-Ulm
www.kunstwerk-ulm.de
bis 30.08.2026
HÄFEN AN DER DONAU: GESCHICHTE, ARCHITEKTUR, MENSCHEN
 Donauschwäbisches
 Zentralmuseum
 Fotos, Plakate, Pläne
www.dzm-museum.de
05.03. bis 20.09.2026
ATLANTIS – VERSUNKENE WELTEN
 Donauschwäbisches
 Zentralmuseum
 Bilder und Objekte von
 versunkenen Welten
 T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

ULM-WIBLINGEN

15.03. bis 15.04.2026
PFLEGE ZEIGT GESICHT
 Olga und Josef Kögel
 Haus, Stiftung Liebenau
 Bilder des Fotokünstlers
 Jean-Marie Bottequin
www.stiftung-liebenau.de

WANGEN

bis 05.04.2026
TETSCHKE – NEUES AUS KALAU
 Städtische Galerie In der
 Badstube
 Cartoons
 T: 07522-74247
www.wangen.de
01.03. bis 05.04.2026
MEIKE ENTENMANN – „FADENWERK“
 Raum M4
 Installationen, Objekte, Bilder
 T: 07522-74211
www.raum-m4.de
03.03. bis 28.03.2026
TIERE – GROSS UND KLEIN
 Stadtbücherei
 Malerei von Lucia Ess
 T: 07522-74211
www.wangen.de

WEINGARTEN

bis 03.05.2026
FOTO-RARITÄTEN
 Pavillon am Schloßle
 Fotos z. Geschichte Weingartens
 T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

01. Sonntag

AULENDORF
OIGAART – "HÄCK MÄCK"
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett | Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de

BAIENFURT
WILIAM WAHL –
"WAHLWEISE"
Hoftheater Baienfurt
Musik-Kabarett
19:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BLAUBEUREN
KÄSCH
Zum fröhlichen Nix
Impro-Theater
10:30 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

BLAUSTEIN
MÄNNER-WG
Theaterlei Herrlingen
Komödie mit Musik
17 Uhr | T: 01522-8985800
www.theaterlei.de

MEMMINGEN
BLIND
Landestheater Schwaben
Generationendrama
18 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
MOVING SHADOWS
Stadthalle
Schattentheater
18 Uhr | T: 08331-8501572
www.kleinkunstbuehne-memmingen.de

ULM
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Schauspiel n. Heinrich v. Kleist
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WAS MACHST DU MIT
DEM KNIE, LIEBER HANS?
Theater Ulm
musikalischer Abend
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

02. Montag

LINDAU
BRIDGE MARKLAND –
"WOYZECK IN THE BOX"
Theater Lindau
Woyzeck für die Generation
Popmusik
19:30 Uhr | T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

03. Dienstag

LEUTKIRCH
HEIMSUCHUNG
Festhalle
Multimedia Performance
19:30 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de

LINDAU
BRIDGE MARKLAND –
"WOYZECK IN THE BOX"
Theater Lindau
Woyzeck für die Generation
Popmusik | 10 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

04. Mittwoch

BAD WALDSEE
BERNHARD STENGEL –
"HOIMAD OND
HORIZONTE"
Seenema – Stadtkino
literarisch-pol. Performance
20 Uhr

MEMMINGEN
HILDEGARD KNEF – DER
TEUFEL UND DIE DIVA
Landestheater Schwaben
Bühnenshow mit Musik
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ULM
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

05. Donnerstag

BAIENFURT
ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
MOVING SHADOWS
Stadthalle
Schattentheater
20 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
MEMMINGEN
FRIEDRICHSHAFEN
DIE GUTEN
Bahnhof Fischbach
humorvolles
Gesellschaftsdrama
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de

MEMMINGEN
DER UTERUSKOMPLEX –
EIN SCHAUPROZESS
Landestheater Schwaben
dokumentarischer Krimi
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM
DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhausaal im
Kunstverein
Schauspiel von Wolfgang
Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de
STEP FOR TWO
Theater Ulm
tänzerische Duette
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
IM WEISSEN RÖSSL
Theater Ulm
Singspiel in drei Akten
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

06. Freitag

BAD SCHUSSENRIED
ALOIS UND ELSBETH
GSCHIEDLE:
GSCHIEDLES TV
Brauerigaststätte und
Bierkrugstadel
schwäbisches Kabarett
19:30 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de

BAD WALDSEE
IMPRO-THEATER-
WORKSHOP
Bauernschule Bad Waldsee
spontan, ideenreich, kreativ;
bis 8.3. | www.bauernschule.de
BAIENFURT
LENNART SCHILGEN –
"ABWESENHEITSNOTIZ"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
HEINRICH DEL CORE –
"JUHU, MEINE FRAU
WIRD OMA"
Stadthalle
Comedy
20 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG
Theaterlei Herrlingen
Solo v. Ferdinand v. Schirach
19 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterlei.de

FRIEDRICHSHAFEN
DIE GUTEN
Bahnhof Fischbach
humorvolles Gesellschafts-
drama
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de

MEMMINGEN
DER UTERUSKOMPLEX –
EIN SCHAUPROZESS
Landestheater Schwaben
dokumentarischer Krimi
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
I WAS TOLD
Theater Ravensburg
Jonglage & Spoken Word
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

TUTTLINGEN
JOE DI NARDO –
"COMEDY AL DENTE"
Angerhalle Möhringen
Comedy
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

ULM
DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhausaal im
Kunstverein
Schauspiel von Wolfgang
Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de

#SHOWMEYOURMOVES!
ROXY
Tanz-Performances
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

07. Samstag

BAD SAULGAU
DIE VERLORENE EHRE
DER KATHARINA BLUM
Stadtforum
nach Heinrich Böll
19:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
STEFAN WAGHUBINGER –
"HAB' ICH EUCH DAS
SCHON ERZÄHLT?"
Haus am Stadtsee
Kabarett
20 Uhr | T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de

BAD WURZACH
CONSTANCE LINDNER –
"LINDNERS
LEBENS Lust"
Adler Dietmanns
Comedy und Kabarett
20:30 Uhr
T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de
BAIENFURT
HELMFRIED VON
LÜTTICHAU – "WEIL'S
RAUS MUSS"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
CARMEN
Stadthalle
Oper von Georges Bizet
19:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG
Theaterlei Herrlingen
Solo von Ferdinand von
Schirach
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theaterlei.de

MARKDORF
ROLF MILLER –
"WENN NICHT WANN
DANN JETZT"
Theaterstadel
Kabarett
20:30 Uhr | T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

MEMMINGEN
LARS RUTH –
"DIE REISE DES SEHERS"
PiK
Gedankenleser
20 Uhr | T: 08331-980807
www.pik-mm.de

NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
SOUVENIR
Theater Ravensburg
Komödie mit Musik
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM
MEPHISTO
Theater Ulm
öffentliche Bühnenprobe
9:45 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN
Theater Ulm
Schauspiel n. Heinrich v. Kleist
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WAS MACHST DU MIT
DEM KNIE, LIEBER HANS?
Theater Ulm
musikalischer Abend
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ABDELKARIM – "PLAN
Z – JETZT WILL ER'S
WISSEN!"
ROXY
Comedy und Kabarett
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

08. Sonntag

BAIENFURT
BOETTCHER & LAUSUND
– "ECHT JETZT?!"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
19:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
HELGE THUN –
"ZICKZACK ZUM ZENIT"
Komödienhaus
Reime, Tricks, Comedy
18 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG
Theaterlei Herrlingen
Solo v. Ferdinand v. Schirach
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theaterlei.de

KEMPTEN
ADDFAHNER –
"LAUSBUAM GSCHICHT'N"
bigBOX ALLGÄU
Comedy
18 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
16 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG
INKA MEYER –
"HIGHWAY TO HEALTH"
Zehntscheuer
Kabarett
11 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

TUTTLINGEN
ALTE SORTEN
Stadthalle
n. d. Roman von Ewald Arenz
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

ULM
MEPHISTO
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
11 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
14 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ORLANDO
Theater Ulm
Schauspiel n. Virginia Woolf
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WEINGARTEN
UNGEFILTERT
Kulturzentrum Linse
Theater zum int. Frauentag
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

09. Montag

LINDAU
GILLA CREMER –
"DIE KOMMANDEUSE"
Theater Lindau
Psychogramm
einer Nazi-Täterin
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

10. Dienstag

FRIEDRICHSHAFEN
DER SCHLAFENDE WAL
Bahnhof Fischbach
Schau- und Puppenspiel
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
TUTTLINGEN
DER ELEFANTENMENSCH
Stadthalle
Live-Hörspiel mit Trickfilm-
adaptationen
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

11. Mittwoch

BAIENFURT
15 JAHRE HOFTHEATER
Hoftheater Baienfurt
Jubiläumsshow
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

12. Donnerstag

BAD GRÖNENBACH
DIANGO ASÜL –
"AM ENDE VORN"
Postsaal
Kabarett | 20 Uhr
www.bad-groenenbach.de
BAIENFURT
BERND KOHLHEPP –
"ESCAPE ROOMS –
ALLES IM GRÜNEN
BEREICH"
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH
JENS HEINRICH
CLAASSEN –
"KEINE URSACHE"
Komödienhaus
Musik-Kabarett
19 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
KEMPTEN
EISKÖNIGIN 1 & 2
bigBOX ALLGÄU
Musik Show auf Eis
19 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

ULM
DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhausaal im
Kunstverein
Schauspiel von Wolfgang
Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de

STEP FOR TWO
Theater Ulm
tänzerische Duette
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

13. Freitag

BAIENFURT
MALADÉE –
"VOILÀ, DA BIN ISCH!"
Hoftheater Baienfurt
Comedy und Musik
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH

**JESS JOCHIMSEN –
"VON ALLEN GUTEN
GEISTERN"**
Komödienhaus
Kabarett, Songs, Dias
19 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

**BLAUSTEIN
REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG**

Theatererei Herrlingen
Solo v. Ferdinand v. Schirach
19 Uhr | T: 01522-8985800
www.theatererei.de

**MARKDORF
MARTIN ZINGSHEIM
„KANNST DU DIR NICHT
AUSDENKEN“**

Theaterstadel
Kabarett
20:30 Uhr | T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

**MEMMINGEN
IMPROTHEATER ZUM
AUSPROBIEREN**

Soziale Stadt
Memmingen-Ost
Workshop
19 Uhr | T: 08331-12182
www.memmingen.de

**DINGE, DIE ICH SICHER
WEISS**

Landestheater Schwaben
Familiendrama
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM

WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG

ÖDIPUS TYRANN
Theater Ravensburg
Tragödie nach Sophokles
19:30 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM

JACKIE WIE HOSE
Theater Ulm
Märchen von Manfred Karge
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

VÖHRINGEN

CELTIC GRACE
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Irischer Tanz und Musik
18 Uhr
www.voehringen.de

**WANGEN
CHRISTIAN SPRINGER –
"LEIDER"**

Häge-Schmiede
politisches Kabarett
20 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

WEINGARTEN

**SHIT SHOW – JETZT
GEHT'S UM DIE WURST**
Kulturzentrum Linse
Comedy mit Vicky Voyage
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

**PLÄTZLERTHEATER:
RESIDENZ SCHLOSS &
RIEGEL**
Gemeindehaus St. Martin
Komödie
19:30 Uhr | T: 0751-7643258
www.stadt-weingarten.de

14. Samstag**AULENDORF**

OIGAART – "HÄCK MÄCK"
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett
19 Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de

BLAUSTEIN

**REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG**
Theatererei Herrlingen
Solo v. Ferdinand v. Schirach
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theatererei.de

BODNEGG

HUUB DUTCH DUO
Dorfgemeinschaftshaus
Musikkabarett
20 Uhr | www.huubdutchduo.de

ELLWANGEN

DIE GEDÄCHTNISLÜCKE
Ellbachhalle
Komödie von Bernd Gombold
14 Uhr | T: 07568-724
www.svellwangen.de

KEMPTEN

ÖZCAN COSAR – "VIP"
bigBOX ALLGÄU
Kabarett
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

LINDAU

SCHWANENSEE
Theater Lindau
Ballettaufführung
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

NEU-ULM

WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG

DER WILDE MANN
Theater Ravensburg
Schauspiel von Andreas Klooß
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

TUTTILINGEN

**ANDREAS LANGSCH –
"DER LIEBES-
ALGORITHMUS"**
Angerhalle Möhringen
Musikkabarett
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

ULM

**ICH BIN ASTRID
AUS SMALAND**
Theater Ulm
die Geschichte Astrid Lindgrens
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

STEP FOR TWO

Theater Ulm
tänzerische Duette
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WEINGARTEN

**PLÄTZLERTHEATER:
RESIDENZ SCHLOSS &
RIEGEL**
Gemeindehaus St. Martin
Komödie
19:30 Uhr | T: 0751-7643258
www.stadt-weingarten.de

15. Sonntag**AULENDORF**

OIGAART – "HÄCK MÄCK"
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett | 17 Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de

BLAUSTEIN

**REGEN. EINE
LIEBESERKLÄRUNG**
Theatererei Herrlingen
Solo v. Ferdinand v. Schirach
17 Uhr | T: 01522-8985800
www.theatererei.de

MEMMINGEN

**DINGE, DIE ICH SICHER
WEISS**
Landestheater Schwaben
Familiendrama
18 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

LUAN COMEDY SHOW

Muslimian-Kolbe-Haus
Comedy
19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

ULM

ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
14 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

**EIN SOMMERNACHTS-
TRAUM**

ROXY
musikalisches Fest-Spektakel
15 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhausaal im
Kunstverein
Schauspiel v. W. Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de

**WEINGARTEN
PLÄTZLERTHEATER:
RESIDENZ SCHLOSS &
RIEGEL**
Gemeindehaus St. Martin
Komödie
14:30 Uhr | T: 0751-7643258
www.stadt-weingarten.de

16. Montag**BIBERACH**

**ON THE MOVE –
MIGRATION AND CROSS
CULTURAL ENCOUNTERS**
Stadthalle
Stück über Migration und Asyl
18 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

LINDAU

**WAS GESCHAH MIT BABY
JANE?**
Theater Lindau
Puppen-Thriller
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

17. Dienstag**ULM**

TITANIC BOYGROUP
ROXY
Kabarett, Satire
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

18. Mittwoch**BAIENFURT**

**ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"**
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

**BIBERACH
EIN DEUTSCHES MÄDCHEN**
Komödienhaus
autobiografisches Schauspiel
19 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN

GLÜCKSSPIEL
Junges Landestheater
Schwaben
19 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

BLIND

Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

JUGENDLIEBE

Landestheater Schwaben
Boulevardkomödie
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

ULM

**EIN SOMMERNACHTS-
TRAUM**
ROXY
musikalisches Fest-Spektakel
19 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

ROBERTO DEVEREUX

Theater Ulm
Musik-Tragödie
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag**BAIENFURT**

**JESS JOCHIMSEN –
"VON ALLEN GUTEN
GEISTERN"**
Hoftheater Baienfurt
Polit-Satire und Musik
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH

DER ZERBROCHNE KRUG
Stadthalle
Schauspiel v. Heinrich v. Kleist
19 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN

FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

BLIND

Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG

BLÖZINGER – "ERICH"
Zehntscheuer
Kabarett
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

20. Freitag**BAD WALDSEE**

**ELVIS TRIFFT ELVIS:
EINE SCHICKSALHAFTE
BEGEGNUNG**
Haus am Stadtsee
Musik-Comedy
20 Uhr
T: 07524-941342
www.kultur-am-see.de

BAIENFURT

**INGO OSCHMANN –
"HERZSCHMERZ"**
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BLAUSTEIN

OMI-ALARM
Theatererei Herrlingen
Komödie von Susanne
Felicitas Wolf
19 Uhr | T: 01522-8985800
www.theatererei.de

ELLWANGEN

DIE GEDÄCHTNISLÜCKE
Ellbachhalle
Komödie von Bernd Gombold
20 Uhr
T: 07568-724
www.svellwangen.de

ISNY – GROSSHOLZLEUTE

DORFENTZUG
Historischer Adlersaal
Theater auf Wirtshaustour
durch das Allgäu
20 Uhr
www.allgaeuer-gauverband.de

KEMPTEN

**STARBUSS COMEDY –
"JUMP! RELOADED"**
bigBOX ALLGÄU
Comedy ohne Worte
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MARKDORF

**WIGALD BONING –
„HERR BONING GEHT
BADEN“**
Theaterstadel
Kabarett
20:30 Uhr | T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

MEMMINGEN

FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
10 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

BLIND

Landestheater Schwaben
Generationendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

NEU-ULM

WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

RAVENSBURG

SMITH & WESSON
Theater Ravensburg
Drama nach dem Roman von
Alessandro Baricco
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM

FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

ROBERTO DEVEREUX

Theater Ulm
Musik-Tragödie
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

WANGEN

**I HIRED A CONTRACT
KILLER**
Stadthalle
nach dem Film von Aki
Kaurismäki
20 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de



**WEINGARTEN
PLÄTZLERTHEATER:
RESIDENZ SCHLOSS &
RIEGEL**
Gemeindehaus St. Martin
Komödie
19:30 Uhr | T: 0751-7643258
www.stadt-weingarten.de

21. Samstag

**BAD SAULGAU
ROLF MILLER –
"WENN NICHT WANN,
DANN JETZT!"**
Stadtforum
Kabarett
20 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BAD WURZACH
BERTA EPPEL –
"IN CONCERT"**
Adler Dietmanns
Musikkabarett
20:30 Uhr
T: 07564-91232
www.adler-dietmanns.de

**BLAUSTEIN
OMI-ALARM**
Theatererei Herrlingen
Komödie von Susanne
Felicitas Wolf
20 Uhr | T: 01522-8985800
www.theatererei.de

**ELLWANGEN
DIE GEDÄCHTNISLÜCKE**
Ellbachhalle
Komödie von Bernd Gombold
20 Uhr | T: 07568-724
www.svellwangen.de

**FRIEDRICHSHAFEN
FRAUEN. GESCHICHTEN
AUF DIE BÜHNE**
Kiesel im K42
Inszenierung des Theaterspiel-
clubs | 19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de

**MEMMINGEN
ULAN UND BATOR –
„UNDSINN“**
PiK
Kabarett
20 Uhr | T: 08331-980807
www.pik-mm.de

**NEU-ULM
WEIBER**
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr | T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de

**RAVENSBURG
SMITH & WESSON**
Theater Ravensburg
Drama nach dem Roman von
Alessandro Baricco
20 Uhr | T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

**ULM
DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN**
Theater Ulm
Schauspiel n. Heinrich v. Kleist
19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhaussaal im
Kunstverein
Schauspiel von Wolfgang
Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de
**WAS MACHST DU MIT
DEM KNIE, LIEBER HANS?**
Theater Ulm
musikalischer Abend
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WEINGARTEN
PLÄTZLERTHEATER:
**RESIDENZ SCHLOSS &
RIEGEL**
Gemeindehaus St. Martin
Komödie
19:30 Uhr
T: 0751-7643258
www.stadt-weingarten.de

22. Sonntag

BLAUSTEIN
OMI-ALARM
Theatererei Herrlingen
Komödie von Susanne
Felicitas Wolf
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theatererei.de
MEMMINGEN
**HILDEGARD KNEF – DER
TEUFEL UND DIE DIVA**
Landestheater Schwaben
Bühnenshow mit Musik
18 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
FINNISCH
Landestheater Schwaben
Monologstück von Martin
Heckmanns
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
ULM
THE TURN OF THE SCREW
Theater Ulm
Wissenswertes zur Produktion
11 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
**EIN SOMMERNACHTS-
TRAUM**
ROXY
musikalisches Fest-Spektakel
19 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhaussaal im
Kunstverein
Schauspiel von Wolfgang
Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de
STEP FOR TWO
Theater Ulm
tänzerische Duette
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

23. Montag

TUTTTLINGEN
**DER ZERBROCHENE
KRUG**
Stadthalle
Lustspiel v. Heinrich von Kleist
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
OPEN STAGE
ROXY
Überraschungsshow
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

24. Dienstag

MEMMINGEN
DIE ODYSSEE
Landestheater Schwaben
nach dem Homerischen Epos
19 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
TUTTTLINGEN
**WILLY ASTOR –
"REIMART & LACHKUNDE"**
Stadthalle
Comedy
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

25. Mittwoch

BAIENFURT
**STEPHAN ZINNER –
"PRACHTEXEMPLAR"**
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
**DINGE, DIE ICH SICHER
WEISS**
Landestheater Schwaben
Familiendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

TUTTTLINGEN
CARMINA BURANA
Stadthalle
szenische Kantate
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
FRÄULEIN JULIE
Theater Ulm
naturalistisches Trauerspiel
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MEPHISTO
Theater Ulm
n. d. Roman von Klaus Mann
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

26. Donnerstag

BAIENFURT
**ULI BOETTCHER – "Ü50 –
SILBERRÜCKEN IM
NEBEL"**
Hoftheater Baienfurt
Kabarett
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
MEMMINGEN
**DINGE, DIE ICH SICHER
WEISS**
Landestheater Schwaben
Familiendrama
19:30 Uhr | T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
RAVENSBURG
SMITH & WESSON
Theater Ravensburg
Drama nach dem Roman von
Alessandro Baricco
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
20 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
WANGEN
**JOSEF HADER –
"HADER ON ICE"**
Waldorfschule
Kabarett | 20 Uhr
www.kultrast.de
WEINGARTEN
CARMINA BURANA
Kultur- und
Kongresszentrum
szenischen Kantate
19:30 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

27. Freitag

BAIENFURT
**LA SIGNORA –
"FROSCHKÖNIGIN"**
Hoftheater Baienfurt
Comedy
20:15 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BLAUSTEIN
OMI-ALARM
Theatererei Herrlingen
Komödie von Susanne
Felicitas Wolf
19 Uhr | T: 01522-8985800
www.theatererei.de
DIETENHEIM
MS ROSTA KREUZFAHRT
KURIOSA
Stadthalle
Mundartkomödie
19:30 Uhr | T: 07347-96960
www.dietenheim.de

ELLWANGEN
DIE GEDÄCHTNISLÜCKE
Ellbachhalle
Komödie von Bernd Gombold
20 Uhr | T: 07568-724
www.svellwangen.de
KEMPTEN
**OLAF SCHUBERT –
"JETZT ODER NOW!"**
bigBOX ALLGÄU
Kabarett
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEUTKIRCH
**ULI BOETTCHER –
"HERR DER ZWINGE"**
Festhalle
Kabarett
19:30 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de
MARKDORF
**MATTH. EGERSDÖRFER –
„LANGSAM"**
Theaterstadel
Kabarett
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MEMMINGEN
**HILDEGARD KNEF – DER
TEUFEL UND DIE DIVA**
Landestheater Schwaben
Bühnenshow mit Musik
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
SMITH & WESSON
Theater Ravensburg
Drama nach dem Roman von
Alessandro Baricco
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
TUTTTLINGEN
**ZWEI MÄNNER,
GANZ NACKT**
Stadthalle
Komödie
20 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhaussaal im
Kunstverein
Schauspiel von Wolfgang
Schukraft
19 Uhr
T: 0731-67137
www.schukrafts.de
**WAS MACHST DU MIT
DEM KNIE, LIEBER HANS?**
Theater Ulm
musikalischer Abend
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
MEPHISTO
Theater Ulm
n. d. Roman von Klaus Mann
20 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

28. Samstag

AULENDORF
OIGAART – "HÄCK MÄCK"
Spielerei d. Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett | 19 Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de

BLAUSTEIN
OMI-ALARM
Theatererei Herrlingen
Komödie von Susanne
Felicitas Wolf
20 Uhr
T: 01522-8985800
www.theatererei.de
DIETENHEIM
MS ROSTA KREUZFAHRT
KURIOSA
Stadthalle
Mundartkomödie
19:30 Uhr
T: 07347-96960
www.dietenheim.de
ELLWANGEN
DIE GEDÄCHTNISLÜCKE
Ellbachhalle
Komödie von Bernd Gombold
20 Uhr
T: 07568-724
www.svellwangen.de
MEMMINGEN
**DINGE, DIE ICH SICHER
WEISS**
Landestheater Schwaben
Familiendrama
19:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
COMEDYFLASH
Maximilian-Kolbe-Haus
Stand Up Comedy live
20 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de
MINDELHEIM
**EINE AMSEL MACHT
DOCH KEINEN FROMMER**
Forum/Stadtheater
Komödie
19:30 Uhr
www.mindelheim.de
NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
19 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
RAVENSBURG
SCHWABENNACHT
Konzerthaus
Comedy aus dem Ländle
19 Uhr
www.ravensburg.de
**BÜLENT CEYLAN –
"DIKTATÜRK"**
Oberschwabenhalle
Comedy
20 Uhr
www.konzertbuero-augsburg.de
DON QUIJOTE
Theater Ravensburg
Komödie
20 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de
ULM
THE TURN OF THE SCREW
Theater Ulm
Hintergründe und Werkinfor-
mationen
17 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
ROBERTO DEVEREUX
Theater Ulm
Musik-Tragödie
19 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
DREI SONNEN SAH ICH
Schuhhaussaal im
Kunstverein
Schauspiel v. W. Schukraft
19 Uhr | T: 0731-67137
www.schukrafts.de

JACKE WIE HOSE
Theater Ulm
Märchen von Manfred Karge
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
**JOE DI NARDO –
"COMEDY AL DENTE"**
ROXY
Comedy
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

29. Sonntag

AULENDORF
**OIGAART –
"HÄCK MÄCK"**
Spielerei der
Schlossbrauerei
schwäbisches Kabarett
19 Uhr
www.kleinkunstverein-aulendorf.de
BLAUSTEIN
OMI-ALARM
Theatererei Herrlingen
Komödie von Susanne
Felicitas Wolf
17 Uhr
T: 01522-8985800
www.theatererei.de
DIETENHEIM
MS ROSTA KREUZFAHRT
KURIOSA
Stadthalle
Mundartkomödie
18 Uhr
T: 07347-96960
www.dietenheim.de
KEMPTEN
**BÜLENT CEYLAN –
"DIKTATÜRK"**
bigBOX ALLGÄU
Comedy
19 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
BLIND
Landestheater Schwaben
Generationendrama
18 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de
NEU-ULM
WEIBER
Theater Neu-Ulm
Komödie mit Musik
16 Uhr
T: 0731-553412
www.theater-neu-ulm.de
ULM
**DIE FAMILIE
SCHROFFENSTEIN**
Theater Ulm
Schauspiel nach Heinrich
von Kleist
14 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de
STEP FOR TWO
Theater Ulm
tänzerische Duette
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

30. Montag

ULM
**THE TURN OF
THE SCREW**
Theater Ulm
Hintergründe und
Werkinformationen
17:45 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de



01. Sonntag

BAD BUCHAU
ENSEMBLE À 3
Goldener Saal
Trio m. Klarinette, Violine, Klavier
17 Uhr | T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

BIBERACH
WELTREISE
Stadtbuchhandlung
Saiteninstrumente,
mit der Musikschule BC
11 Uhr | T: 07351-51248
www.musikschule-bc.de
OCHSENHAUSEN
ABSCHLUSSKONZERT
MEISTERKURSE
Bibliothekssaal
Reinhard Latzko, Violoncello
10:30 Uhr | www.landes-
akademie-ochsenhausen.de

04. Mittwoch

RAVENSBURG
THE MUSIC OF
LUDOVICO EINAUDI
Konzertsaal
Tribute-Klavierkonzert
19 Uhr | www.ravensburg.de

06. Freitag

KISSLEGG
KISSLEGG
SCHLOSSKONZERT 2026
Bankettsaal
im Neuen Schloss
Beethoven und friends
19 Uhr | www.hassler-consort.de
RAVENSBURG
THE MUSIC OF
HANS ZIMMER
Schwörsaal
im Waaghaus
live bei Kerzenschein
19 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

07. Samstag

ISNY
KLAVIER PLUS
Refektorium im Schloss
m. d. Trio "Who's Afraid of..."
19:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
KRESSBRONN
FARBENSPIEL
Nonnenbachschule
Klarinettenquintett
19:30 Uhr
www.kressbronn.de
WANGEN
KAMMERKONZERT
Weberzunftsaal
Gitarre, Oboe, Cello, Klavier
18 Uhr
T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

08. Sonntag

BAD WURZACH
EPIC SCORES
Kurhaus-Kulturschmiede
Reise durch die Filmmusik
17 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
FRIEDRICHSHAFEN
EARTHQUAKE –
KONZERTE JUNGER
KÜNSTLER
Kiesel im K42
mit Ilya Shmukler, Klavier
11 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de

FRIEDRICHSHAFEN
STUTTGARTER
PHILHARMONIKER
Graf-Zeppelin-Haus
m. Pianistin Gabriela Montero
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
OCHSENHAUSEN
**JUNGE ORCHESTER-
WERKSTATT**
Bibliothekssaal
Abschlusskonzert
15 Uhr | www.landes-
akademie-ochsenhausen.de
RAVENSBURG
ZEHEITMAIR QUARTETT
Konzertsaal
Kammermusikensemble
19 Uhr
www.ravensburg.de

12. Donnerstag

OCHSENHAUSEN
BACHS
KYRIE-GLORIA-MESSEN
Bräuhauseaal der
Landesakademie
mit dem Jungen Stuttgarter
Bach Ensemble
19 Uhr | www.landes-
akademie-ochsenhausen.de

14. Samstag

BIBERACH
SINFONIEKONZERT
Aula des Heinz H. Engler-
Forums
mit dem Jugend-
sinfonieorchester der
Bruno-Frey-Musikschule
19 Uhr | T: 07351-51248
www.musikschule-bc.de

OCHSENHAUSEN
EIN TAG IM FLÖTENCHOR
Bibliothekssaal
Werkstattkonzert
17 Uhr | www.landes-
akademie-ochsenhausen.de

15. Sonntag

AULENDORF
TIERISCH GUT DRAUF!
Studienkolleg St. Johann
Blönnied
musikalischer Streifzug mit
dem Ponticelli Ensemble
17 Uhr
www.ponticelli-ensemble.de
BAD SCHUSSENRIED
NIMM PLATZ UND
LAUSCHE
Kirche Sankt Magnus
Abendmusik zur Fastenzeit
18 Uhr | T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de
BIBERACH
KLASSIK IN BIBERACH
Stadthalle
mit dem Münchner Klaviertrio
19 Uhr | T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
LEUTKIRCH
MARTTUNEN & ENGELI
Festhalle
Klassik mit Violine und Klavier
17 Uhr
T: 07561-87254
www.leutkirch.de
OCHSENHAUSEN
**BRUNO-FREY-MUSIK-
PREIS 2025**
Bibliothekssaal
Preisträgerkonzert
17 Uhr | www.landes-
akademie-ochsenhausen.de

TUTTLINGEN
CALMUS ENSEMBLE
Stadthalle
Werke von Purcell, Bach,
Brahms, Rutter u.a.
18 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

17. Dienstag

WANGEN
**KAMMERMUSIK-
FORUM**
Weberzunftsaal
mit Schüler*innen der JMS
19 Uhr | T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

20. Freitag

ALTSHAUSEN
YOUNG VOICES
Postsaal
Jubiläumskonzert
19:30 Uhr
www.young-voices-altshausen.de
FRIEDRICHSHAFEN
LA FINESSE
Bahnhof
Fischbach
Klassik modern interpretiert
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
OCHSENHAUSEN
DIE POSTEL JUBILIERT
MIT HANS-GEORG
WILHELM
Bibliothekssaal
Chansonabend
19 Uhr
www.landesakademie-ochsen-
hausen.de

21. Samstag

FRIEDRICHSHAFEN
**STADT-
ORCHESTER**
FRIEDRICHSHAFEN
Graf-Zeppelin-Haus
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
RAVENSBURG
VENI DOMINE
Kirche St. Jodok
geistliche Frauenchorwerke
und Orgelmusik
19 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
WANGEN
BACH AUF
DER E-GITARRE
Evangelische Stadtkirche
Wangen
mit Alexander Palm
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

22. Sonntag

BAD WURZACH
MUSIK
IM AUFBLÜHEN
Flügelzimmer
im Schloss
mit der Jugendmusikschule
16:30 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
BURGRIEDEN
BENJAMIN
GROSVENOR
Museum Villa Rot
Klavierkonzert
11 Uhr
T: 07392-8335
www.villa-rot.de

ISNY
PASSIONS KONZERT
Nikolaikirche
m. der Chorgemeinschaft Isny
16:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de

MEMMINGEN
GREGORIANIK UND
SAXOPHON
Kirche St. Josef
zum Patrozinium
17 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

ULM
KRAFTORTE
DER MUSIK
Stadthaus Ulm
mit Konzertchor Klangreich &
Kammerorchester
19 Uhr | T: 0731-610750
www.klangreich-ulm.de

WANGEN
ORATORIENCHOR
WANGEN – FROM
DARKNESS TO LIGHT
Waldorfschule
A-Cappella-Musik aus fünf
Jahrhunderten
18 Uhr | T: 07522-7727396
www.oratorienchor-wangen.de

WEINGARTEN
LUCAS AND ARTHUR
JUSSEN & ALEXEJ
GERASSIMEZ UND EMIL
KUYUMCUYAN
Kultur- u. Kongresszentrum
Klavier und Percussion
19:30 Uhr
T: 0751-405232
www.stadt-weingarten.de

24. Dienstag

FRIEDRICHSHAFEN
O/MODERN
KAMMERORCHESTER
Bahnhof
Fischbach
Klassik und Pop
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
OCHSENHAUSEN
LIEBLING, MEIN HERZ
LÄSST DICH GRÜSSEN
Bibliothekssaal
Abschlusskonzert
15 Uhr
www.landesakademie-
ochsenhausen.de

ULM
4. PHILHARMONISCHES
KONZERT
CCU
Werke von S.Borodin, Rodrigo,
Prokofjew
20 Uhr | www.theater-ulm.de

25. Mittwoch

LEUTKIRCH
THE GREGORIAN VOICES
Bibliothekssaal
gregorianischer Chor
19:30 Uhr | www.leutkirch.de
MEMMINGEN
NIEK BAAR
Kreuzhermsaal
Violine
20 Uhr | www.memmingen.de

26. Donnerstag

RAVENSBURG
TRIO ARIADNE
Musikschule Ravensburg
Werke der deutschen
Romantik
19:30 Uhr | www.ravensburg.de

28. Samstag

BIBERACH
JOHANNESPASSION
VON J.S. BACH
Stadtpfarrkirche
St. Martin
mit den Hymnus-Chorknaben
17 Uhr
www.hymnus.de
MEMMINGEN
STORYTELLING PIANO
Stadthalle
Klaviermusik
und Geschichten
19:30 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

29. Sonntag

ULM
5. KAMMERKONZERT
Theater Ulm
Werke von Schumann,
Strauss, Schubert
19:30 Uhr
T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

REIFEN · RÄDER · AUTO-SERVICE
Stroppel

Ihr Partner rund ums Auto

- Kundendienst nach Herstellervorgaben
- Reifen, Felgen & Räder
- Fachmännische Beratung

Ummendorf 07351 – 34880
Bad Schussenried 07583 – 1269
Bad Waldsee 07524 – 3399

www.stroppel-reifendienst.de

01. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit der Musikkapelle Dürnau
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

06. Freitag

KEMPTEN
MUSIKPARADE 2026
bigBOX ALLGÄU
Militär- und Blasmusik
19:30 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

07. Samstag

BAD BUCHAU
BÖHMISCHER ABEND
Kurzentrum
mit BlechXpress
19:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

08. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit der MK Tiefenbach
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de

13. Freitag

BERGATREUTE
BERGATREUTER
BOCKBIERFEST
Gemeindehalle
mit den Lapaloma Boys und
Ständleblech
19 Uhr
www.mv-bergatreute.de

14. Samstag

BAD SCHUSSENRIED
BLASKAPELLE
OBERSCHWABEN
Brauereigaststätte und
Bierkrugstadel
stimmungsvolle Blasmusik
19 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de

15. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit der Musikkapelle
Oggelshausen
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
VÖHRINGEN
ZOLTÁN KISS
Wolfgang-Eychmüller-Haus
mit der Brass Band
Oberschwaben-Allgäu
20 Uhr
www.voehringen.de

19. Donnerstag

ULM
QUERBEAT
ROXY
Brass-Pop
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

21. Samstag

RAVENSBURG
BRASSMATIKER – DAS
DEUTSCHE ÄRZTEBLECH
Festsaal Weißenau
Benefizkonzert
19:30 Uhr
www.caritas-bodensee-
oberschwaben.de

REUTE
FRÜHJAHR-
KONZERT
Gemeindehalle
mit dem Musikverein Reute
20 Uhr
www.musikverein-reute.de
SONTHEIM
MEN IN BLECH
Dampfsäg
Brass und Dance-Show
20 Uhr
T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

22. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit der Stadtkapelle
Bad Buchau
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BAD WURZACH
OBERSCHWÄBISCHE
DORFMUSIKANTEN
Kurhaus-Kulturschmiede
volkstümliche Blasmusik
19 Uhr
T: 07564-302206
www.osdm.de

BIBERACH
ORIGINAL
EGERLÄNDER
MUSIKANTEN
Stadthalle
Blasmusik
18 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalendar-biberach.de
RAVENSBURG
FRÜHJAHR-
KONZERT
Konzerthaus
mit dem Stadtorchester
Ravensburg
17 Uhr
www.ravensburg.de

28. Samstag

WANGEN
FRÜHJAHR-
KONZERT
Festsaal der Freien
Waldorfschule
mit der Stadtkapelle Wangen
20 Uhr
T: 07522-74211
www.stadtkapelle-wangen.de

29. Sonntag

BAD BUCHAU
KURKONZERT
Kurzentrum
mit der Musikkapelle Dürnau
10:30 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BAD WURZACH
FRÜHJAHRSKONZERT
Kurhaus am Kurpark
mit dem Musikverein Arnach
20 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

COMMUNITY - ARTS - PROJEKT

Pfullendorf leuchtet

PFULLENDORF. Unter dem Motto „Viele Lichter – ein Wir!“ wird 2026 erstmals das Lichterfest in Pfullendorf stattfinden. Das Community-Arts-Projekt, das in Ravensburg und weiteren Städten bereits erfolgreich umgesetzt wurde, setzt auf gemeinsames Gestalten und breite Beteiligung aus der Bevölkerung.



Foto: REMO e.V.

Das Projektteam nimmt die Erläuterungstafel der Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben entgegen und zeigt bereits fertiggestellte Laternen aus den Workshops.

Angesprochen sind unter anderem Kinder- und Jugendgruppen, Vereine, Migrantenorganisationen sowie Einrichtungen für Menschen mit Behinderung. Höhepunkt des Projekts ist die Lichterparade am Samstag, 21. März. Der Umzug startet um 18 Uhr auf dem Marktplatz und führt durch die Pfullendorfer Altstadt, bevor er wieder auf dem Marktplatz endet. Auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind eingeladen, eigene Laternen mitzubringen und sich an der Parade zu beteiligen. Das Lichterfest versteht sich als Fest der Gemeinschaft und der kulturellen Teilhabe und soll die Stadt an diesem Abend in ein besonderes Licht tauchen.

➤ www.re-mo.org

HYMNUS - CHORKNABEN

Musik die das Herz berührt

BIBERACH. Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben gehören zu den renommiertesten Knabenchören. Ihre Aufführung von Johann Sebastian Bach's weltberühmter "Johannespassion" wird in derselben Art wie in Bach's eigenen Aufführungen damals in Leipzig zu hören sein: von Knaben gesungen. Es begleitet das Orchester "Handels Company" für Alte Musik. Zu erleben am Samstag, 28. März 2026 wird um 17 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin.

Mit ihrer Aufführung von Bachs „Johannespassion BWV 245“ stehen die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben in einer langen Tradition. Wie die anderen großen Passionen von Johann Sebastian Bach gehört auch dieses Werk seit jeher zum Kernrepertoire der deutschen Knabenchöre und strahlt in der Interpretation mit jungen Stimmen eine ungebrochene Faszination aus. Bachs Johannes-Passion gehört zu den eindrucksvollsten Zeugnissen barocker Kirchenmusik. Ihr dramatischer Erzählfluss, die scharfen musikalischen Kontraste und die unmittelbare Emotionalität machen sie zu einem Werk, das bis heute tief berührt. In der Interpretation durch die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben entfaltet die Passion eine besondere Klangfarbe: Die jugendlichen Stimmen verleihen dem Geschehen eine berührende Klarheit und Reinheit, die den spirituellen Kern des Werkes auf einzigartige Weise hervorhebt. Bach selbst formulierte seinen künstlerischen Anspruch mit den Worten: „Die Musik soll das Herz rühren.“ Mit dieser Aufführung laden die Stuttgarter Hymnus-Chor dazu ein, Bachs visionäre Musik neu zu erleben – kraftvoll, transparent und voller innerer Spannung. ➤ www.hymnus.de



Foto: Dominique Brewing

Poesie und Heldenmut

Noor Inayat Khan (1914–1944) schrieb Geschichten, Gedichte, Theaterstücke und Essays, ein Werk voller Poesie, Heldenmut und Hoffnung, bis sie selbst in den dunklen Tagen des 2. Weltkrieges zur Märtyrerin wurde. Als einzige Funkerin hielt sie bis zuletzt im besetzten Frankreich die Verbindung zu England aufrecht und trug mit ihren Funksprüchen entscheidend zur taktischen Vorbereitung der Invasion der Alliierten in der Normandie am 6. Juni 1944 bei. Verraten und von der SS grausam gefoltert, wurde Noor Inayat Khan im Alter von 30 Jahren im September 1944, im Konzentrationslager Dachau hingerichtet. Ihr letztes Wort war: Liberté.



Noor Inayat Khan, Agentin und Schriftstellerin.

Die große berufliche Leidenschaft der pazifistischen Widerstandskämpferin galt der Erzählung. Statt ihnen zu sagen, was sie tun und glauben sollen, inspirierte sie nicht nur Kinder mit ihren Geschichten zu Großzügigkeit, Mut, Freundlichkeit und Weisheit. Die visionäre Weltsicht der modernen gelehrten jungen Frau ihrer Zeit gründete in ihrer tiefen mystischen

Erfahrung. Auf der Grundlage ihrer transkulturellen Märchen-Poetik werden seit 2018 Projekte der ethischen Bildung für Kinder mit und ohne Fluchtgeschichte durchgeführt.

Noor Inayat Khan ist heute Teil der offiziellen Gedenkkultur Frankreichs und Großbritanniens und seit vergangenem Jahr auch aufgenommen in die deutschlandweite Ausstellung „Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus.“ Zu ihrem 80. Todestag veröffentlichte der Verlag Heilbronn eine vierbändige Werksausgabe. Damit wurde das literarische Schaffen der George Cross und Croix de Guerre-Trägerin im deutschsprachigen Raum vollständig zugänglich gemacht. Durch die Auszeichnung des Freistaats Bayern wurde ihr Leben und ihr Werk als das einer wichtigen Person der Zeitgeschichte gewürdigt.

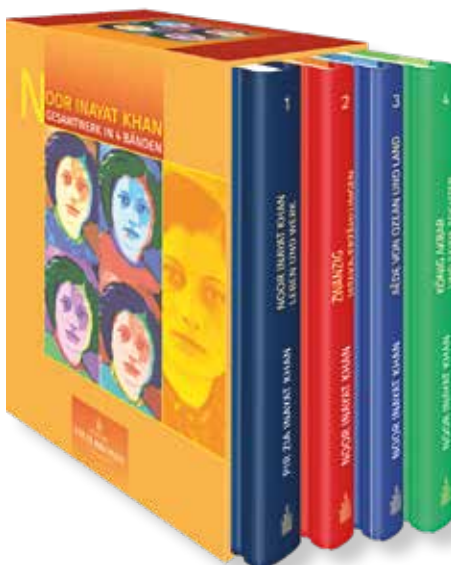
Band 1: Noor Inayat Khan: Leben und Werk. In diesem Band gibt ihr Neffe Dr. Zia Inayat Khan eine fundierte Einführung in Noor Inayat Khans Leben und Werk: Eine anschauliche Kontextualisierung aller Märchen, Essays etc., verbunden mit biografischen Hintergrundinformationen zum Leben der Autorin.

Band 2: Zwanzig Jataka-Erzählungen: Die Jatakas, oder auch Geburtsgeschichten sind berühmte Legenden aus dem Leben Buddhas, basierend auf der Lehre von der Reinkarnation.

Die Neuerzählungen der Autorin geben wirkungsvolle Impulse für ein harmonisches Miteinander, soziale Gerechtigkeit und Frieden.

Band 3: Aède von Ozean und Land: In ihrer Nacherzählung mit einer darin verborgenen Seelengeschichte werden sich viele von uns wiederfinden. Unter den Händen Noor Inayat Khans erhält Homers Epos Odyssee ein neues, leuchtendes Gewand.

Band 4: König Akbar und seine Tochter: Die meisten der Geschichten spielen in Europa, einige stammen aus Indien, und eine ist dem Masnavi von Rumi entnommen. Die Autorin gibt den Ängsten und Sehnsüchten der kindlichen Seele in uns eine Stimme. Die Geschichten erfreuen und inspirieren Leserinnen und Leser und enden überwiegend glücklich.



Noor Inayat Khan: Gesamtwerk in 4 Bänden
Verlag Heilbronn 2024 | gebunden und in Farbe

ISBN 978-3-936246-54-4 | € 49,00 | mit Illustrationen von Henriëtte Willebeek Le Mair u. Natsuyo Koizumi

Dieses Gesamtwerk wurde 2021 von der Bayerischen Staatsregierung ausgezeichnet

➤ www.verlag-heilbronn.de

Buch-Geschenke, die Herz und Seele berühren



Hazrat Inayat Khan
Vom Glück der Harmonie

Die tiefste Sehnsucht unserer Seele ist das Streben nach Ausgleich der Gegensätze im unentwegten Tanz des Ungleichgewichts und der Dualität auf dieser Welt.

175 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-58-2 | € 22,00



Hazrat Inayat Khan
Der Sinn des Lebens

Der Sinn des Lebens ist erfüllt, wenn wir uns auf die höchsten Höhen erheben und in die tiefsten Tiefen des Lebens hinabtauchen. Wenn wir das Leben in all seinen Bereichen durchdringen, wenn wir uns verlieren und am Ende finden.

153 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-35-3 | € 18,00



Hazrat Inayat Khan
Gebet Atem der Seele

Gebet ist das Gespräch des Menschen mit Gott. Es ist die geheimnisvollste und intimste Verbindung zwischen uns Menschen und dem schöpferischen Universum.

135 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-27-8 | € 18,00



Pir Zia Inayat Khan
Die Mystik des ewigen Seins

Handbuch für ein tiefes Verständnis der Reise der Seele

Die Reise der Seele ist eine, auf die wir uns alle begeben haben. Es ist eine Reise des Wunderbaren, der Herausforderung und der Entfaltung.

380 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-55-1 | € 29,90



Hazrat Inayat Khan
Heilung und die Welt des Geistes

Laut den Lehren von Hazrat Inayat Khan führt die Reinigung des Körpers zur Reinigung des Atems, die Reinigung des Atems führt zur Reinigung des Geistes, und die Reinigung des Geistes führt zur Reinigung des Herzens.

Band 4 der 13-bändigen Gesamtausgabe
415 Seiten, gebunden | ISBN 978-3-936246-47-6 | € 34,80



info@verlag-heilbronn.de
www.verlag-heilbronn.de

Spiritualität • Lebenshilfe • Meditation • Ethik

01. Sonntag

AMTZELL
TOUR ZUR
MÄRZENBECHERBLÜTE
AM KARBACH
P&R Karbach
an der K7990

Strecke: ca. 7 km, 13:30 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de

AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr | T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD BUCHAU
ZEITENWANDEL.
ALS EUROPA WURDE...
Federseemuseum

Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 07582-8350

www.federseemuseum.de

BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140

www.kloster-schussenried.de

BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE
FÜHRUNG

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins obere Ried
14 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach

Führung
11:15 Uhr | T: 07351-51331

www.museum-biberach.de

FAUIRO! SPANNENDE
RÄUBERGESCHICHTEN
Spitalhof,
Museum Biberach

hist. Stadtführung
14 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

KEMPTEN
ALLGÄUER
ALTBAUTAGE 2026
bigBOX ALLGÄU

Messe zu energieeffizient
Bauen und Sanieren
9:30 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MEMMINGEN
... AND SOMETIMES
THERE IS A WIND IN THE
TREES

MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum RV

15 Uhr
T: 0751-822685

www.kunstmuseum-ravensburg.de

SCHWEMMERHOFEN-
SCHEMMERBERG
KREATIV AM SONNTAG
KUNSTSCHALTER

Workshop für freies Zeichnen
14 Uhr
www.kunstschalter-schemmer-

hofen.de

SONTHEIM
BIO-RING
SAATGUTMARKT
Dampfsäg

mit Vorträgen und Kinder-

programm
10 Uhr
T: 08336-226

www.dampfsaeg.de

ULM
WER JETZO ZIEHT INS
UNGARLAND ...

Donaschwäbisches
Zentralmuseum
Schauspielführung
14 Uhr
T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

VON DER STUNDE NULL
BIS 1968
HfG Archiv

Führung
15 Uhr
T: 0731-1614330

www.museumulm.de

02. Montag

BAD BUCHAU
JÜDISCHES LEBEN IN
BUCHAU

Tourist-Information
Themenführung
16 Uhr
T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

BAD SCHUSSENRIED
RESTAURIERUNGS-
FACHTAGE
Georg Britsch –
Antike Möbel

Einblicke in Schreinerei,
Polierwerkstatt u.v.m.
T: 07583-2795

www.britsch.com

RAVENSBURG
BANFF MOUNTAIN
FILM FESTIVAL

Die Burg/CineParC
Outdoor- und Abenteuerfilme
20 Uhr
www.banff-tour.de

03. Dienstag

BAD WALDSEE
KRÄUTERTAG
Kloster Reute

Gewürze und Heilpflanzen
der Hl. Hildegard von Bingen
10 Uhr
T: 07524-708211

www.kloster-reute.de

04. Mittwoch

BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix

Kneipen-Quiz
20 Uhr | T: 07344-952854

www.zumnix.de

MEMMINGEN
KUNST, KAFFEE &
KUCHEN

MEWO Kunsthalle
Senioren-Programm
14:30 Uhr
T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

ULM
KUNSTSCHMAUS
Museum Brot und Kunst

Mittagsführung mit Imbiss
12 Uhr
T: 0731-140090

www.museumbrotundkunst.de

05. Donnerstag

BAD BUCHAU
FRÜHJAHRSGELUGZ
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee

Führung zum Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566

www.nabu-federsee.de

BIBERACH
HOCH HINAUS
am Rathaus

Gigelturm-Führung
17 Uhr | T: 07351-51165

www.kulturkalender-biberach.de

TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach

Führung
18 Uhr | T: 07351-51331

www.museum-biberach.de

LAUPHEIM
FRÜHJAHRSMARKT
Sammelzentrale Aktion

Hoffnung
Second-Hand-Bekleidung
u.v.m.; bis 7.3.
Do. 16 Uhr, Fr. 14 Uhr,
Sa. 9:30 Uhr
www.sammelzentrale-laupheim.de

LEGAU
MIGRÄNE-FREI ESSEN
Rapunzel Welt

Themenführung
mit Anne Goldhamer-Michl
17 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
... AND SOMETIMES
THERE IS A WIND IN THE
TREES

MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
BANKSY: STREET-ART-
KOLLEKTION

Ginn Hotel
Artnight mit Werken
von Banksy
19 Uhr
www.artnight.com

WANGEN
ZUKUNFTWANGEN
Lothar-Weiß-Halle

Ausbildungsmesse
8:30 Uhr
T: 07522-773965

www.zukunft-wangen.de

06. Freitag

ATTENWEILER
WELTGESETZTAG 2026 –
NIGERIA

Ev. Gemeindegast
Gottesdienst | 19 Uhr
www.weltgebetstag.de

BAD GRÖNENBACH
WIE SIEHT DER
PFLUGE-ALLTAG IM
KINDERHOSPIZ AUS?

Kinderhospiz St. Nikolaus
Pflege-Infotag
9 Uhr
T: 08334-9891110

www.kinderhospiz-nikolaus.de

LEGAU
FÜHRUNG DURCH DIE
RAPUNZEL WELT

Rapunzel Welt
mit vielen Infos und
Verkostung
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
ONE BILLION RISING
Marktplatz / Gänsbühl

Tanzen gegen Gewalt an
Frauen
10 Uhr | T: 07561-87254

www.leutkirch.de

MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO Kunsthalle

Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG
OA – OVEREATERS
ANONYMOUS

Weinbergstrasse 11
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de

IRLAND – DIE NEUE SHOW
Kino Die Burg

Film- und Bilderreportage
mit Musik
20 Uhr
T: 0751-822828

www.ravensburg.de

ULM
DONAUSCHWABEN –
AUFBRUCH UND
BEGEGNUNG

Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
15:30 Uhr
T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

WARTHAUSEN
WELTGESETZTAG 2026 –
NIGERIA

Ev. Kirche
Gottesdienst
18:30 Uhr
www.weltgebetstag.de

07. Samstag

AULENDORF
HISTORISCHE
STADTFÜHRUNG
Schlossportal

14:30 Uhr
T: 07525-934203

www.aulendorf.de

BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information

Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07521-20090

www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE
FÜHRUNG AUF DEM
GEOLOGIE-LEHRPFAD

Naherholungsgebiet
Tannenbühl
13:30 Uhr
T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
BOCKBIERFEST
Dorfstadel Ziegelbach

20 Uhr
T: 07351-51165

www.kulturkalender-biberach.de

ISNY
ISNY ERZÄHLT
GESCHICHTE

Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr | T: 07562-9999050

www.isny.de

LEGAU
NATÜRLICHE SCHÖNHEIT
ENTFALTEN

Rapunzel Welt
Hautverwöhn-Workshop mit
Dr. Hauschka
11 Uhr + 15 Uhr
www.rapunzelwelt.de

WELTFRAUENTAG
BEI RAPUNZEL
Welt

mit Yoga, Frühstück,
Vorträgen u.v.m.
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de/de/weltfrauentag

WEIN NEU ERLEBEN –
MIT ALLEN SINNEN
(LADIES ONLY)

Rapunzel Welt
Wein-Event mit
Lena Hackenberg
18:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LEUTKIRCH
LEUTKIRCHER
KINDERKLEIDER-BAZAR

Festhalle
Kleidung, Spielwaren,
Zubehör etc.
9 Uhr | T: 07561-87254

www.leutkirch.de

OSTER-AUSSTELLUNG
Kultur und Gemeindetreff
Tautenhofen

15 Uhr | T: 07561-87254

www.leutkirch.de

MEMMINGEN
ADFC GEBRAUCHT-
RADMARKT
Stadthalle

mit Rad-Codierung
9 Uhr | T: 08331-8501572

www.memmingen.de

DIE SEHNSUCHT NACH
DEM PARADIES
MEWO Kunsthalle

Führung durch die Hundert-

wasser-Ausstellung
15 Uhr | T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM
WENN BILDER TANZEN
Edwin Scharff Museum

Kunst-Workshop
mit Cornelia Reinecke
14:30 Uhr
T: 0731-70502520

www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG
STADTGESCHICHTE
Tourist Information

Führung
11 Uhr | T: 0751-822828

www.ravensburg.de

RUNDGANG DURCH'S
QUARTIER
Museum Humpis-Quartier

Führung
12:30 Uhr | T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

SCHON IMMER FRESH!
DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT

Museum Humpis-Quartier
Führung
15 Uhr | T: 0751-82820

www.museum-humpis-quartier.de

LICHTERFEST
RAVENSBURG
Innenstadt

Figuren-Parade mit
Begleitprogramm
16:30 Uhr, Start der Parade
um 18:30 Uhr
www.lichterfest-ravensburg.de

ULM
WILLI SIBER –
"COSMOS COLOR"

Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

BRUNNENFÜHRUNG UND
STADTFÜHRUNG
an der Osterkrone auf
dem Marktplatz

11 Uhr + 14 Uhr
T: 07522-74211

www.wangen.de

42. WANGENER
OSTEREIERMARKT
Rathaus

mit Unterhaltungsprogramm
9 Uhr
T: 07522-74211

www.wangen.de

KINDERKLEIDERBAZAR
NEURAVENSBURG
Grundschule

Neuravensburg
Kleidung, Spielzeug,
Kinderwagen etc.
9 Uhr
T: 0176-22832450

www.wangen.de

TETSCHKE –
NEUES AUS KALAU
Städtische Galerie In der
Badstube

Comic-Workshop m. Jo Brösele
14 Uhr | T: 07522-74247

www.wangen.de



Juwelier Wunder
Rabenstraße 9 · 88471 Laupheim
Tel. 07392/8349 Mobil: 0171 48 013 02
Wir sind telefonisch immer für Sie erreichbar

Wir kaufen euer Altgold
Jetzt Altgold verkaufen und den
Lieben was Schönes ins Nest legen.

GENUSS-LADIES

Gästeamt
kulinarische Erlebnisführung
18 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

08. Sonntag

AULENDORF SCHLOSSFÜHRUNG

Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

SCHLOSS AULENDORF "KURZ UND KNAPP"

Schlossportal
Führung
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de

BAD SAULGAU CHRISTA NÄHER –

"NIEMANDSLAND"

Städtische Galerie Fährle
Themenführung mit Kaffee
14 Uhr
www.bad-saulgau.de

CHRISTA NÄHER –

"NIEMANDSLAND"

Städtische Galerie Fährle
Ausstellungsführung
15 Uhr
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED HIGHLIGHT-FÜHRUNG

Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14:30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de

BAD WURZACH MORGENSTUND' HAT

GOLD IM MUND

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
morgendliche Riedführung
5:45 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BOCKBIERFEST

Dorfstadel Ziegelbach
10:30 Uhr
www.kulturkalender-biberach.de

BIBERACH STARKE FRAUEN?

STARKE GESCHICHTEN!

Spitalhof, Museum BC
Stadtführung
14 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN FRAUKE WILKEN –

"KONVERSION"

MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
11 Uhr | T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

MEMMINGEN STARKE FRAUEN

Haupteingang
Waldfriedhof
Führung zum Thema
Memminger Frauen
14 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

NEU-ULM TANZ WIRD KUNST

Edwin Scharff Museum
Kuratorinnen-Führung
11:30 Uhr + 14 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Kunstmuseum RV
15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

SCHEMMERHOFEN- SCHEMMERBERG

KREATIV AM SONNTAG KUNSTSCHALTER

Kreativ-Workshop zum Welt-
frauentag
14 Uhr
www.kunstschalter-schemmer-
hofen.de

SONTHOFEN UNTERWEGS

StadtHausGalerie
Führung mit
Monika Rosenberger
14 Uhr
www.stadthausgalerie.de

ULM ATLANTIS –

VERSUNKENE WELTEN

Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Ausstellungsführung
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

WILLI SIBER –

"COSMOS COLOR"

Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

SONNTAGSFÜHRUNG

Museum Brot und Kunst
in der Dauerausstellung
15 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

WANGEN BRUNNENFÜHRUNG UND

STADTFÜHRUNG

an der Osterkrone auf
dem Marktplatz
11 Uhr + 14 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

42. WANGENER OSTEREIERMARKT

Rathaus
mit Unterhaltungsprogramm
13 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

TETSCH –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der
Badstube
Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.wangen.de

42. WANGENER OSTEREIERMARKT

Rathaus
mit Unterhaltungsprogramm
13 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

TETSCH –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der
Badstube
Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.wangen.de

42. WANGENER OSTEREIERMARKT

Rathaus
mit Unterhaltungsprogramm
13 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

TETSCH –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der
Badstube
Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.wangen.de

42. WANGENER OSTEREIERMARKT

Rathaus
mit Unterhaltungsprogramm
13 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

TETSCH –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der
Badstube
Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.wangen.de

42. WANGENER OSTEREIERMARKT

Rathaus
mit Unterhaltungsprogramm
13 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

TETSCH –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der
Badstube
Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.wangen.de

42. WANGENER OSTEREIERMARKT

Rathaus
mit Unterhaltungsprogramm
13 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

TETSCH –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der
Badstube
Führung
15 Uhr
T: 07522-74247
www.wangen.de

FRIEDRICHSHAFEN

ALL ABOUT

AUTOMATION

Messe FN
Fachmesse für Automation,
Robotik, Digitalisierung;
bis 11.3.
10 Uhr | T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

ISNY

FILMREIF

Neues Ringtheater
Film: Cranko
20 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohl
Film: Ein Tag ohne Frauen –
The Day Iceland Stood Still
20:15 Uhr
T: 07565-914082
www.weisse-wand.info

14. Samstag

BAD SAULGAU

KINDERBASAR

Stadthalle
mit Verkauf und
Kinderprogramm
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

STADTFÜHRUNG

Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD SCHUSSENRIED

MÄRZMARKT

Wilhelm-Schussen-Straße
mit vielfältigem Angebot
9 Uhr
T: 07583-940171
www.bad-schussenried.de

BAIENFURT

SCHÜTTELN INS GLÜCK

Hoftheater Baienfurt
Hoftanz
20:15 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org

BIBERACH

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG
Spitalhof, Museum BC
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

ISNY

ISNY ERZÄHLT

GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

ISNYER ENERGIEGIPFEL

Kurhaus am Park
mit Fachvorträgen; bis 15.3.
10 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de

LEGAU

WERDE ZUM MEISTER

DER AROMEN
Rapunzel Welt
Kaffee Seminar mit
Live-Röstung
10 Uhr
www.rapunzelwelt.de

REISE IN DIE WELT DES

KAFFEES

Rapunzel Welt
von der Blüte bis in die Tasse
14:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

BAUEN-LEBEN-UMWELT

Stadthalle
regionale Baumesse;
bis 15.3.
10 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG

MARKTGENUSS

Tourist Information
Führung
9 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

RAVENSBURG

STADTGESCHICHTE

Tourist Information
Führung
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

KINDER-KLEIDERBAZAR

Eschachhalle,
Obereschach
Umstandsmode, Spielzeug
u.v.m.
11:30 Uhr

SCHON IMMER FRESH!

DER RAVENSBURGER
WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

KUNST UND

ARCHITEKTUR

Kunstmuseum RV
Führung durch Ausstellung
und Gebäude
12:30 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

WERKSTATT.

WOHNTRUM. MUSEUM.
Museum Humpis-Quartier
Bauhistorischer Rundgang
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

SCHEMMERHOFEN- SCHEMMERBERG

STEMPELN, PRÄGEN,
STANZEN – UND
STAUNEN!
KUNSTSCHALTER
Workshop
13:30 Uhr
www.kunstschalter-schemmer-
hofen.de

ULM

WILLI SIBER –
"COSMOS COLOR"
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr | T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

RAUS AUS ALTEN MUSTERN
Bauernschule
Bad Waldsee
Fitness- und Gesundheitswo-
che für Frauen; bis 20.3.
www.bauernschule.de
RAVENSBURG
ARTNIGHT
Ginn Hotel
Thema: Struktur abstrakt
19 Uhr
www.artnight.com

17. Dienstag

BAD WURZACH
NACHTWÄCHTER- FÜHRUNG
Bad Wurzach Info
19 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
MEMMINGEN
SENIOREN-ATELIER
MEWO Kunsthalle
Thema: Hundertwasser und
die Farben
14:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
LET'S DANCE
Zehntscheuer
Tanz und Hock
19 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
SCHEMMERHOFEN-
SCHEMMERBERG
FRÜHLINGSERWACHEN
KUNSTschalter
Nähworkshop
19 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

18. Mittwoch

BAD BUCHAU
STIFT & SCHLOSS
Schlossklinik
Themenführung
15 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BIBERACH
STRICKFILM
Cineplex
Stricken im Kino
17:30 Uhr
www.cineplex.de/biberach
BLAUBEUREN
FRAG DEN WIRT
Zum fröhlichen Nix
Kneipen-Quiz
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de



FRIEDRICHSHAFEN
IBO
Messe FN
Lifestyle-Messe; bis 22.3.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
GARTEN & AMBIENTE
Messe FN
Messe für Gartenliebhaber;
bis 22.3.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
NEUES BAUEN
Messe FN
Bau-Messe; bis 22.3.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
URLAUB FREIZEIT REISEN
Messe FN
Tourismusmesse; bis 22.3.
10 Uhr
T: 07541-7080
www.messe-friedrichshafen.de
LEGAU
MEZZE – DER GESCHMACK DES ORIENTS
Rapunzel Welt
Kochkurs mit Imran Farzand
17 Uhr
www.rapunzelwelt.de
ULM
WINZIGE GIGANTEN
Museum Brot und Kunst
Kuratorinnenführung mit
Cocktail
17:30 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

19. Donnerstag

BAD BUCHAU
FÜHRUNG ZUM FEDERSEE
NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee
15:30 Uhr
T: 07582-1566
www.nabu-federsee.de
BAD SCHUSSENRIED
TRADITIONELLER JOSEFSTAG
Brauereigaststätte und
Bierkrugstadel
9:30 Uhr
T: 07583-4040
www.schussenrieder.de
BIBERACH
TIME IS ON MY SIDE
Museum Biberach
Führung
18 Uhr | T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

MEMMINGEN
FRAUKE WILKEN – "KONVERSION"
MEWO Kunsthalle
Führung durch die Ausstellung
15 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
KURATORISCHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
durch die aktuellen
Ausstellungen
17 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
ARTNIGHT
Ginn Hotel
Thema:
Vom Winde verweht
19 Uhr
www.artnight.com
ULM
ART & APÉRO
Museum Ulm
Kurzführungen, Drinks,
Live-Musik
17 Uhr
T: 0731-1614330
www.museumulm.de
ART & APÉRO
Kunsthalle
Weishaupt
Kurzführungen, Musik, Drinks
17 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

20. Freitag

BAD SAULGAU
CHEF'S TABLE – SEAFOOD
Tourist Information
Kochwerkstatt
mit 3-Gang-Menü
19:30 Uhr
T: 07581-5010
www.kleberpost.de
BAD WALDSEE
ALTES LEINEN – NEUE KLEIDER
Bauernschule
Bad Waldsee
Näh-Kurs; bis 22.3.
www.bauernschule.de
LEGAU
SCHOKOLADEN TASTING – VON DER SCHOTE BIS ZUR TAFEL
Rapunzel Welt
Infos und Verkostung
15 Uhr
www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
PARTILAB
MEWO Kunsthalle
Kreativraum für alle
13 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de
RAVENSBURG
BABY HÖRT MIT!
Kunstmuseum
Ravensburg
Führung für Eltern mit Baby
10 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
HALLEN-FLOHMARKT
Oberschwabenhalle
Markt für alle Antiquitäten-,
Trödel- und Sammlerfreunde
15 Uhr
T: 08323-967414
www.fetzer-veranstaltungen.de

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Kunstmuseum
Ravensburg
16 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de
OA – OVEREATERS ANONYMOUS
Weinbergstrasse 11
Selbsthilfegruppe
zum Thema Essen
19 Uhr
www.overeatersanonymous.de
SÜDTIROL & DOLOMITEN – IM ZAUBERREICH DER LEUCHTENDEN BERGE
Kino Die Burg
3D-Show
20 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
ULM
KÄNGURU-KUNST
Kunsthalle
Weishaupt
Führung für (Groß-)eltern
mit Babys
11 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de
WANGEN
FIND JO, FIND JO – DIE HAMMERWENDE IN WANGEN
Gästeamt
szenische Stadtführung
19 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de
WEINGARTEN
KLEIDERTAUSCH
Haus der Familie
gut erhaltene Kleidung zu
tauschen
15 Uhr
www.stadt-weingarten.de

21. Samstag

AULENDORF
STADTPUTZEDE
Städt. Betriebshof
die Stadt sauber machen
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD BUCHAU
EUROPAREISE 2.0
Café-Restaurant
Badstube
im Kurzentrum
Küchenparty mit europäischer
Kochkunst
17 Uhr
T: 07582-8001247
www.badstube-badbuchau.de
BAD SAULGAU
STADTFÜHRUNG
Tourist Information
Geschichte und Gegenwart
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WALDSEE
ERWACHSENEN KLEIDERBÖRSE
Durlachbachhalle
13.30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
GRUSEL-FÜHRUNG
Friedhofkapelle am alten
Stadtfriedhof
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de



BAD WURZACH
NATURKUNDLICHE FÜHRUNG
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ins untere Ried
14 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de
BAIENFURT
BULLI-ABENTEUER EUROPA
Hoftheater
Baienfurt
Wunderwelten Dinnershow
19 Uhr
T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
BIBERACH
HISTORISCHER STADTRUNDGANG
Spitalhof,
Museum Biberach
mit Weißem Turm
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
DIE DUNKLE SEITE DER NACHT
Spitalhof,
Museum Biberach
schauriger Streifzug
19 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
ISNY
ISNY ERZÄHLT GESCHICHTE
Isny Info
Stadtführung
9:30 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
ISNY ENTDECKEN UND SCHMECKEN
Isny Info
kulinarische
Stadtführung
11 Uhr
T: 07562-9999050
www.isny.de
LEGAU
FÜHRUNG DURCH DIE RAPUNZEL WELT
Rapunzel Welt
mit vielen Infos und
Verkostung
10 Uhr + 13:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
NEU-ULM
OFFENES ATELIER
Edwin Scharff Museum
für Jugendliche und
Erwachsene
13 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

PFULLENDORF
LICHTERFEST
Marktplatz
große Parade
18 Uhr
www.pfulleendorf.de
RAVENSBURG
HALLEN-FLOHMARKT
Oberschwabenhalle
Markt für alle Antiquitäten-,
Trödel- und Sammlerfreunde
10 Uhr
T: 08323-967414
www.fetzer-veranstaltungen.de
RAVENSBURGER STADTGESCHICHTE
Tourist Information
Führung
11 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT
Museum Humpis-Quartier
Führung
12:30 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
DIE TÜRMERIN
vor der Liebfrauenkirche
Stadt-Schau-Spiel
15 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de
AUF SPURENSUCHE NACH JÜDISCHEM LEBEN
Museum Humpis-Quartier
Stadtführung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de
ULM
WILLI SIBER – "COSMOS COLOR"
Kunsthalle Weishaupt
Führung durch die Ausstellung
14 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

22. Sonntag

ALTSHAUSEN
CARMEN BIHLER – "VIELESEITIG"
Foyer des Postsaales
Führung mit der Künstlerin
14 Uhr
www.carmen-bihler.de
AULENDORF
SCHLOSSFÜHRUNG
Schlossportal
10 Uhr
T: 07525-934203
www.aulendorf.de
BAD SAULGAU
JAHRESEMPFANG
Stadtforum
Kabarett
17 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD SCHUSSENRIED
HIGHLIGHT-FÜHRUNG
Kloster Schussenried
durch das barocke Kloster
14.30 Uhr
T: 07583-9269140
www.kloster-schussenried.de
BAD WURZACH
VOGELSTIMMEN IM MOOR
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
ornithologische Führung
7:30 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

FIT. FUN. SHOPPING.

Innenstadt
verkaufsoffener Sonntag
12 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

BIBERACH

TIME IS ON MY SIDE

Museum Biberach
Führung
11:15 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

DIE TÜRME AUF DEM GIGELBERG

am Weißen Turm
Führung
14 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

RAVENSBURG

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG Kunstmuseum Ravensburg

15 Uhr
T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

SONTHOFEN

UNTERWEGS

StadtHausGalerie
Führung mit
Alexandra Gebhart &
Monika Rosenberger
14 Uhr
www.stadthausgalerie.de

ULM

DONAU.

FLUSSGESCHICHTEN

Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Themenführung
14 Uhr

T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

OSTER-EIERLEI

Donauschwäbisches

Zentralmuseum

Kreativwerkstatt, Frühlings-
märchen, Osterspiele
14 Uhr

T: 0731-962540

www.dzm-museum.de

WILLI SIBER –

"COSMOS COLOR"

Kunsthalle Weishaupt

Führung

durch die Ausstellung

14 Uhr

T: 0731-1614361

www.kunsthalle-weishaupt.de

WANGEN

TETSCHKE –

NEUES AUS KALAU

Städtische Galerie In der

Badstube

Führung

15 Uhr

T: 07522-74247

www.wangen.de

23. Montag

BAD WALDSEE

RAUS AUS ALTEN

MUSTERN

Bauernschule

Bad Waldsee

Fitness- und Gesundheits-
woche für Frauen;
bis 27.3.

www.bauernschule.de

SPRECHEN – WIRKEN –

BEGEISTERN

Bauernschule

Bad Waldsee

Training für Stimme, Haltung
und Ausstrahlung;
bis 25.3.

www.bauernschule.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohrer

Film: The Mastermind

20:15 Uhr

T: 07565-914082

www.weisse-wand.info

24. Dienstag

BAD WALDSEE

KURSELSORGE-KINO

Klinik im Hofgarten

Film: Dieses bescheuerte Herz

19:30 Uhr

T: 07524-941342

www.bad-waldsee.de

WANGEN

WEISSE WAND

Lichtspielhaus Sohrer

Film: The Mastermind

20:15 Uhr

T: 07565-914082

www.weisse-wand.info

25. Mittwoch

MEMMINGEN

EINE KÜNSTLERFAMILIE

IN MEMMINGEN

Museum im Antonierhaus

Führung durch die Ausstellung

15 Uhr

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG

KULINARISCHE

STADTFÜHRUNG

Holzskulptur Klaus Prior

Führung

mit Gaumenschmaus

18 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

26. Donnerstag

BAD BUCHAU

FÜHRUNG ZUM

FEDERSEE

NABU-Naturschutz-

zentrum Federsee

15:30 Uhr

T: 07582-1566

www.nabu-federsee.de

WALDBADEN

Wackelwald

geführter Spaziergang

16:30 Uhr

T: 07582-808180

www.bad-buchau.de

MEMMINGEN

FRAUKE WILKEN –

"KONVERSION"

MEWO Kunsthalle

Führung durch die Ausstellung

15 Uhr | T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER

HEXENWAHN

vor der Liebfrauenkirche

hist. Stadtführung

15 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

27. Freitag

ARGENBÜHL

NATUR UND

ACHTSAMKEIT

AM STAUSEE

GOTTRAZHOFEN

Parkplatz Lärchenweg in

Christzhofen

Wanderung mit Achtsamkeits-
übungen | 16 Uhr

www.naturvielfalt-westallgaeu.de

BIBERACH

WELTGEGETSTAG 2026 –

NIGERIA

Bürgerheim

Gottesdienst

15:30 Uhr

www.weltgebetstag.de

LANGE EINKAUFNACHT

Innenstadt

Bummeln und Einkaufen bis

23 Uhr

18 Uhr

T: 07351-51165

www.kulturkalender-biberach.de

LEGAU

AYURVEDA-

FRÜHLINGSDINNER

Rapunzel Welt

Kochkurs mit

Selina Steinhauser

16 Uhr

www.rapunzelwelt.de

OFFENER WEINKELLER

Rapunzel Welt

Bio-Weine in entspannter

Atmosphäre

18:30 Uhr

www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

PARTILAB

MEWO Kunsthalle

Kreativraum für alle

13 Uhr

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

OBERMARCHTAL

44 & MORE

Kreuz Obermarchtal

Party ab Mitte 30

20 Uhr

T: 07375-284

www.kreuz-obermarchtal.de

RAVENSBURG

DIE TÜRMERIN

vor der Liebfrauenkirche

Stadt-Schau-Spiel

17 Uhr

T: 0751-822828

www.ravensburg.de

OA – OVEREATERS

ANONYMOUS

Weinbergstrasse 11

Selbsthilfegruppe

zum Thema Essen

19 Uhr

www.overeatersanonymous.de

WANGEN

WANGEN ISST GUT...

Gästeamt

kulinarische Erlebnisführung

18 Uhr

T: 07522-74211

www.wangen.de

28. Samstag

AMTZELL

OSTERMARKT

Argenhof

für Jung und Alt mit tierischen

Begegnungen

11 Uhr

T: 07522-7079670

www.der-argenhof.de

BAD SAULGAU

STADTFÜHRUNG

Tourist Information

Geschichte und Gegenwart

10 Uhr

T: 07581-20090

www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE

VIVA CASANOVA!

Erwin Hymer Museum

Führung

durch die Ausstellung

14 Uhr

T: 07524-97667600

www.erwin-hymer-museum.de

Saison-
eröffnung
29.03.



BIBERACH

HISTORISCHER

STADTRUNDGANG

Spitalhof,

Museum Biberach

mit Weißen Turm

14 Uhr

T: 07351-51165

www.kulturkalender-biberach.de

ISNY

ISNY ERZÄHLT

GESCHICHTE

Isny Info

Stadtführung

9:30 Uhr

T: 07562-9999050

www.isny.de

LEGAU

AYURVEDA BRUNCH –

LEICHT UND STÄRKEND

IN DEN TAG STARTEN

Rapunzel Welt

Kochkurs mit

Selina Steinhauser

9 Uhr

www.rapunzelwelt.de

GENUSSFÜHRUNG

Rapunzel Welt

Entdeckungsreise

in die Welt

hochwertiger Lebensmittel

14 Uhr

www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

GLOCKE, SCHWEIN

UND TAU

Museum

im Antonierhaus

Führung

15 Uhr

T: 08331-850771

www.mewo-kunsthalle.de

RAVENSBURG

RAVENSBURGER

STADTGESCHICHTE

Tourist

Information

01. Sonntag

RAVENSBURG
HIGHLAND SAGA
Konzerthaus
schottische Musik-Show
18 Uhr
www.highlandsaga.com

02. Montag

ULM
AUS VOLLER KEHLE FÜR DIE SEELE
ROXY
gemeinsam singen
mit Patrick Bopp
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

04. Mittwoch

MEMMINGEN
JAZZ SESSION
PiK
20 Uhr | T: 08331-980807
www.pik-mm.de

05. Donnerstag

LEIPHEIM
IRISH SPRING FESTIVAL
Zehntstadel
Irish Folk
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de
MINDELHEIM
VOULEZ VOUS
Forum/Stadtheater
ABBA Tribute Konzert
19:30 Uhr
www.mindelheim.de
ULM
HENRIK FREISCHLADER
ROXY
Bluesgitarrist und -sänger
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

06. Freitag

BIBERACH
NACHTSCHICHT
Kulturhalle Abdera
Musik aus 4 Jahrzehnten
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
LINDAU
JULIA HÜLSMANN
QUARTET
Theater Lindau
Jazz
19:30 Uhr
T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

MARKDORF
DEIN MITSING DING – VÖLLIG LOSGELÖST
Theaterstadel
gemeinsam singen,
mit Live-Band
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

MEMMINGEN
HELDMASCHINE
Kaminwerk
neue deutsche Härte
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

RAVENSBURG
WOHNZIMMERKONZERT
Neuer Ravensburger
Kunstverein
mit Hanna Ryyänen und
Joonas Ojajarvi
T: 0751-7642191
www.nrvk.de

SEBASTIAN STUDNITZKY
Zehntscheuer
Jazz, Klassik, Clubsound
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

ULM
ALEXANDER KRICHEL
IN ULM
Stadthaus Ulm
Benefizkonzert zugunsten
PallikJUR
19 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

WANGEN
JMS GITARRENTAGE
Weberzunft
Eröffnungskonzert
19 Uhr | T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de
LANIGANS
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
Irish Folk
20:30 Uhr
T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

WEINGARTEN
VOICEMANIA
Kulturzentrum Linse
Vocalband – Pop, Jazz,
Weltmusik
19:30 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

07. Samstag

BIBERACH
COLD TURKEY
Abdera Kulturhalle
Classic Rock
19:30 Uhr
www.rockinitiativebiberach.de

BLAUBEUREN
CHRISTIAN MAIER
Zum fröhlichen Nix
bayrischer Liedermacher
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de
ISNY – GROSSHOLZLEUTE
SOULTROUBLE & THE HEAVY HORNS
Historischer Adlersaal
Soul, Funk, Bläserrock
18:30 Uhr
www.eventfrog.de/SoulFood

LEGAU
PARTYNACHT IN DER MÜSLI-DISKO
Rapunzel Welt
Special: Ladies Night
21 Uhr
www.rapunzelwelt.de

LINDAU
PAUL SIES
Zeughaus
deutscher Pop
20 Uhr
T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MEMMINGEN
KNORKATOR
Kaminwerk
Rock, Metal
20:30 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

MINDELHEIM
ANOTHER BLACK SATURDAY
Kulturfabrik
Punk-Konzert mit versch.
Bands
19:30 Uhr
www.kulturfabrik-mindelheim.de

OBERMARCHTAL
CHAINDOGS
Kreuz
Obermarchtal
Punk, Pop, Nu-Metal
20 Uhr
T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

RAVENSBURG
CLEAN
Zehntscheuer
Indie-Pop
20:30 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

ULM
ALEXANDER KRICHEL
IN ULM
Stadthaus Ulm
Benefizkonzert zugunsten
PallikJUR
19 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

VÖHRINGEN
HELLO – A TRIBUTE TO ADELE
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Hits von Adele
20 Uhr
www.voehringen.de

WANGEN
KIHANG LEE
Weberzunft
E-Gitarre, Schüler der JMS
11 Uhr
T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

ALTSTADT-KONZERT
Gästeamt
mit Caroline Schnitzler
20 Uhr
T: 07522-74211
www.wangen.de

08. Sonntag

BLAUBEUREN
MITTING-ABEND
Zum fröhlichen Nix
mit Kerstin Hientz
19:30 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

ISNY
QUERBEAT
Katholische Kirche
St. Maria
Popchor
17 Uhr
www.isny.de

WANGEN
GITARREN-ENSEMBLES
Weberzunft
Abschluss der
JMS-Gitarrentage
11 Uhr
T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

09. Montag

MEMMINGEN
THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY
Stadthalle
Queen Tribute Konzert
20 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

ULM
ROSMARIN
ROXY
deutscher Pop
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

10. Dienstag

ULM
PIPPO POLLINA
ROXY
italienischer Liedermacher
20 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

11. Mittwoch

SCHEMMERHOFEN-SCHEMMERBERG
LET'S SING TOGETHER
KUNSTSCHALTER
singen von Popsongs,
Evergreens, Gospels etc.
19 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

12. Donnerstag

MEMMINGEN
LAURA BRAUN
PiK
Liedermacherin, deutscher Pop
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de
RAVENSBURG
CURLY STRINGS
Zehntscheuer
Folk, Pop, Bluegrass
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

13. Freitag

BIBERACH
STEPFATHER FRED
Kulturhalle Abdera
Heavy-Alternative-Rock
20 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de

MATTI KLEIN SOUL TRIO
Jazzkeller
Soul, Jazz
20:30 Uhr
www.jazzbiber.de

KEMPTEN
BEN ZUCKER
bigBOX ALLGÄU
Popmusik
19:30 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MEMMINGEN
KATAKLYSM
Kaminwerk
Death-Metal, Support: Vader,
Blood Red Throne
19:15 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

OBERMARCHTAL
TANZEN BITTE!
Kreuz Obermarchtal
Schlager, Discofox
11 Uhr | T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de

RAVENSBURG
CHRISTINA LUX & OLIVER GEORGE
Zehntscheuer
warme Popsongs
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

SONTHEIM
40 JAHRE HORNS UP
Dampfsäg
Bigband-Jazz
20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

ULM
DIE HAPPY
ROXY
Alternative Rock
20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

BLACK DOG GROOVE
SOCIETY
Jazzkeller
Sauschdall
Soul, Groove, Jazz
20 Uhr
www.kunstwerk-ulm.de

VÖHRINGEN
CELTIC GRACE
Wolfgang-Eychmüller-Haus
Irischer Tanz und Musik
18 Uhr
www.voehringen.de

WANGEN
RED CARPET
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
Hits der 70er und 80er
20:30 Uhr
T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

14. Samstag

BAD WURZACH
SOULSISTERS
feelMOOR
Gesundresort
Pop-Coversongs
19 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
FRIENDS CONNECTION
Gigelberghalle
Big Band: Pop, Rock, Filmmusik
19:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

BINI ZUCHINI
Stadtteilhaus Gaisental
im Club M - Pire
Konzertabend mit Martin
Waibel und Albert Bücheler
20:30 Uhr

BLAUBEUREN
JAZZMICH
Zum fröhlichen Nix
Easy Jazz
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de

BODNEGG
HUUB DUTCH DUO
Dorfgemeinschaftshaus
Musikkabarett
20 Uhr
www.huubdutchduo.de

LINDAU
FOLKWERKSTATT
Zeughaus
zweitägiger Ensemblekurs,
bis 15.3.
10 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de

MARKDORF
POWERAGE
Theaterstadel
AC/DC Tribute Konzert
20:30 Uhr
T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

MEMMINGEN
BAYERN 1 DISCO
Kaminwerk
Hits und Partysongs
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

MOCHENWANGEN
OMNITAH
Alte Kirche
Ethnologie Pop Rock
19:30 Uhr
T: 07502-94030
www.alte-kirche-mochenwangen.de

RAVENSBURG
7 WORTE VOM KREUZ
Oberschwabenhalle
Chor-Musical zur Passion
19 Uhr
www.chormusicals.de/ravensburg

MUSICAL DREAM TEAM
Konzerthaus
Die schönsten
Musicalmelodien
19:30 Uhr
T: 0761-88849999
www.lukasgerber.de

HISS
Zehntscheuer
Folk-Rock
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

SONTHEIM
DREIWIERTELBLUT
Dampfsäg
folklorefreie Volksmusik
20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

ULM
NACHTSCHICHT
ROXY
mit DJ OnePiece und
DJ Phil the Gap
22:30 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

15. Sonntag

SONTHOFEN
KERBERBROTHERS
StadtHausGalerie
Volksmusik, Jazz, Ethno
18 Uhr
www.stadthausgalerie.de

16. Montag

ULM
JAKOB BRO TRIO
Stadthaus Ulm
Jazz
20 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de



18. Mittwoch

FRIEDRICHSHAFEN

TOM GAEBEL
Graf-Zeppelin-Haus
deutscher Sänger u. Entertainer
20 Uhr | www.tomgaebel.com
LINDAU
CHAARTS – „NOBLE MUSIC“
Theater Lindau
Musik Bridgerton trifft auf
Salonmusik
19:30 Uhr | T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de

19. Donnerstag

MINDELHEIM
CHINA MOSES
Forum/Stadtheater
R&B und Jazz
20 Uhr | www.mindelheim.de
NEU-ULM
TOM GAEBEL
Edwin Scharff Haus
deutscher Sänger u. Entertainer
20 Uhr | www.tomgaebel.com
SONTHEIM
CHINA MOSES
Dampfsäg
R&B und Jazz
20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de

20. Freitag

BIBERACH
BIBERACHER MUSIKNACHT
18 Lokale in der
Innenstadt
5 Stunden Live-Musik
mit 21 Bands
20 Uhr
www.muna-bc.de
LEIPHEIM
DJANGO 3000
Zehntstadel
Folk, Pop, Rock
20 Uhr | T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de
LEUTKIRCH
PATRICK WALKER DUO
Bocksaal
Irish & Scottish Folk
20 Uhr
www.larifari-ev.de
MEMMINGEN
MICHAEL JACKSON TRIBUTE LIVE
Experience
Stadthalle
Michael Jackson Tribute Konzert
20 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

FOLK SESSION

Pik
20 Uhr
T: 08331-980807
www.pik-mm.de
CLAUDIA KORECK
Kaminwerk
deutsche Singer-Songwriterin
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
MINDELHEIM
DAVID HELBOCK & JULIA HOFER
Forum/
Stadtheater
Jazz mit Piano und E-Bass
20 Uhr
T: 08336-226
www.jazz-isch.de
RAVENSBURG
YOUNG SCOTS TRAD AWARDS WINNER TOUR
Zehntscheuer
Folk aus Schottland
20 Uhr
T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
WANGEN
INTERMEZZO
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
Funk und SmoothJazz
20:30 Uhr
T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de
WEINGARTEN
CAMPINGORCHESTER
Kulturzentrum Linse
Musik aus allen Ecken der Welt
20 Uhr
T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

21. Samstag

BIBERACH
THEY MIGHT BE STARS
Kulturhalle Abdera
Band Contest
19 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
A CAPPELLA NACHT
Stadthalle
Festival des Gesangs
20 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de
BLAUBEUREN
BLUESKRAFT
Zum fröhlichen Nix
Blues
20 Uhr
T: 07344-952854
www.zumnix.de

ISNY
THOMAS SCHEYTT – "PIANO SOLO"
Refektorium im Schloss
Klassiker des Blues & Boogie
Woogie
18 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
KARAUE
Atelier Waldbad
Mitmachkonzert
19:30 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
KEMPTEN
TOBIAS SCHWARZ-GEWALLIG & FRIENDS
bigBOX ALLGÄU
Songwriter aus den Bergen
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
LEUTKIRCH
DIE LARIFARI VINYL PARTY
Bocksaal
Hits von Abba bis Zappa
20 Uhr | www.larifari-ev.de
LINDAU
AZZURRO DUE
Theater Lindau
Italo-Pop
19:30 Uhr | T: 08382-9113911
www.kultur.lindau.de
MARKDORF
GANKINO CIRCUS
Theaterstadel
Folk
20:30 Uhr | T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
MEMMINGEN
BAROCK
Kaminwerk
AC/DC Tribute Band
20 Uhr
T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
OBERMARCHTAL
KING RALF
Kreuz
Obermarchtal
Rock-Coversongs
20 Uhr | T: 07375-284
www.kreuz-obermarchtal.de
TUTTLINGEN
HELTER
SKELTER
Stadthalle
Classic Rock
der 60s und 80s
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
MUSIK-MARATHON
ROXY
Rock für den guten Zweck
18 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

VÖHRINGEN
HEAVEN IN HELL
Wolfgang-Eychmüller-Haus
80's Rock Live
20 Uhr
www.voehringen.de

22. Sonntag

LINDAU
BREMER MCCOY
Zeughaus
Jazz
20 Uhr | T: 01515-0700530
www.zeughaus-lindau.de
OCHSENHAUSEN
OFF BEAT
Bibliothekssaal
Gospelmattinee
11 Uhr
www.landesakademie-ochsenhausen.de
SCHEMMERHOFEN-SCHEMMERBERG
WOHNZIMMERKONZERT
Kunstschalter
mit SängerInnen der Musikschule Tritonal
17 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de
SONTHEIM
JAZZKUR BIGBAND
Dampfsäg
Jazz
11 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de
LAKECIA BENJAMIN
Dampfsäg
Modern Jazz, Funk, Soul
20 Uhr | T: 08336-226
www.dampfsaeg.de
WANGEN
JMS GITAREN-ENSEMBLE
Weberzunft Haus
19 Uhr | T: 07522-970440
www.jms-allgaeu.de

25. Mittwoch

BAD WALDSEE
PREYRS
Beim Josl
Alternative Rock
20 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

26. Donnerstag

RAVENSBURG
BANDFESTIVAL
Zehntscheuer
junger Pop, Rock, Jazz
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de

27. Freitag

BAD WALDSEE
K.I.D.KAT-KONZERT
Mensa am Schulzentrum
Döchtbühl
mit Trio Kriskowsky / Kühn / DeRungs | 19:30 Uhr
BAD WURZACH
SÜDTIROLER
HEIMATSTERNE
Kurhaus-Kulturschmiede
mit Stars der Volksmusik
15 Uhr
T: 07564-302206
www.schlagershop24.com
BIBERACH
+/-35 PARTY
Kulturhalle Abdera
mit bunt gemischter Musik
21 Uhr
T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
ISNY – GROSSHOLZLEUTE
GUTS PIE EARSHOT
Historischer
Adlersaal
Punk, Techno, Dubstep, Metal
21 Uhr
www.allgaeuer-gauverband.de
MEMMINGEN
JUDITH HILL
Kaminwerk
R&B, Pop, Jazz
20 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
RAVENSBURG
BEST OF MUSICALS
Konzerthaus
die größten Musical-Hits
20 Uhr
www.livemacher.de
YASI HOFER TRIO
Zehntscheuer
Rock
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
OCTAFISH
EinsteinHaus
Industrial Fake Jazz
20 Uhr | www.kunstwerk-ulm.de
DIRTY SOUND MAGNET
ROXY
Psychedelic/Progressive/
Blues Rock
20:30 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de
WANGEN
SUZIE CANDELL & THE SCREWDRIVERS
Jazz Point im Clublokal
Schwarzer Hasen
American Country
20:30 Uhr | T: 07522-909176
www.jazzpoint-wangen.de

28. Samstag

BAD WALDSEE
RALF „RALLE“ FRICKERS NUMOKSHA
Mensa am Schulzentrum
Döchtbühl
Schlagzeug
20 Uhr | www.bad-waldsee.de
BIBERACH
VOYAGE NOIR
Kulturhalle Abdera
Gothic, Wave etc.
22 Uhr | T: 07351-169354
www.abdera-bc.de
BLAUBEUREN
JOHANNA ZEUL
Zum fröhlichen Nix
Liedermacherin
20 Uhr | T: 07344-952854
www.zumnix.de
MARKDORF
SOUL KITCHEN
Theaterstadel
Soul
20:30 Uhr | T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel
RAVENSBURG
EL FLECHA NEGRA
Zehntscheuer
Cumbia, Reggae
20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
TUTTLINGEN
THE BEAUTY OF GEMINA
Stadthalle
Alternative, Indie
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
JAHRESKONZERT
Stadthalle
der Akkordeon-Freunde
Tuttlingen
20 Uhr | T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de
ULM
KASTELRUTHER
SPATZEN
Congress Centrum
Schlager
19:30 Uhr | T: 01806-570070
www.provinztour.de
2000ER PARTY
ROXY
Hits der 2000er
21:30 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

29. Sonntag

MARKDORF
SOUL KITCHEN
Theaterstadel
Soul
19 Uhr | T: 07544-2791
www.gehrenberg.de/theaterstadel

29. BIBERACHER MUSIKNACHT

Da steppt der Biber!

Viel gute Laune und Songs auf u.a. englisch, deutsch und schwäbisch. Am 20. März ab 20 Uhr werden 21 höchst motivierte Bands in 18 Locations für knapp 5 Stunden für Live-Musik und beste Stimmung sorgen.

Die Besucher erwartet wieder ein bunter Stilmix mit u.a. Rock, Pop, Brass, Jump Blues, Gypsy Jazz, Funk, Ska, Folk, Hardrock, Dixie, Oldies und Schlager. Außerdem werden auch die Liebhaber von Rockabilly und Indie auf ihre Kosten kommen. Einmal Eintritt bezahlen, 21x Livemusik genießen – Kurzenschlossene bezahlen 15 Euro an der Abendkasse, günstiger wird es mit 13 Euro im Vorverkauf in der Stadtbuchhandlung Biberach, dieser läuft bereits (bis 19.03.). Das Event wird vom Team des gemeinnützigen „Biberacher Musiknacht e.V.“ organisiert. ➤ www.muna-bc.de

Biberacher Musiknacht
18 Lokale 21 Bands
20. März 2026
20 Uhr
Abendkasse 15 €
www.muna-bc.de

PATSBUCHTIPP

WENN DU ES HEIMLICH MACHEN WILLST, MUSST DU DIE SCHAFE TÖTEN von Anna Maschik

Was für ein Debut, das die junge österreichische Autorin Anna Maschik, hier vorgelegt hat. So ungewöhnlich und originell wie der Titel ist der gesamte Text.

Es beginnt mit einer illegalen Hausschlachtung während des Zweiten Weltkriegs auf einem Bauernhof. Wer hier ganz allein ein Schaf schlachtet ist Henrike, die Urgroßmutter von Ich-Erzählerin Alma. Ein Schwein heimlich töten wäre zu gefährlich, denn „Schweine verraten dich mit ihrem entsetzlichen Geschrei, die Schafe aber sterben still.“ Das Tod und Geburt eng beieinanderliegen, macht die Autorin gleich mit dem nächsten Abschnitt deutlich.

„Wir betreten die Geschichte durch die Inneren eines Schafes und wie auch ich die Welt betreten habe: durch einen Schnitt im Unterleib. Ich möchte mich vorstellen: ich bin Alma und meine Erzählung ist eine Eingeweideschau...“. Alma fungiert als allwissende Erzählerin und sie geht weit zurück in der Genealogie ihrer Familie. Henrike, die Urgroßmutter, kommt mit dem neuen Jahrhundert zur Welt. Sie ist die Älteste von fünf Geschwistern und sie ist dreizehn, als die Mutter stirbt. Nun muss sie sich um den Haushalt und die jüngeren Brüder kümmern. Der Vater fällt im Ersten Weltkrieg und Henrike braucht einen Mann für die viele Arbeit auf dem Hof. Das erste Kind, Sohn Benedikt, „ein verwünschtes Kind“, kommt schlafend zur Welt und wird erst als junger Mann aufwachen. Tochter Hilde hält wiederum nichts auf dem Hof. Sie wird schwanger von einem österreichischen Soldaten und folgt diesem nach dem Krieg in seine Heimat. Dort kommt als drittes Kind Almas Mutter zur Welt.

Anna Maschik braucht nicht viele Seiten für ihre vier Generationen umspannende Familiengeschichte. Sie macht ihre Geschichte vorrangig an den Frauenfiguren fest. Jede hat Schwierigkeiten mit ihrer Rolle als Mutter und jede möchte es besser machen. Zwei alterslose, magische Figuren durchziehen den ganzen Roman und sind nicht gebunden an Ort und Zeit. Das ist zum einen Anna, die Hebamme des Dorfes. Und am Ende eines Lebens erscheint Nora, die Leichenfrau, die unter ihrem schwarzen Kleid bunte Farben trägt. Maschiks Gefühl für Rhythmus, Magie, ihre poetische Sprache und ihre eigenwillige Erzählform wirken lange nach.

01. Sonntag

NEU-ULM
DIE SPRACHEN DES TANZES
Edwin Scharff Museum
Literarischer Spaziergang
15:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

ULM
IM WEISSEN RÖSSL
Theater Ulm
Vortrag Dr. Stefan Frey
11 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-uhl.de
STADTGESPRÄCH ROXY
Talk mit mit Dr. Christoph Hantel und Ariane Müller
18 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.uhl.de

02. Montag

FRIEDRICHSHAFEN
DIE WUT IST EIN HELLER STERN
Kiesel im K42
Lesung und Gespräch mit Anja Kampmann
19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
OCHSENHAUSEN
DEMOKRATIE: KOSTBARES GUT – ODER ÜBERBEWERTET?
Buchhandlung Lesebar
Vortrag
T: 07352-8638
www lesebar-ox.buchkatalog.de

03. Dienstag

BAD WURZACH
SCHLAFSTÖRUNGEN – HOMÖOPATHISCH BEHADELN
feelMOOR Gesundheits- und Wellness-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
LITERATURFESTIVAL ALLGÄU – SCHWABEN
Stadtbücherei
mit Autorenlesung von Eva-Maria Bast und Jörn Precht
19:30 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH
TRAINING UND ERNÄHRUNG IN DEN WECHSELJAHREN
feelMOOR Gesundheits- und Wellness-Vortrag
15:30 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
LEGAU
MIGRÄNE – DIE RICHTIGE ERNÄHRUNG KANN HELFEN!
Rapunzel Welt
Vortrag mit Anne Goldhammer-Michl
18:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
RICHTIG SCHENKEN UND KLUG VERERBEN
Stadthalle
Vortrag von Fachanwalt Wolfram Batzner
18 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

RAVENSBURG
SICHER UND ZUKUNFTS-FÄHIG HEIZEN
Kunstmuseum RV
TWS Vortrag
18 Uhr
T: 0751-822685
www.tws.de

05. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE – WORAUF KOMMT ES IM LEBEN AN?
Waldsee-Therme
Seele in Geschichte und Kunst
19 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM ALTER
feelMOOR Gesundheits- und Wellness-Vortrag
16 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
KEMPTEN
WANDERLUST – 20 JAHRE ABENTEUER IN AMERIKA
bigBOX ALLGÄU
Multivisionsshow
20 Uhr | T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de
MEMMINGEN
WENIGER BALLAST. MEHR ENERGIE
Kolbehaus
Vortrag
18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

06. Freitag

BAD BUCHAU
GESCHICHTE VON STADT UND STIFT
Goldener Saal
Bildvortrag
16 Uhr
T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
BAD WURZACH
GESUNDHEITS-VORSORGE MIT KNEIPP
feelMOOR Gesundheits- und Wellness-Vortrag
14 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
TURKMENISTAN
Ochsenhauser Hof
Reisebericht m. Marlene Goeth
15 Uhr
T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
LEGAU
FASZINATION HIMALAYA – DEM HIMMEL SO NAH
Rapunzel Welt
Filmvortrag m. Wolfgang Günter
18 Uhr
www.rapunzelwelt.de
LEUTKIRCH
VOM OB ZUM KANZLER-AMTSCHUF
Pfarrstadel Reichenhofen
Talk mit Thorsten Frei und Raimund Haser
20 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de
MEMMINGEN
DIE ELEKTRONISCHE PATIENTENAKTE
Kolbehaus
Vortrag
15 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

07. Samstag

AULENDORF
AUF REGEN FOLGT SONNENSCHNEI
Schlossgarten-Café
musikal. Lesung mit Berthold Porath und Werner Krug
19 Uhr
T: 07525-3231120
www.berthold-porath.de
LEGAU
FEIER DIE WEIBLICHKEIT
Rapunzel Welt
lerne den weiblichen Körper und dich besser kennen
12:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de
TALKRUNDE
Rapunzel Welt
mit Olympiateilnehmerin Alexandra Burghardt
14 Uhr
www.rapunzelwelt.de
SCHROFFE KLIPPEN
Rapunzel Welt
Autorenlesung m. Nicola Förg
19 Uhr
www.rapunzelwelt.de
SCHEMMERHOFEN-SCHEMMERBERG
WAS KÖNNEN MENSCHEN VON BIENEN LERNEN?
KUNSTschalter
Vortrag mit Elmar Braun
14 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

08. Sonntag

BAD SAULGAU
CHRISTA NÄHER – "NIEMANDSLAND"
Städtische Galerie Föhre
Philosophieren m. Kunstwerken
11 Uhr
www.bad-saulgau.de
MEMMINGEN
MUTTER AUS PASSION
Stadtmuseum
Filmminutée mit Zeitzeuginnen-Gespräch
11 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

09. Montag

BAD WALDSEE
MICH. NEU. DENKEN.
Waldsee-Therme
Vortrag
19:30 Uhr
T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
FEELMOOR – FEELGOOD
feelMOOR Gesundheits- und Wellness-Vortrag
15:30 Uhr
T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
REISE DURCH ÄGYPTEN
Martinskeller
Bildervortrag von Pfarrer Claus Stoll
15 Uhr

10. Dienstag

BAD WALDSEE
KI VERSTEHEN
Bauernschule
Bad Waldsee
Grundlagen und erste Schritte, bis 11.3.
www.bauernschule.de

WIE DIE ZEIT VERRINNT – WIE MAN ZEIT GEWINNT
Klinik im Hofgarten
Impuls-Vortrag
19:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT GENUSS
feelMOOR Gesundheits- und Wellness-Vortrag
14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

HORMONCHAOS TRIFFT ESSTISCH
Maria Rosengarten,
Sitzungssaal im EG
Ernährung i. d. Wechseljahren
19:30 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

MEMMINGEN
VORSORGEVOLLMACHT UND RECHTLICHE BETREUUNG
Kolbehaus
Vortrag
18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

KATRIN EIGENDORF – „ERZÄHLEN, WAS IST – BERICHTEN AM LIMIT IN EINER ZEIT DER KRIEGE“
Antoniensaal
Autorenlesung mit der ZDF-Sonderkorrespondentin
19:30 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

OCHSENHAUSEN
„FRAG NICHT, WAS DEIN LAND FÜR DICH TUN KANN – SONDERN WAS DU FÜR DEIN LAND TUN KANNST.“
Buchhandlung Lesebar
Vortrag
T: 07352-8638
www lesebar-ox.buchkatalog.de

11. Mittwoch
BAD WURZACH
EULEN – EIN LEBEN IM VERBORGENEN
Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Vortrag von Thomas Muth
19 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

MEMMINGEN
LÄNGER SELBST-BESTIMMT ZU HAUSE LEBEN
Kolbehaus
Vortrag
18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

RAVENSBURG
VOM BLAUEN REITER ZUM BLAUEN BAGGER
Kunstmuseum RV
Vortrag über die Künstlerin Gabriele Münter
18 Uhr | T: 0751-822685
www.kunstmuseum-ravensburg.de

ULM
THEATERFREUNDE IM GESPRÄCH
Theater Ulm
19:30 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-uhl.de

12. Donnerstag
BAD SAULGAU
BAD SAULGAUER SPIELZEUG-GESCHICHTEN
Stadtmuseum
Erzählabend
19:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de



lesebar
buchhandlung
„LESEN macht das Leben LEBENSWEITER!“



buchhandlung lesebar
Schloßstraße 8/2
88416 Ochsenhausen
Tel. 07352 / 8638
info@lesebar-ox.de
www lesebar-ox.de

BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE
feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
WURZACH IM
19. JAHRHUNDERT
 Maria Rosengarten,
 Sitzungssaal im EG
 Vortrag mit Stadtarchivar
 19 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
WILDE ALPEN
 Rehaklinik
 Multimediashow
 mit Armin Hofmann
 19:30 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEGAU
CONSTANT OVERLOAD –
DAUERSTRESS ALS NEU-
ER NORMALZUSTAND
 Rapunzel Welt
 Vortrag mit Christina Miller
 18 Uhr
www.rapunzelwelt.de
MEMMINGEN
ERNÄHRUNG NACH
PRINZIP DER CHIN.
MEDIZIN
 Kolbehaus
 Vortrag
 18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
SPANNUNGSVERHÄLT-
NIS ZW. §218 STGB UND
LEBENSREALITÄTEN
BETROFFENER
 Antoniersaal
 Podiumsdiskussion
 19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
ULM
19. ULMER DENK-
ANSTÖSSE 2026
 Stadthaus Ulm
 Vorträge und Diskussionen
 19:30 Uhr | T: 0731-610750
www.ulmer-denkanstoesse.de
WANGEN
ZWISCHENWELTEN
 Bücherei im Kornhaus
 literarische Fundstücke
 19:30 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

13. Freitag

BAD WURZACH
KANN MAN MOOR
ERSETZEN?
feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
– BRAUCH ICH DAS – ODER
KANN DAS WEG?
 Ochsenhauser Hof
 Vortrag mit Hermann Wagner
 15 Uhr | T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de
LEUTKIRCH
HARNINKONTINENZ –
DIE STILLE VOLKS-
KRANKHEIT
 Bocksaal
 medizinischer Vortrag mit
 Philipp Küst
 19:30 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de
MEMMINGEN
RENDEZ-VOUS AVEC GRÉCO
 Antoniersaal
 Chanson-Lesung
 19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

14. Samstag

BIBERACH
WIELAND UND GOETHE:
ZWEI DICHTER-GRÖSSEN
IN WEIMAR
 Gemeindezentrum
 St. Martin
 Festvortrag Prof. Dr. Klaus Manger
 16 Uhr | T: 07351-28015
www.wieland-gesellschaft.de
ULM
POETRY SLAM
ROXY
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

15. Sonntag

BAIENFURT
CHRISTINE THÜRMER –
"WANDERN TOTAL"
 Hoftheater Baienfurt
 Vortrag und Talk mit der
 Bestsellerautorin
 19:15 Uhr |
 T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
ISNY
VENEZUELA
 Paul-Fagius-Haus
 Vortrag und Fotoshow
 18 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
LEUTKIRCH
RENDEZ-VOUS AVEC GRÉCO
 Bocksaal
 Chanson-Lesung
 19 Uhr
 T: 07561-87254
www.leutkirch.de

16. Montag

BAD WALDSEE
HAVANNA, KUBAS WES-
TEN UND SEINE MITTE
VHS
 Vortrag
 19:30 Uhr
 T: 07524-941342
www.vhs.bad-waldsee.de
MEMMINGEN
DEIN EINSTIEG IN EIN
NEUES KÖRPERGEBÜHL!
 Kolbehaus
 Vortrag z. Basenfastenwoche
 18 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de

17. Dienstag

BAD WURZACH
GELENKBESCHWERDEN
HOMÖOPATHISCH
BEHADELN
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
VOM SATTEL IN EISIGE
HÖHEN
 Gemeindezentrum
 St. Martin
 7000 km auf dem Rad
 bis Kirgistan
 19:30 Uhr
www.kulturkalender-biberach.de
OCHSENHAUSEN
MEINUNGSFREIHEIT
UND KLEINSTADT: WO
STEHEN WIR DAMIT IN
OCHSENHAUSEN?
 Buchhandlung Lesebar
 Vortrag
 T: 07352-8638
www.lesebar-ox.buchkatalog.de

ULM
SCHAUFENSTER-
KRANKHEIT – WAS TUN?
 Stadthaus Ulm
 Infoveranstaltung
 16 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

18. Mittwoch

LEGAU
GANZHEITLICHE WEGE
AUS ÜBERGEWICHT UND
EMOTIONALEM STRESS
 Rapunzel Welt
 Vortrag mit Dr. Franz Milz
 18 Uhr | www.rapunzelwelt.de
ULM
WORT-REICH –
DIE LESEREIHE
 Aegis Café
 Thema: Ein Abend m. Klaus Mann
 19 Uhr | T: 0731-1614444
www.theater-ulm.de

19. Donnerstag

BAD WALDSEE
ISLAND – MIT 44 PS
ÜBER DIE INSEL AUS
FEUER UND EIS
 Erwin Hymer Museum
 Live-Reportage m. Peter Gebhard
 19:30 Uhr
 T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de
BAD WURZACH
GEISTIG FIT IN JEDEM ALTER
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 16 Uhr
 T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
MEMMINGEN
GEFAHREN IM INTERNET
 Kolbehaus
 Vortrag und Workshop
 19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
MICHAEL STAHL –
"KEIN HERZ AUS STAHL"
 Kaminwerk
 Vortrag über innere Stärke
 19 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de
WANGEN
MARTIN OSWALD –
"KAFKA HAT AM SONN-
TAG GESCHLOSSEN"
 Stadtbücherei
 Lesung
 19:30 Uhr | T: 07522-74120
www.wangen.de

20. Freitag

BAD WALDSEE
SCHLÖSSER AN DER LOIRE
 Waldsee-Therme
 Reise-Vortrag
 20 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
THERMALWASSER:
NUTZEN & RISIKEN
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr
 T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
BIBERACH
DIE ESTNISCHEN
SÄNGER- U. TANZFESTE
 Ochsenhauser Hof
 Vortrag mit Margarete Kührt
 15 Uhr
 T: 07351-51165
www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN
EXISTENZGRÜNDUNG
ALS CHANCE
 Kolbehaus
 Vortrag
 19 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
RAVENSBURG
OHNE GELD BIS ANS
ENDE DER WELT
 Kapuziner Kreativzentrum
 Bildvortrag m. Michael Wigge
 19:30 Uhr
www.kapuziner.info

21. Samstag

BAIENFURT
BULLI-ABENTEUER
EUROPA
 Hoftheater Baienfurt
 Wunderwelten Dinnershow
 19 Uhr | T: 0751-56150630
www.hoftheater.org
RAVENSBURG
RAVENSBURG SLAMMT!
 Zehntscheuer
 Poetry Slam
 20 Uhr | T: 0751-21915
www.zehntscheuer-ravensburg.de
ULM
DARMKREBSTAG 2026
 Stadthaus Ulm
 Infoveranstaltung
 9:30 Uhr
 T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de
WEINGARTEN
WUNDERWELTEN LIVE:
PATAGONIEN
 Kulturzentrum Linse
 Bildvortrag v. Peter Gebhard
 15 Uhr
 T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de
WUNDERWELTEN LIVE:
DSCHUNGELWELTEN
 Kulturzentrum Linse
 Bildvortrag v. Rol. Hilgartner
 19 Uhr
 T: 0751-51199
www.kulturzentrum-linse.de

22. Sonntag

BLAUSTEIN
FRANK UND FREI
 Theaterei Herrlingen
 Lesung mit Musik
 11 Uhr
 T: 01522-8985800
www.theaterei.de
NEU-ULM
DIE SPRACHEN DES
TANZES
 Edwin Scharff Museum
 Literarischer Spaziergang
 15:30 Uhr
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

23. Montag

BAD WALDSEE
FRÜHLING DRINGT DURCH
 Waldsee-Therme
 Lieder und Gedanken
 19:30 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
WURZACHER RIED –
LEBENSRAUM DER
EXTREME
 Rehaklinik
 Film und Vortrag
 19:30 Uhr
 T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

LEUTKIRCH
INSEKTENFREUNDLICHE
GÄRTEN
 Leutehaus
 Vortrag von Simone Kern
 19:30 Uhr | T: 07561-87254
www.leutkirch.de
MEMMINGEN
ACHTSAM MITEINANDER
SPRECHEN
 Kolbehaus
 Vortrag
 18:30 Uhr
 T: 08331-850172
www.memmingen.de

24. Dienstag

BAD SAULGAU
LITERATURCAFÉ
 Tourist Information
 "22 Bahnen" v. Claudia Wahl
 19 Uhr
 T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de
BAD WURZACH
ISS DICH FIT MIT GENUSS
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
EMOTIONALE
INTELLIGENZ IN DER
KOMMUNIKATION
 Maria Rosengarten,
 Sitzungssaal im EG
 Vortrag/Workshop
 16 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de
MEMMINGEN
WOHIN MIT DEM
GELD? – KREISENSICHER
ANLEGEN
 Kolbehaus
 Vortrag
 18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
WANGEN
MICHAEL KÖHLMEIER –
"IDYLLE MIT ERTRIN-
KENDEM HUND"
 Stadtbücherei
 Lesung
 19:30 Uhr | T: 07522-74120
www.wangen.de

25. Mittwoch

BAD BUCHAU
FEUER, WASSER, ERDE, LUFT
 Goldener Saal
 goldene Märchenzeit
 19 Uhr | T: 07582-808180
www.bad-buchau.de
MEMMINGEN
VORSORGEVOLLMACHT
UND RECHTLICHE
BETREUUNG
 Kolbehaus
 Vortrag
 18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de
OCHSENHAUSEN
DIE MACHT DES EINZEL-
NEN, DIE ZUKUNFT ZU
GESTALTEN – IST JEDER
VON UNS WICHTIGER,
ALS ER DENKT?
 Buchhandlung Lesebar
 Vortrag | T: 07352-8638
www.lesebar-ox.buchkatalog.de
ULM
MIKROGIGANTEN IN
DER SPIRITUOSEN-
ERZEUGUNG
 Museum Brot und Kunst
 Vortrag und Verkostung
 18 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotdunkunst.de

TEXTBOMBEN
ROXY
 Geschichten über Alltags-
 kollisionen
 20 Uhr | T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

26. Donnerstag

BAD WALDSEE
GEHEIMNIS DER SEELE –
WORAUF KOMMT ES IM
LEBEN AN?
 Waldsee-Therme
 Seele in Geschichte und Kunst
 19 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
NATURHEILKUNDE
feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
FRIEDRICHSHAFEN
SWR BESTENLISTE LIVE
 Kiesel im K42
 Literaturkritiker*innen be-
 sprechen Neuerscheinungen
 19:30 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
MEMMINGEN
ERBEN UND VERERBEN –
ABER RICHTIG!
 Kolbehaus
 Vortrag
 18 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

27. Freitag

BAD WURZACH
GESUNDHEITS-
VORSORGE MIT KNEIPP
feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de
MEMMINGEN
SOZIALE NETZWERKE –
FAMILIE, NACHBARN
UND VEREINE
 Kolbehaus
 Vortrag
 16 Uhr | T: 08331-850172
www.memmingen.de

28. Samstag

ISNY
ANTONIE SCHNEIDER –
„DIE STADT“
 Roter Salon im Schloss
 Autorinnen-Lesung
 19 Uhr | T: 07562-9999050
www.isny.de
MEMMINGEN
STORYTELLING PIANO
 Stadthalle
 Klaviermusik und Geschichten
 19:30 Uhr
 T: 08331-850152
www.memmingen.de
WANGEN
LESUNG MIT MUSIK
 Bücherei im Kornhaus
 zum Welttag der Poesie
 17 Uhr | T: 07522-74211
www.wangen.de

31. Dienstag

BAD WURZACH
SCHLAFSTÖRUNGEN –
HOMÖOPATHISCH BE-
HANDELN
 feelMOOR Gesundheitsresort
 Gesundheits-Vortrag
 14 Uhr | T: 07564-3042100
www.feelmoor.de

01. Sonntag

BAD WALDSEE PUDER, POMP UND PFERDEKUTSCHEN – SO REISTE EINST HERR CASANOVA

Erwin Hymer Museum
Mitmachprogramm für Familien mit Kindern ab 5 Jahren
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

OSTRACH

FRAU HOLLE

Puppenbühne Ostrach
Marionettenmärchen mit Schauspiel ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostlach.de

RAVENSBURG

ALADIN UND DIE WUNDERLAMPE

Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

DER GRÜFFELO

Theater Ravensburg

Kindertheater ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-23364
www.theater-ravensburg.de

ULM

FARBENSCHIMMER UND MATERIALSPIELE

Kunsthalle Weishaupt
interaktive Kinderführung
15 Uhr
T: 0731-1614361
www.kunsthalle-weishaupt.de

VÖHRINGEN

ROBO CUP JUNIOR

Wolfgang-Eychmüller-Haus
Wettbewerb mit selbstgebauten Robotern
8 Uhr
www.voehringen.de

03. Dienstag

BAD SAULGAU

KREATIVER NACHMITTAG

Schillers Café und Garten
für Kinder von 3 bis 7 Jahren
14 Uhr
www.schillersaulgau.de

FRIEDRICHSHAFEN

SPLASH

Bahnhof Fischbach
interaktives Spiel mit Wasser-Klangräumen
10 Uhr + 17 Uhr
www.kulturbuero.friedrichshafen.de

MEMMINGEN

PINOCCHIO

Landestheater Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

04. Mittwoch

BAD WURZACH

MOORFRÖSCHE

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

MEMMINGEN

PINOCCHIO

Landestheater
Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
9 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

WANGEN

DER KOPFÜßER ENTDECKT WAS IN IHM STECKT

Stadtbücherei
Bilderbuch Vorlesestunde
ab 4 Jahren
16:15 Uhr
T: 07522-74120
www.wangen.de

05. Donnerstag

WANGEN

ZUKUNFTWANGEN

Lothar-Weiß-Halle
Ausbildungsmesse
8:30 Uhr
T: 07522-7739965
www.zukunft-wangen.de

06. Freitag

BAD BUCHAU

NACHTS IM MUSEUM

Federseemuseum
Taschenlampenführung
19 Uhr
T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

MEMMINGEN

PINOCCHIO

Landestheater
Schwaben
Familienstück
ab 5 Jahren
16 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG

KIDSONLINE – WIE SCHLAU SIND COMPUTER?

Stadtbücherei
für Kinder von 9 bis 12 Jahren
15 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

TUTTLINGEN

ANOUC

Stadthalle
Familienmusical
16 Uhr
T: 07461-96627420
www.tuttlinger-hallen.de

07. Samstag

BAD SAULGAU

OHREN AUF UND ZUGEHÖRT

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von
4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH

KINDERWERKSTATT

Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

KEMPTEN

ANOUC

bigBOX ALLGÄU
Kinder musical
11 Uhr + 15 Uhr
T: 0831-570551000
www.bigboxallgaeu.de

MEMMINGEN

MINI-ATELIER

MEWO Kunsthalle
Thema:
Malen mit Zuckerkreiden,
für 4 bis 6-Jährige
11 Uhr + 13:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

ULM

OFFENE

KREATIVWERKSTATT

Museum Brot und Kunst
für Kinder ab 6 Jahren
11 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotdunkunst.de

WANGEN

BASTLEN IN DER STADTBÜCHEREI

Stadtbücherei
anschließend 11 Uhr
Ostergeschichten
10 Uhr
T: 07522-74120
www.wangen.de

08. Sonntag

MEMMINGEN

ROTKÄPPCHEN

Memminger
Marionettentheater
Marionettentheater
ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

PROF. MAGIC'S

TRAUMFABRIK

Maximilian-Kolbe-Haus
Familien-Zaubershow
15 Uhr
T: 08331-850172
www.memmingen.de

OSTRACH

DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN

Puppenbühne Ostrach
Marionettenmärchen mit Schauspiel ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostlach.de

RAVENSBURG

EINE WOCHE VOLLER

SAMSTAGE

Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

ULM

NILSEN

ROXY
Electro-Beats für Kids
14 Uhr
T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

09. Montag

VÖHRINGEN

PETERSON UND FINDUS

Wolfgang-Eychmüller-Haus
Kindertheater
15 Uhr
www.voehringen.de

10. Dienstag

MEMMINGEN

PINOCCHIO

Landestheater Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
8:30 Uhr + 10:30 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

11. Mittwoch

BAD WURZACH

MOORVIPERN

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 9 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

MEMMINGEN

KRÄHE UND BÄR

Junges
Landestheater
Schwaben
Kindertheater
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

12. Donnerstag

MEMMINGEN

KRÄHE UND BÄR

Junges
Landestheater
Schwaben
Kindertheater
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

13. Freitag

NEU-ULM

BUNT IST MEINE LIEBLINGSFARBE

Edwin Scharff Museum
Mach-Mit-Angebot
für 6 bis 12-Jährige
14:30 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG

KRYPTOKIDS

Stadtbücherei
Abenteuerspiel
zum Thema Datenschutz
ab 8 Jahren
15 Uhr
T: 0751-822828
www.ravensburg.de

14. Samstag

BAD SAULGAU

KINDERBASAR

Stadthalle
mit Verkauf und
Kinderprogramm
10 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

OHREN AUF UND ZUGEHÖRT

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder
von 4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BIBERACH

KINDERWERKSTATT

Museum
Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

FLUSSPERFE

Junges

Landestheater
Schwaben
Theater ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG

ABENTEUER AUF DER FEUERINSEL

Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater
ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

WANGEN

BASAR RUND UM'S KIND

Turn- und Festhalle
Primisweiler
Baby- & Kinderkleidung,
Umstandsmode, Spielzeug
uvm.
9 Uhr
www.kindergarten-krippe-primisweiler.de/basare

15. Sonntag

MEMMINGEN

ROTKÄPPCHEN

Memminger
Marionettentheater
Marionettentheater
ab 3 Jahren
15 Uhr
T: 08331-850173
www.memmingen.de

OSTRACH

ALADIN UND DIE WUNDERLAMPE

Puppenbühne Ostrach
Marionettenmärchen
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostlach.de

RAVENSBURG

ABENTEUER AUF DER FEUERINSEL

Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater
ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

ULM

MÄRCHEN UND SCHATZSUCHE

Stadthaus Ulm
14 Uhr
T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

FAMILIENFÜHRUNG

Museum Brot und Kunst
für Kinder ab 5 Jahren und
Erwachsene
15 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotdunkunst.de

16. Montag

MEMMINGEN

WUTSCHWEIGER

Landestheater
Schwaben
Jugendtheater
ab 9 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

18. Mittwoch

BAD WURZACH

MOORFRÖSCHE

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 6 Jahren
15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

MEMMINGEN

ELSE (OHNE FRÄULEIN)

Junges Landestheater
Schwaben
Jugendtheater ab 14 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

19. Donnerstag

MEMMINGEN

PINOCCHIO

Landestheater Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
10 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

20. Freitag

MEMMINGEN

PINOCCHIO

Landestheater Schwaben
Familienstück ab 5 Jahren
9:20 Uhr
T: 08331-94590
www.landestheater-schwaben.de

RAVENSBURG

SCHON IMMER FRESH! DER RAVENSBURGER WOCHENMARKT

Museum Humpis-Quartier
Familienführung
15 Uhr
T: 0751-82820
www.museum-humpis-quartier.de

21. Samstag

BAD SAULGAU

OHREN AUF UND ZUGEHÖRT

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder von
4-7 Jahren
10:30 Uhr
T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

BAD WALDSEE

SEIFENKISTE BAUEN

Erwin Hymer Museum
Workshop für Jugendliche
ab 12 Jahren
10 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

MEMMINGEN

MIDI-ATELIER

MEWO Kunsthalle
Thema: Spiralen aus Filz,
für 7 bis 11-Jährige
13:30 Uhr
T: 08331-850771
www.mewo-kunsthalle.de

NEU-ULM

OFFENES ATELIER

Edwin Scharff Museum
für Jugendliche und
Erwachsene
13 Uhr
T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

RAVENSBURG

DER RÄUBER

HOTZENPLOTZ
Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater
ab 5 Jahren
15 Uhr
T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

UNLINGEN

KREISJUGENDMUSIKTAG

Gemeindehalle
bis einschl. 22.3.
T: 07371-930511
www.unlingen.de

22. Sonntag**MEMMINGEN
DER KLEINE
KNATTER DRACHE**

Stadthalle
Figurenspiel für Kinder
14 Uhr + 16 Uhr
T: 08331-8501572
www.memmingen.de

**RODSCHA AUS
KAMBODSCHA &
TOM PALME**

Kaminwerk
Musik-Comedy für Kids
15 Uhr | T: 08331-991199
www.kaminwerk.de

OSTRACH

AB IN DEN URWALD
Puppenbühne Ostrach
witzige Klappmaulfiguren-
geschichte
15 Uhr | T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de

RAVENSBURG

**ALFULIMUX, DER
WÜSTENFUCHS**
Schwörssaal im Waaghaus
interkulturelles Kinderkonzert
ab 5 Jahren
15 Uhr | T: 0751-822828
www.ravensburg.de

**DER KLEINE
WASSERMANN**

Figurentheater
Ravensburg
Figurentheater ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 0751-21062
www.figurentheater-ravensburg.de

ULM

FAMILIENTAG
Museum Brot und Kunst
mit buntem Programm
10 Uhr
T: 0731-140090
www.museumbrotdunkunst.de

OSTER-EIERLEI

Donauschwäbisches
Zentralmuseum
Kreativwerkstatt, Frühlings-
märchen, Osterspiele
14 Uhr
T: 0731-962540
www.dzm-museum.de

VÖHRINGEN

JUGENDFESTIVAL
Wolfgang-Eychmüller-Haus
mit versch. Jugendkapellen
15 Uhr
www.voehringen.de

23. Montag**MEMMINGEN**

FREIE WAHL
Junges Landestheater
Schwaben

Jugendtheater ab 14 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

24. Dienstag

**FRIEDRICHSHAFEN
GUTEN TAG, KLEINES
SCHWEINCHEN**
Kiesel im K42

Guckkasten-Puppentheater
ab 3 Jahren
www.kulturbuero.friedrichshafen.de

MEMMINGEN

FREIE WAHL
Junges Landestheater
Schwaben

Jugendtheater ab 14 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

25. Mittwoch**BAD SAULGAU
SCHILLERSTREFF UND
BANDCOACHING**

Schillers Café und Garten
für Jugendliche
von 8-16 Jahren
18 Uhr
www.schillersaulgau.de

BAD WURZACH

**MIT DEM JÄGER
UNTERWEGS**
Parkplatz am
Schützenhaus

Waldführung für Kinder
ab 6 Jahren
14 Uhr
T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

MOORVIPERN

Naturschutzzentrum
Wurzacher Ried
Kinder-Naturschutz-Treff
ab 9 Jahren | 15 Uhr
T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

BIBERACH

FUNKEN
Stadthalle
Jugendtheater ab 11 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

MEMMINGEN
FREIE WAHL
Junges Landestheater
Schwaben

Jugendtheater ab 14 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

26. Donnerstag**MEMMINGEN**

ELSE (OHNE FRÄULEIN)
Junges Landestheater
Schwaben

Jugendtheater ab 14 Jahren
10 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

27. Freitag**BIBERACH****ANOUK****Stadthalle**

Familienmusical
16 Uhr
T: 07351-51497
www.kulturkalender-biberach.de

LEGAU**FAMILIENYOGA**

Rapunzel Welt
fröhliche Bewegungsreise für
Kinder und Erwachsene
16 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN

FREIE WAHL
Junges Landestheater
Schwaben

Jugendtheater ab 14 Jahren
9 Uhr + 11 Uhr
T: 08331-945916
www.landestheater-schwaben.de

28. Samstag**AMTZELL****OSTERMARKT**

Argenhof
für Jung und Alt mit tierischen
Begegnungen
11 Uhr
T: 07522-7079670
www.der-argenhof.de

**BAD SAULGAU
OHREN AUF UND
ZUGEHÖRT**

Stadtbibliothek
Geschichten für Kinder
von 4-7 Jahren
10:30 Uhr | T: 07581-20090
www.bad-saulgau.de

**BIBERACH
KINDERWERKSTATT**

Museum Biberach
für Kinder von 5-10 Jahren
10:30 Uhr
T: 07351-51331
www.museum-biberach.de

29. Sonntag**BAD BUCHAU****ARCHÄOKIDS**

Federseemuseum
Kinder führen Kinder
14 Uhr | T: 07582-8350
www.federseemuseum.de

LEIPHEIM

**WIE FINDUS ZU
PETTERSSON KAM**

Zehntstadel
Kindertheater ab 4 Jahren
15 Uhr
T: 08221-369850
www.zehntstadel-leipheim.de

MEMMINGEN**DER RÄUBER****HOTZENPLOTZ**

Memminger
Marionettentheater
Puppentheater ab 5 Jahren
15 Uhr | T: 08331-850173
www.memmingen.de

**ANNIKA PREIL – "ANNIS
WILDE TIERABENTEUER"**

Stadthalle
Live-Bühnenshow zur be-
kannten Kindersendung
16 Uhr | T: 08331-8501572
www.memmingen.de

OSTRACH**DORNROSCHEN****Puppenbühne Ostrach**

Marionettenmärchen
ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 07585-3315
www.puppenbuehne-ostrach.de

ULM**FRÜHLINGS-
GESCHICHTEN UND
BASTELAKTION**

Stadthaus Ulm
ab 4 Jahren
15 Uhr | T: 0731-610750
www.stadthaus.ulm.de

30. Montag**BAD WURZACH****DIE LURCHE SIND LOS****Naturschutzzentrum**

Wurzacher Ried
für Kinder ab 7 Jahren
9 Uhr | T: 07564-302190
www.wurzacher-ried.de

31. Dienstag**BAD WALDSEE****FÄCHER BASTELN**

Erwin Hymer Museum
Workshop für Kinder ab 6 J.
14 Uhr
T: 07524-97667600
www.erwin-hymer-museum.de

BAD WURZACH**HOLZSCHNITZEN FÜR****KINDER**

SBBZ
ab 8 Jahren
14 Uhr | T: 07564-302110
www.bad-wurzach.de

KINDERMUSICAL

Tür in eine magische Welt

BIBERACH. ANOUK ist das neue Kindermusical für die ganze Familie. Basierend auf den fantasievollen Kinderbüchern von Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay entstand eine berührende Inszenierung für Kinder ab vier Jahren. Sie ist am Freitag, 27. März um 16 Uhr in der Stadthalle zu sehen.



In ihren Träumen erlebt Anouk fantasievolle Abenteuer. Foto: Ralf Mohr

nächsten Tag von ihren nächtlichen Abenteuern erzählt, sagen ihre Eltern immer: „Schatz, das hast du alles nur geträumt!“ Doch Anouk hat „Beweise“ dafür, dass das nicht so ist. Und ihre Oma scheint mehr darüber zu wissen ... Herzstück des Musicals sind zehn mitreißende Kinderlieder von Peter Maffay & Freunden, komponiert zum Großteil eigens für diese Produktion. Das Bühnenbild verbindet traditionelle und moderne Elemente. Fantasievolle Kostüme ermöglichen es den sechs Darstellern, in über 20 verschiedene Rollen zu schlüpfen. Ein ausgeklügeltes Lichtdesign schafft eine beeindruckende Atmosphäre. ➤ www.kulturkalender-biberach.de

KUNST IM RATHAUS

Vielfalt verbindet – Frauen erzählen

OCHSENHAUSEN. Unter dem Motto „Vielfalt verbindet – Frauen erzählen“ wird am Freitag, 27. Februar, um 18:30 Uhr im Rathaus eine neue Ausstellung eröffnet. Die Ausstellung stellt Portraits von Frauen in den Mittelpunkt, die die Vielfalt der Lebenswelt und die Einzigartigkeit von Frauen im Landkreis Biberach widerspiegeln.



Die Ausstellung zeigt Frauen in vielen Facetten. Sabine Rösch anwesend sein. Erwartet werden

neben Landrat Mario Glaser auch einige der portraitierten Frauen, so dass die Möglichkeit besteht, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Kommunalen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung im Landkreis Biberach, der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Biberach, des Fotokreises der VHS Biberach, der AG Geschlechtergerecht der Stadt Biberach und Zonta Oberschwaben. Unterstützt wird das Projekt von der Partnerschaft für Demokratie, einem Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Ausstellung ist bis Donnerstag, 26. März, zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

01. Sonntag

AMTZELL
TOUR ZUR MÄRZENBECHERBLÜTE AM KARBACH
 P&R Karbach an der K7990
 Strecke: ca. 7 km | 13:30 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de
FRIEDRICHSHAFEN
EINE ÄSTHETIK DER (UN) VOLLKOMMENHEIT
 Kiesel im K42
 Workshop: Körperarbeit, Bewegung, Tanz | 14 Uhr
www.kulturbüro.friedrichshafen.de
ULM
COME INTO CONTACT ROXY
 Basics i. d. Kontaktimprovisation
 16 Uhr
 T: 0731-968620
www.roxy.ulm.de

02. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaulgau.de

03. Dienstag

ISNY
VOLLMOND-WANDERUNG
 Parkplatz b. Ibergzentrum
 zur Riedholzer Kugel
 18 Uhr
 T: 07562-9999050
www.isny.de

RAVENSBURG
ECSTATIC DANCE
 Mehrgenerationenhaus
 freies Tanzen | 19:30 Uhr
www.modechange-music.com/
ed-ravensburg

04. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE ABENDWANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme
 ins Hopfenweiler Golfgebiet,
 ca. 7 km | 19:15 Uhr
www.bad-waldsee.de

05. Donnerstag

ULM
TANZWORKSHOP ROXY
 18 Uhr | www.roxy.ulm.de

07. Samstag

LEGAU
TIBETISCHES ATEM YOGA
 Rapunzel Welt
 mit Chumba Lama | 9 Uhr
www.rapunzelwelt.de

08. Sonntag

BIBERACH
LET'S DANCE! – EINFACH TANZEN!
 Leipzigstraße 26
 Tanztreff mit Standard, Latein,
 Discofox etc. | 14 Uhr
www.tsa-biberach.de/index.php/tanzsport/breitensport/bc-tanztreff

MEMMINGEN
HALBTAGES-WANDERUNG
TVM Parkplatz
 Rund um den Römerturm, ca. 6 km | 13 Uhr
 T: 08331-8501572
www.memmingen.de

09. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaulgau.de

11. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE ABENDWANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme
 zum Golfgelände, ca. 6 km
 19:15 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

14. Samstag

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme
 ins Steinacher Ried, ca. 11 km
 13:30 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
BAD WURZACH
SELBSTVERTEIDIGUNG
 Riedsporthalle
 Intensivkurs ab 16 Jahren
 9 Uhr | T: 07564-302206
www.bad-wurzach.de

LEGAU
WECKE DEINE WAHRE KRAFT
Rapunzel Welt
 frei in den Frühling mit Yoga
 mit Katja Epp
 9:30 Uhr
www.rapunzelwelt.de

NEU-ULM
STEH EINFACH AUF UND TANZE!
 Edwin Scharff Museum
 Tanz-Workshop
 14 Uhr
 T: 0731-70502520
www.edwinscharffmuseum.de

16. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaulgau.de
BAD WALDSEE
RAUS AUS ALTEN MUSTERN
 Bauernschule
 Bad Waldsee
 Fitness- und Gesundheitswo-
 che für Frauen,
 bis 20.3.
www.bauernschule.de

18. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE ABENDWANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme
 rund um den Schorren,
 ca. 7 km
 19:15 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

21. Samstag

LEGAU
WORKSHOP QIGONG & MEDITATION
 Rapunzel Welt
 Bewegung, Achtsamkeit,
 innere Balance
 9 Uhr
www.rapunzelwelt.de

MEMMINGEN
SCHLAUFEN DER EISKUNST-LAUFABTEILUNG
ALPHA COOLING-Arena
 Gruppennummern und Kürren
 18:30 Uhr
 T: 08331-8501572
www.djk-memmingen.de

23. Montag

BAD SAULGAU
AFRO LATIN TANZ
 Schillers Café und Garten
 Salsa, Bachata, Kizomba
 19:30 Uhr
www.schillerssaulgau.de
BAD WALDSEE
RAUS AUS ALTEN MUSTERN
 Bauernschule Bad Waldsee
 Fitness- und Gesundheitswo-
 che für Frauen; bis 27.3.
www.bauernschule.de

24. Dienstag

ULM
ZEIT FÜR MICH!
 Museum Brot und Kunst
 Meditation und Achtsamkeit
 im Museum
 16:45 Uhr | T: 0731-140090
www.museumbrotundkunst.de

25. Mittwoch

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE ABENDWANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme
 ins Hopfenweiler Golfgebiet,
 ca. 7 km
 19:15 Uhr | T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de

27. Freitag

ARGENBÜHL
NATUR UND ACHTSAMKEIT AM STAUSEE
GOTTRAZHOFEN
 Parkplatz Lärchenweg in
 Christzhofen
 Wanderung mit Achtsamkeits-
 üben | 16 Uhr
www.naturvielfalt-westallgaeu.de

28. Samstag

BAD WALDSEE
GEFÜHRTE WANDERUNG
 Eingang Waldsee-Therme
 nach Roßberg,
 ca. 9 km
 13:30 Uhr
 T: 07524-941342
www.bad-waldsee.de
LEGAU
YOGA AUSZEIT – VOM KLANG IN DIE STILLE
 Rapunzel Welt
 Yogastunde
 mit Gesang und Meditation
 10 Uhr
www.rapunzelwelt.de
ECSTATIC DANCE – EINFACH ALLES LOSLASSEN
MIT TOBIAS MRZYK
 Rapunzel Welt
 Freies tanzen
 20 Uhr
www.rapunzelwelt.de
SCHEMMERHOFEN-SCHEMMERBERG
YOGA-FRÜHSTÜCK
KUNSTSCHALTER
 für Anfänger und
 Fortgeschrittene
 9 Uhr
www.kunstschalter-schemmerhofen.de

30. Montag

BAD WALDSEE
YOGA UND SKIFAHREN
 Bauernschule
 Bad Waldsee
 Resilienz-Power
 für deinen Alltag;
 bis 3.4.
www.bauernschule.de

**IMPRESSUM**

Verlag:
 BLIX-Verlag GmbH & Co. KG
 88326 Aulendorf, Hauptstraße 93/1
 Geschäftsführung:
 Dr. Roland Reck, Tel. 07525-9212-0
 Assistenz: Angelika Friedrich-Reck -O
 Fax 07525- 9212-22
info@blix.info
 Anzeigen:
 Dr. Roland Reck 07525-9212-0
 Stefan Ziegler 07351-4290653
 Anton Hänslar 07525-922184
 Beate Ebenhoch 07525-921217
anzeigen@blix.info
 Redaktion:
 Dr. Roland Reck V.i.S.P., Andrea Reck,
 Alexander Koschny, Christian Oita,
 Benjamin Fuchs, Tobias Köhler,
 Tel. 07525-9212-0, Fax 07525-9212-22
redaktion@blix.info

Termine: termine@blix.info
 Layout:
 Dein Satz / Manuela Hollmann,
 Alexander Koschny
 Titelfoto:
 Wolfgang Volz
 Illustrationen:
 © Michael Weißhaupt www.monsterdise.in.de
 Druckerei:
 Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
 Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel
 Papier:
 BLIX wird auf Recyclingpapier gedruckt
 Vertrieb:
 Angelika Friedrich-Reck
 Erscheinungsweise:
 10 Magazine pro Jahr
 Druckauflage:
 20.000 (IVW 1. Quartal 2020)
www.blix.info

Auflage und Verbreitung unterliegen der ständigen Kontrolle durch die Informations-
 gemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. in Berlin.



Das perfekte Wohlfühlerlebnis für Ihren Liebling!

Sie wollen verreisen und können Ihren Vierbeiner nicht mitnehmen? Oder Sie haben für einen längeren Zeitraum nicht die Möglichkeit, sich um ihn zu kümmern? Keine Sorge. Wir sind für Sie da.

Das Tier-Service-Zentrum in Bad Waldsee bietet Ihnen sowohl die Möglichkeit der Unterbringung Ihrer Vierbeiner in unserem Hundehotel, als auch ein artgerechtes Topstyling in unserem Hundesalon und bei den schwierigen Fällen stehen Ihnen unsere Partner-Hundeschulen gerne mit Rat und Tat zur Seite!



Tel. 07524-906886 • Oberbach 25, 88339 Bad Waldsee
www.tierservicezentrum.de



T I E R V E R M I T T L U N G

Ein Zuhause gesucht!

BLIX stellt Ihnen, liebe Leser, auf dieser Seite Hunde und Katzen des Tierheims Biberach vor. Sie alle warten sehnsüchtig auf einen Platz in einer Familie. Wir hoffen, dass auf diese Weise viele Vierbeiner ein Zuhause finden. Die hier vorgestellten Tiere stehen stellvertretend für alle Heimtiere. Außerdem stellt das Tierheim mit den „Tieren des Monats“ exemplarisch Tiere genauer im Heft vor. Bei Interesse nehmen Sie bitte online oder telefonisch Kontakt auf oder lernen Sie die Vierbeiner direkt vor Ort kennen.

Sammy
Mischling
Hündin, 7 Jahre alt
im Tierheim Biberach



Tiva
Segugio Maremmano, Hündin,
kastriert, geb. 01.05.2017
Im Tierheim BC seit: Mai 2025



Titus
Appenzeller-Mischling
Rüde, 10 Jahre alt
Im Tierheim Biberach



Shari
Ciobănesc Românesc Carpatin
Hündin, geb. 05/2021
Im Tierheim BC seit: 03/2023



Runa
Mischling, Hündin
Geb. 2021, im Tierheim BC seit:
Anfang 09/2024



Mats
Pomeranian, männlich
Geboren 12.04.2022
Im Tierheim BC seit: März 2025



Mila
Mischling
Hündin, geb. 03/2025
Im Tierheim BC seit: 19.08.2025



Pia
liebe Katze mittleren Alters sucht
ruhiges Zuhause.
Im Tierheim Biberach



Rexi
Glückskatze sucht nette Familie
mit Garten.
Im Tierheim Biberach



Wiegele
Katzen-Omi sucht Altersruhesitz
mit abgesichertem Balkon.
Im Tierheim Biberach



Bella
Seniorin sucht Altersresidenz für
ihre besten Jahre.
Im Tierheim Biberach



Sushi
rüstige Katzendame, 16 Jahre
alt, sucht liebevolles, stressfreies
Zuhause. Im Tierheim Biberach



TIERE DES MONATS

Harry

Mischling, Rüde, unkastriert
Schulterhöhe ca. 45 cm, geb. ca. 2016
Im Tierheim BC seit: November 2021



Ich bin Harry – und ich warte. Schon sehr lange. Seit November 2021 lebe ich im Tierheim. Tag für Tag sehe ich Menschen kommen und gehen – doch für mich blieb die Tür bisher immer geschlossen. Dabei wünsche ich mir nichts sehnlicher, als endlich anzukommen. Nicht irgendwo, sondern bei meinem Menschen. Ich bin ein kräftiger Mischlingsrüde. In mir steckt so viel Energie, Neugier und Liebe, die ich endlich teilen möchte. Ich schnüffele für mein Leben gern – meine Nase zeigt mir die Welt und macht mich glücklich. Ich habe Jagdtrieb, aber vor allem Lust auf gemeinsame Abenteuer. „Bei Fuß“ laufe ich schon ganz ordentlich, und wenn ich mich mal ablenken lasse, reicht oft deine Stimme, um mich zurückzuholen. Fremden Menschen begegne ich vorsichtig – Vertrauen muss bei mir wachsen. Doch wenn du mir diese Zeit gibst, bekommst du mein ganzes Herz: einen verschmusten, treuen Gefährten, der dir nie von der Seite weicht. Ich möchte lernen. Leben. Erleben. Teil einer Familie sein. Abends müde und zufrieden neben dir liegen – in dem Wissen, dass ich endlich angekommen bin. Vielleicht liest du das gerade und fühlst etwas. Vielleicht bist du mein Mensch. Und vielleicht darf ich dann endlich sagen: Ich bin zuhause! Dein Harry
Bei Interesse Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer nicht. Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Leila

Belg Schäferhund-Bracken-Mischling
Hündin, geb. 03.05.2022
im Tierheim seit: Februar 2026



Leila – eine treue Seele auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Leila ist eine junge Mischlingshündin aus Belgischem Schäferhund und Bracke. Sie kam nicht aus eigenem Verschulden zu uns ins Tierheim – die schwere Erkrankung ihrer Besitzerin machte eine weitere Haltung leider unmöglich. Leila ist eine gutmütige, menschenbezogene Hündin, die Nähe und Orientierung beim Menschen sucht. Sie ist stubenrein und kann nach einer Eingewöhnungszeit auch gut alleine bleiben. Mit Menschen zeigt sie sich freundlich und offen. In ihr steckt jedoch auch eine aktive, kluge Hündin mit Jagdtrieb und ordentlich Energie. Zäune sind für Leila kein großes Hindernis, und an der Leine reagiert sie derzeit noch unsicher auf andere Hunde – hier braucht sie verständnisvolle, konsequente Menschen, die Lust haben, mit ihr zu arbeiten und ihr Sicherheit zu geben. Mit Rüden ist sie bislang verträglich. Leila sucht kein Zuhause „von der Stange“, sondern Menschen mit Herz, Zeit und Hundeverstand, die ihr zeigen, dass sie sich wieder fallen lassen darf. Wer ihr diese Chance gibt, bekommt eine loyale Begleiterin, die bereit ist, ihr Herz neu zu verschenken. Bei Interesse bitte Mail an mail@tierschutzverein-biberach.de und vergesst eure Telefonnummer bitte nicht.
Telefon: 07351 06700 ➤ www.tierschutzverein-biberach.de

Spendenkonto Tierheim Biberach:

Kreissparkasse Biberach • IBAN: DE66654500700000053538 • BIC: SBCRDE66

Wir bilden auch Dich aus: **Ausbildung Kauffrau/-mann für Büromanagement (w/m/d)**

Was Dich erwartet



Du verdienst zum ersten Mal eigenes Geld.



Du machst nichts, was Dir keiner erklärt.



Du bekommst Deinen eigenen Platz und Deine eigenen Sachen.



Die Berufsschule? Wähle zwischen Biberach oder Ravensburg.



Du bekommst eine feste Ansprechperson.



Du lernst, wie man professionell telefoniert.



Du bekommst Deine komplette Arbeitskleidung.



Regelmäßige Teamevents.

Deine Aufgaben

Du lernst, wie man ohne Herzklopfen ans Telefon geht und wie man Mails schreibt, die nicht cringe klingen.

Du unterstützt bei der Planung und Organisation. Termine, Einsätze, Abläufe usw. Du lernst, wie alles zusammenhängt und worauf man achten muss, damit der Tag rund läuft.

Du behältst Klarheit im Büro.

Du pflegst Kundendaten, legst Unterlagen ab und sorgst dafür, dass alle schnell finden, was sie brauchen.

Du bekommst Einblicke in Angebote, Rechnungen & Buchhaltung. So verstehst Du, wie unser Dienstleistungs-Unternehmen von innen funktioniert.

Du past perfekt in unser Team, wenn Du...

...gerade Deinen Schulabschluss machst oder schon hast. Haupt- oder Realschule? Ganz egal. Hauptsache, Du willst was gescheites lernen!

...gern am PC arbeitest und Sachen organisierst, z. B. Listen machen, Dinge sortieren, Termine planen.

...in Deutsch und Mathe nicht komplett lost bist.

...auch eigenständig arbeiten willst, Dich aber im Team ebenso wohlfühlst.



Du bist neugierig was Dich erwartet oder möchtest dich direkt bei uns bewerben? Scanne jetzt den QR-Code.